

Nr. 1/ 2026
01. Januar


gluckstadtberching

BERCHINGER

Mitteilungsblatt



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Berching



*Alles Gute für das
Neue Jahr 2026!*



Titelbild: Iris Viden



Berching aktuell

Neujahrsgrüße von Bürgermeister Ludwig Eisenreich

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie fanden an den zurückliegenden Feiertagen ein wenig mehr von dem, wovon es sonst im Jahr zu wenig gibt: Zeit!

Zeit zum Durchatmen, vielleicht zum Lesen, zum Entspannen oder einfach mal zum Ausschlafen.

Zeit für Familie und Freunde. Zeit aber auch zum Nachdenken über das, was wichtig war im vergangenen Jahr und was wichtig wird im kommenden Jahr 2026.

Schöne Momente sind das Ladegerät für unseren inneren Akku, um voller Energie und Tatendrang das neue Jahr zu beginnen.

Die guten Wünsche des Stadtrates, aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Berching und von mir persönlich begleiten Sie. Im Namen der Stadt Berching bedanke ich mich für Ihre Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute, Gesundheit, Zuversicht und Gottes Segen für ein gutes, erfülltes und hoffentlich friedliches Neues Jahr.

Lassen Sie uns gemeinsam an der Zukunft unserer Großgemeinde weiterarbeiten. Dabei brauchen wir Mut und Entschlossenheit, aber auch ein gutes Miteinander, Fairness, Respekt und Toleranz.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erfolgreiches Jahr 2026.

Ihr

L. Eisenreich
Ludwig Eisenreich,
Erster Bürgermeister

PS.: Ich verbinde meine Neujahrsgrüße mit einem herzlichen Vergelt's Gott für die zahlreichen Weihnachts- und Neujahrsgrüße, die mich in den vergangenen Tagen erreichten. Die vielen gutgemeinten Zeilen werden mich für das neue Jahr in Gedanken und Handeln stärken.



Gewinner der Berchinale Wettbewerbe: Mapping und Lichtkunst

„Die Berchinale feierte ein wundervolles Comeback in der Berchinger Altstadt und begeisterte viele Besucherinnen und Besucher“, erinnert sich Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich bei der Bekanntgabe der Gewinner zu zwei Wettbewerben, die im Rahmen des Lichtevents ausgelobt waren. In den Kategorien Mapping und Lichtkunst wurden überzeugende Arbeiten präsentiert. „Wir freuen uns sehr, dass bei den Wettbewerben eine so bunte Mischung an Beiträgen eingegangen ist, zum Teil bis aus Berlin, aber natürlich auch aus der Region. Die Entscheidung, wer gewinnt lag bei den Gästen, welche die Berchinale besucht haben und die Beiträge live bestaunen durften und Notizen der Jury“, so Katrin Hradetzky vom Kulturamt.

Die Besucher und die Jury zeichneten in ihrer Abstimmung jeweils drei Beiträge besonders aus. 108 Personen voteten beim Videomapping. Dabei erreichte „Der Brachvogel“ von Fabian Soellner aus Nürnberg den ersten Platz. Die Jury lobte insbesondere, dass die regionale Thematik und das Thema Nachhaltigkeit hervorragend aufgegriffen wurden. Man sei sehr stimmig auf die Vorlage eingegangen, insgesamt sei das Werk „sehr schön umgesetzt“. Auch der Beitrag auf Platz zwei „Wellenmuster mit Sardinen“ von Nadine Arbeiter wurde im starken Wettbewerbsfeld farblich „toll umgesetzt“ gewürdigt. Bei den Mapping-Arbeiten der Studierenden der Faber-Castell-Akademie überzeugte die „Hechtliebe“ und belegte Platz drei. Besonders hervorge-

hoben wurden die farbliche Qualität und die spannungsvolle Komposition. Der Bezug zur lokalen Neckerei rund um den „Hecht“ sei gelungen und erinnere in seiner grafischen Wirkung an einen Scherenschnitt.

Großen Eindruck hinterließen auch die Lichtkunstobjekte, für die 228 Personen ein Voting abgegeben haben. Den ersten Platz belegte „Steel & Stream – Der Hecht im Käfig“ von Auszubildenden der FISCHER LICHT & METALL GmbH & Co. KG aus Mühlhausen, der laut Jury sehr sauber gearbeitet sei und durchdacht auf das Hecht-Motiv Bezug nehme. Die Firma Fischer erklärt dazu: „Wir haben für den Lichtobjekte-Wettbewerb eine Lichtstele entworfen, die die Geschichte Berchings aufgreift. Der Berchinger Hecht, das stolze Wappentier, steht dabei im Mittelpunkt. Die Stele verbindet Kunst mit Nachhaltigkeit: Nach dem Wettbewerb soll sie dauerhaft ins Stadtbild integriert werden.“ Das Kunstwerk wird entlang des neuen Naturlehrpfads „Hechtiweg“ seinen dauerhaften Platz erhalten. Der zweite Platz ging an den „Leuchtturm“, ausgearbeitet von Auszubildenden der Neumarkter Firma Dehn Instatec. Er wurde als originell beschrieben, hatte eine starke Gesamtwirkung entfaltet und wurde zudem handwerklich sehr schön ausgeführt. Platz drei „Tech tree“ (ebenso Dehn Instatec) überzeugte die Jury durch sein nachhaltiges Thema und die ebenfalls äußerst saubere handwerkliche Umsetzung.

Die Stadt Berching bedankte sich herzlich bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und ihren kreativen Beitrag zur Berchinale. Besonders erfreut zeigte sich die Stadt darüber, dass so viele Auszubildende regionaler Firmen am Wettbewerb mitgewirkt haben und damit die Verbundenheit der jungen Generation zur Stadt und zur Kulturveranstaltung unterstrichen wurde.



Das Organisationsteam der Berchinale präsentiert zusammen mit Bürgermeister Ludwig Eisenreich die Gewinner der Wettbewerbe Mapping und Lichtkunst.

Fotowettbewerb zur Berchinale 2025

Im Rahmen der diesjährigen Berchinale wurde, wie auch bei den vergangenen Lichtfesten, ein Fotowettbewerb ausgelobt. Das Interesse war groß: Insgesamt 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer reichten 80 wundervolle Fotos ein. „Kreativität und Kultur sind eng miteinander verbunden. Die Berchinale schafft Raum für beides – sie inspiriert, verbindet und regt dazu an, eigene Ideen sichtbar zu machen.“, unterstützt Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich den beliebten Fotowettbewerb.

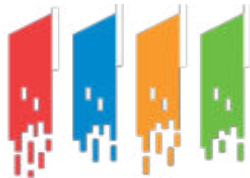
Während zahlreiche Besucherinnen und Besucher der Berchinale die Lichtkunstobjekte, Mappings und Installationen bestaunten, nutzten viele Hobbyfotografen die Gelegenheit, besondere Anblicke festzuhalten. Mit viel Einfallsreichtum setzten sie die vielfältigen Eindrücke der Veranstaltung in Szene. Die entstandenen Aufnahmen lassen die Berchinale weit über das eigentliche Event hinaus wirken. „Der Fotowettbewerb lässt uns immer wieder staunen, welche Blickwinkel bei unserer Berchinale entdeckt werden. So erlebt man im Nachgang die beide Tage noch einmal aus ganz neuen Perspektiven und freut sich über die gelungene Veranstaltung.“, weiß Anikó Kerl, Leiterin des Tourismusbüros, die den Fotowettbewerb seit vielen Berchinalen betreut und die Bilder für zukünftige Veranstaltungen in der Werbung einsetzt.

Bis zum 20. Oktober konnte die Beiträge zum Fotowettbewerb eingereicht werden. Anschließend war eine Vorauswahl getroffen worden. In Zusammenarbeit mit einer lokalen Tageszeitung standen zehn Bilder im Online-Voting zur Abstimmung. Stimmen konnten bis zum 16. November abgegeben werden. Nun stehen die Plätze ein bis drei fest und erhalten die Preise.

Holzhausbau - Anbau & Aufstockung - Zimmerei & Dachsanierung - Ing.Holzbau



Hecker Holzsystembau GmbH
Altmannsberg 18a - 92334 Berching
Telefon 08460 9019-0
info@hecker-hsb.de - www.hecker-hsb.de



Farbdesign

Malermeister Matthias Lachner

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Kreativgestaltung

Lay 37
91161 Hilpoltstein
Tel.: 0160 - 966 113 84
Email: MatthiasLachner@gmx.de

GROSSE, INNOVATIVE UND
MODERNE OFENAUSSTELLUNG

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten
Telefon 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE



ÜBER
60 ÖFEN
AUF 160 m²

TANZKURSE

Berching: Pettenkoferhaus, Klostergasse 3a

Sonntag, 25. Januar 2026

17.00 Uhr: Volkstanzkurs – Boarischer, Zwiefacher
und Polka, 4 x 90 Min.

18.30 Uhr: Hochzeitskurs für Brautpaare und Gäste –
die wichtigsten Tänze in Kürze, 4 x 90 Min.

Info unter TEL 08460 / 345

Die nächsten Anfänger- und Fortgeschrittenenkurse in
Berching und Dietfurt ab März 2026

Hochzeitskurse im Mai

Kurse für Vereine und Gruppen in jedem Ort möglich

Tanzschule Wimmer Berching

Thumann

Forst-
Garten-
Technik

Thumann Georg · Grubach 3a · 92334 Berching
Tel. 08460/9012328 · Mail: th-t@fn.de

Geöffnet: Do. 16 – 18 Uhr · Fr. 14 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr

Verkauf, Reparatur
u. Wartung von Forst-
u. Gartengeräten

- Abhol-/Lieferservice
- Ersatz-/Verschleißteile
- Betriebsstoffe (2-Takt-Sonderkraftstoffe, Mischöle, Kettenöle)
- Zubehör, uvm.

Ferngesteuerte Mähraupe



6.999,- €
Preis inkl. MwSt.

Motor 4-Takt Benzin Loncin
452 ccm – 12,5 PS

Elektr. Fahrmotoren 1200 W bürstenlos

- Geschwindigkeit: max. 47 m/min
- Arbeitsbreite: 70 cm
- Schnitthöhe: 30-120 mm
- Steigfähigkeit: 45°
- Max. Flächenlsg./Stunde: 1931 qm
- Benzintank 7,5 ltr. • Gewicht 285 kg
- Maße (L/B/H) 990/1150/640 mm

Rasentraktoren • Rasenmäher • Hochdruckreiniger • Kehrmaschinen
Motorsägen • Motorsensen • Hochgrasmäher • und noch vieles mehr!



WOHNUNGSBAU



GEWERBE- & INDUSTRIEBAU



ÖFFENTLICHE BAUTEN

**FUCHS Bau Süd GmbH**

Maria-Hilf-Straße 72

92334 Berching

Tel. 08462 / 2001-0

bau.berching@fuchs-soehne.dewww.fuchs-bauen.de**WIR** beraten. **WIR** planen. **WIR** bauen.

Unser Service ist so individuell wie Ihre Bedürfnisse: Neben dem traditionellen Hochbau mit den Bereichen Rohbau und Schlüsselfertiges Bauen setzen wir uns als Komplettanbieter vom Wettbewerb ab.



Über den dritten Platz und einen Einkaufsgutschein im Wert von 50,- € freut sich Frau Annika Plank aus Berching. Ihr Foto „Eastside Berchinale“ erhielt 147 Stimmen (17,5 %). Den zweiten Platz erreicht Herr Richard Götz aus Seubersdorf und gewinnt damit einen Einkaufsgutschein im Wert von 100,- €. Sein Beitrag „Gestrandet in der Sulz“ konnte 154 Stimmen (18,33 %) auf sich vereinen. Der erste Platz geht an Herrn Markus Feichtmeier aus Oberbuchfeld/Deining. Sein stimmungsvolles Foto „Schmetterlinge fliegen“ überzeugte die Online-Community und erhielt 171 Stimmen (20,36 %). Er darf einen Einkaufsgutschein in Höhe von 250,- € mit nach Hause nehmen.

Die Veranstalter danken allen Teilnehmenden und Abstimmenden für das große Interesse und gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich.



Die Gewinnerfotos werden Bürgermeister Ludwig Eisenreich und den Mitarbeitenden aus Kultur und Tourismus der Stadt Berching geehrt. Fotograf: Franz Guttenberger

Feierliche Eröffnung des OGV Sinnespark am 13.12.2025

„Ja bist du noch ganz bei Sinnen!?!?“ mit diesem Zitat seiner Mama eröffnete Michael Kienlein, 1. Vorsitzender des OGV Berching seine Rede zur feierlichen Eröffnung. Sind wir bei unserem alltäglichen Tun ganz bei unseren Sinnen? Unsere Sinne nehmen auf, empfangen, werten aus und arbeiten dem Verstand zu. Damit können wir unterscheiden und selbstbestimmt handeln. Die letzten Jahre laufen wir Gefahr, uns von unseren Sinnen zu entkoppeln. ChatCPT, Meta AI, KI. Sie empfangen, werten aus und geben uns die Lösung vor. Wir brauchen nicht mehr hinspüren, hinfühlen, hindenken. Die Lösungen, die uns durch die Künstliche Intelligenz vorgegeben werden, sind bei allen Menschen gleich.

ALLE MENSCHEN GLEICH! Wollen wir das? Sind wir Clone? Gleichgeschaltet? Denken und sind wir schon alle das Gleiche, nur weil unsere Umgebung, die Meinungsmacher, die Weltkonzerne und internationale Organisationen ein besseres Handling mit uns haben.

Eins unserer wichtigsten Eigenschaften als Mensch ist unsere Individualität, unsere Einzigartigkeit, unser Eigensinn. Gehen wir über den Baumstamm drüber oder nicht. Ich prüfe selbst, ob ich bei einem Ausrutscher in das 8° warme Wasser reinhechten will oder ob ich mich am Ast festhalte. Mit meinen eigenen Sinneswahrnehmungen bis ich Selbstbestimmt, bin ich Eigensinnig. Eigenen Sinnes zu sein ist eine hohe Leistung des Selbst und Voraussetzung für jeden Entwicklungsweg. Der Sinnespark ist also ein Trainingslager für die eigenen Sinne, für das eigene Spüren, für das im Augenblick sein und so für das im wahren Leben sein. Im Augenblick leben wir Leben. Wir danken ganz herzlich allen Redner für ihre sinnigen, wertschätzenden Worte: 1. Bürgermeister Ludwig Eisenreich, Franz Kraus, Kreisorganisation OGV, Frau Agnes Stiglmaier, Ministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten, Bürgermeister Helmut Schloderer vom LAG Altmühl Jura, Herrn Alexander Willax Stiftungsrat der Willibald Schmidt Stiftung und dem abschliessenden Segen durch Herrn Pfarrer Francesco Benini. Wir danken herzlich dem MusikDuo „Only2“ für die würdige, musikalische Umrahmung. Wir danken allen fleißigen Helfern bei der Vorbereitung. Mögen alle Besucher sinnvolles und sinnliches im Sinnespark erleben.



3. Berchinger Rosenfest – Ihre Mitwirkung als Aussteller oder Akteur

Liebe Aussteller und Akteure, nach dem großartigen Erfolg des letzten Rosenfests im Jahr 2024 wird es nun 2026 wieder ein „Berchinger Rosenfest“ geben. Es findet am Sonntag, 14. Juni 2026 von 11 bis 17 Uhr statt und steht ganz im Zeichen der Rose. Bei schlechter Witterung muss das Fest leider entfallen. Das Rosenfest soll sich thematisch dieser edlen Blumengattung widmen, aber darüber hinaus die ästhetischen Sinne der Gäste und Besucher anregen. Die Stadt Berching als Veranstalter lädt Sie herzlich ein, den Markt mit Ihrem Angebot, einer Vorführung oder Ihren Produkten zu bereichern.



Das Rosenfest findet vor der stimmungsvollen Kulisse des mittelalterlichen Städtchens Berching (www.berching.de) statt. Veranstaltungsort ist die Innenstadt von Berching, zum anderen gibt es auch Ausstellungsmöglichkeiten entlang des Rosenwegs und speziell für Künstler das Areal im Hans-Kuffer-Park. Ein Rahmenprogramm samt Kunstausstellung, Rosenführungen und Livemusik ist in Planung. Die anliegenden Gastwirte haben angekündigt, sich mit einem passenden Angebot zum Thema Rosen zu beteiligen.

Es dürfen selbstgefertigte Kunstwerke/Produkte/Waren auch auf Fotos beispielsweise in einer Mappe präsentiert werden, jedoch nicht ausschließlich. Der Aussteller/Fierant selbst soll während des Marktbetriebes, d. h. am Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr am Stand anwesend sein. Der zugeteilte Ausstellungsbereich wird eine Länge von ca. 3 Metern haben (bei mehr Platzbedarf, bitte bei der Anmeldung angeben, wir prüfen ob es möglich ist). Der Aussteller/Fierant kann den Bereich selbst gestalten (einen eigenen Tisch mitbringen) oder über die Marktorganisation einen Marktstand buchen. Bewerbungen können ab sofort bis spätestens bis 1. April 2026 eingereicht werden. Nach Eingang der Bewerbung wird vom Veranstalter eine Auswahl getroffen.

Bitte verwenden Sie zur Bewerbung beiliegendes Bewerbungsformular und reichen dieses ein: 1. per Post: Tourismusbüro Berching, Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching, 2. per Mail: tourismus@berching.de. Standgebühr: Eine Standgebühr wird nicht erhoben. Marktstand: Die Leihgebühr für einen Marktstand beträgt 15 Euro. Es wäre schön, wenn Sie diese Einladung auch an andere passende Aussteller/Akteure weiterleiten würden. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Ihr Team vom Tourismusbüro der Stadt Berching

Ladenfläche ca. 250qm in 92331 Parsberg

ab sofort **zu vermieten**. TOP-Lage im Gebäude mit ACTION und Takko, Tel-Nr. 0 94 97 / 9 41 20

Aus Stadtrat und Verwaltung

Im festlichen Rahmen der Weihnachtsfeier hat die Belegschaft der Stadt Berching ihren Kollegen und Stadtarbeiter Herbert Meier offiziell verabschiedet.

Herbert Meier, der seine Ausbildung zum Kfz-Mechaniker noch bei der einstigen Werkstatt Meier & Singer in Berching erlernte, kam am 1. Januar 2004 als Stadtarbeiter in den Bauhof der Stadt Berching. Neben freien Straßen im Winterdienst war er vor allem für die Pflege der Grünflächen und Gehölze zuständig und sorgte damit für ein stets sauberes Erscheinungsbild der Stadt Berching.

Im Mai 2025 wechselte Meier in die Freistellungsphase der Altersteilzeit und darf ab Oktober seinen offiziellen Ruhestand genießen. Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich und Personalratsvorsitzender Christian König dankten Herbert Meier ganz herzlich für seine langjährige und zuverlässige Arbeit im Dienste der Stadt Berching und wünschte ihm besonders Gesundheit und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Landkreis Neumarkt führt rabattierte Einzelfahrkarten ein – Start zum 1. Januar 2026

Der Landkreis Neumarkt will den öffentlichen Nahverkehr stärken und setzt dabei auf ein neues Tarifmodell: Ab dem 1. Januar 2026 zahlen Erwachsene für eine Einzelfahrkarte im Landkreis nur noch den Preis eines Kinderfahrtscheins. Damit halbiert sich der reguläre Ticketpreis nahezu. Hintergrund der Entscheidung ist der Wunsch, den ÖPNV im ländlichen Raum attraktiver zu machen. Während in Städten viele Menschen vom Deutschlandticket profitieren, liegt der Schwerpunkt im Landkreis Neumarkt stärker auf spontanen und situativen Busfahrten. „Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen den Bus flexibel, je nach Anlass und Bedarf. „Unser Ziel ist es, die Nutzung des ÖPNV unkompliziert und bezahlbar zu machen“, erklärt Landrat Willibald Gailler. Die Regelung gilt ausschließlich für Busfahrten innerhalb des Landkreises Neumarkt. Ausgenommen bleiben:

- Fahrten innerhalb des Stadtgebiets Neumarkt
- grenzüberschreitende Verbindungen in Nachbarlandkreise
- Fahrten vom Gemeindehauptort Berggau nach Neumarkt
- Anrufsammeltaxi-Verkehre
- Zugfahrten.

Der Landkreis erhofft sich von der Preissenkung einen spürbaren Impuls für den Nahverkehr – und damit auch positive Effekte für Klima und Verkehr. „Wenn Busfahren günstig und einfach ist, wird es für viele Menschen zu einer echten Option. Das ist ein Gewinn für alle.“ Der vergünstigte Tarif wird pünktlich zum Jahresbeginn 2026 eingeführt, rabattierte Einzelfahrkarten können beim Busfahrer erworben werden. Informationen dazu finden sich auch auf der Homepage des Landkreises Neumarkt unter <https://oepnv-neumarkt.de>.

Ankündigung von Ortsbegehungen in den Gemeinden Sengenthal, Deining, Mühlhausen und Berching

Das Wasserwirtschaftsamt (WWA) Regensburg setzt derzeit das bayernweite Projekt „Gewässerrandstreifen- Kulisser“ um. In diesem Zusammenhang werden nun die kleineren Gewässer in Ihren Kommunen erfasst werden.

Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamts Regensburg werden vom 08.12.2025 bis voraussichtlich 31.01.2026 die Gewässer in den Gemeinden Sengenthal, Deining, Mühlhausen und Berching begehen.

Warum Gewässerrandstreifen?

Gewässerrandstreifen haben in unserer Kulturlandschaft eine hohe Bedeutung. z.B. vernetzen sie Landschafts- und Lebensräume; vermindern bei Starkregenereignissen den Eintrag von Nährstoffen und Feinmaterial aus den Ackerböden in die Gewässer und leisten einen wichtigen Beitrag für den ökologischen Zustand aller Gewässer im Landkreis. Im Landkreis Neumarkt haben gerade die Gewässerrandstreifen an den vielen kleinen Oberläufen eine wichtige Funktion. Sie können helfen den ökologischen Zustand größerer Flüsse wie der Rednitz, der Vils, der Naab, der Donau oder der Altmühl zu verbessern. Der Gewässerrandstreifen setzt sich aus einem jeweils 5 Meter breiten begrünten Streifen beiderseits eines Gewässers zusammen. Auf diesem Streifen ist eine acker- und gartenbauliche Nutzung verboten. Grünlandnutzung ist weiterhin zulässig, aber nicht erforderlich.

Was bedeutet dies für die Landwirtschaft?

Grundsätzlich liegt die Einhaltung bzw. digitale Abgrenzung der Gewässerrandstreifen in der eigenen Zuständigkeit jedes Landwirts (Art. 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BayNatschG). Die Gewässerrandstreifen sind in der Regel ab der Mittelwasserlinie der jeweiligen Uferseite einzuhalten. Sofern das Gewässer eine ausgeprägte Böschungsoberkante besitzt, wird empfohlen den Gewässerrandstreifen ab der Böschungsoberkante anzulegen.

Weitere Informationen zum Projekt:

Weitere Informationen über das Projekt Ermittlung der Gewässerrandstreifen-Kulisser sind auf der Internetseite des WWA Regensburg zu finden: www.wwa-r.bayern.de. Ihr Kontakt zum WWA Regensburg: gewaesserrandstreifen@wwa-r.bayern.de

Warum müssen die Gewässer begangen werden?

Mit der Erstellung der Gewässerrandstreifen-Kulisser unterstützt die bayerische Wasserwirtschaftsverwaltung die Landwirtschaft und die Kommunen bei der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen. Die anstehenden Gewässerbegehungen in Ihrer Kommune dienen der Erstellung einer aktuellen und fundierten Informationsgrundlage. Diese gibt allen Landwirten Orientierung bei der Beachtung der Gewässerrandstreifen. Das WWA Regensburg plant, alle in öffentlichen Karten dargestellten Gewässer zu überprüfen und diese in einer Gewässerrandstreifen-Kulisser für den Landkreis Neumarkt bis zum 30.06.2026 auf seiner Homepage vorzuveröffentlichen. Im Anschluss erhalten Betroffene die Möglichkeit, Hinweise zur Gebietskulisse abzugeben. In einem nächsten Schritt werden die bisher nicht in Karten veröffentlichten Gewässer überprüft. Rechtskräftig wird die Kulisse mit ihrer Veröffentlichung durch das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) im Umweltatlas Bayern. Stichtag ist hierfür der 01.07. eines jeden Jahres. Die Einstufung der Gewässerrandstreifenkulisse beinhaltet keine wasserrechtliche Prüfung etwaiger früherer Gewässerveränderungen. Die vorgefundenen Verhältnisse werden als legal angenommen. Die Einstufung ersetzt ausdrücklich keine wasserrechtlichen Verfahren oder Gestattungen. Wichtig! An klar erkennbaren Gewässern gilt schon ab jetzt die gesetzliche Pflicht zur Einhaltung eines Gewässerrandstreifens. Ein starker Hinweis hierauf ist z. B. ein Gewässername.

Wie wird das Wasserwirtschaftsamt vorgehen?

Mitarbeiter des WWA Regensburg werden vom 08.12.2025 bis voraussichtlich 31.01.2026 die Gewässer in Sengenthal, Deining, Mühlhausen und Berching begehen. Für die Begehungen der Gewässer ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte private und öffentliche Wege und Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. Die Berechtigung zur Durchführung der Begehungen ergibt sich aus § 101 Abs. 1 WHG. Wasserwirtschaftsamt Regensburg – Landshuter Str. 59 – 93053 Regensburg – Telefon (0941) 78 00 9-0



Museum Berching

Im Zuge der derzeit laufenden Inventarisierungsmaßnahme im Museum Berching wird eine Eigentumsklärung für einige der Museumssubjekte durchgeführt. Sollten Sie Leihgeberin/Leihgeber eines im Museum ausgestellten oder verwahrten Exponats sein, bitten wir Sie herzlich, sich mit dem Kulturamt in Verbindung zu setzen und nach Möglichkeit einen entsprechenden Nachweis vorzulegen. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und die Unterstützung des Museums. Kontakt: Kultur@berching.de bzw. 08462 205 35

Anmeldung für KiTa-Plätze ab September 2026

Die Stadt Berching hat für seine Kinderkrippen und Kindergärten 2025 ein zentrales Anmeldeportal für die jeweiligen Betreuungsplätze eingerichtet. Im Bürgerservice-Portal auf der Website der Stadt Berching unter <https://www.buergerservice-portal.de/bayern/berching> kommt man über den Begriff „Kitaplatz“ zur Anmelde-
maske. Sie werden hier Schritt für Schritt durch die Anmeldung geleitet und füllen nur eine Anmeldung aus, favorisieren die gewünschten Einrichtungen und erhalten eine Eingangsbestätigung sowie garantiert zum Zuteilungsstichtag eine Antwort in Ihren Postkorb. Der elektronische Service im Bürgerservice-Portal steht Ihnen stressfrei täglich 24 Stunden zur Verfügung.

Das Anmeldeportal wird ab 02.01.2026 bis 31.01.2026 für die Anmeldung zum neuen Kindergartenjahr ab 01.09.2026 freigeschaltet. Sie sind nicht mehr auf Öffnungszeiten oder persönlichen Anmeldungen bei mehreren Einrichtungen angewiesen und können sich Zeit für diese wichtige Entscheidung lassen. Haben Sie die Einrichtungen ausgewählt, können Sie mit nur einer Erfassung der erforderlichen Daten Ihr Kind für das kommende Betreuungsjahr vormerken lassen. Nach erfolgreicher Übermittlung erhalten Sie die Eingangsbestätigung in Ihrem Postkorb und erfahren bis wann die Platzzuteilung erfolgt.

Die Zuteilung der Kinder auf die einzelnen Einrichtungen erfolgt gerecht nach unseren Vergabekriterien vom 01.02.2026 bis 30.04.2026. Die Unterzeichnung des Betreuungsvertrages findet selbstverständlich persönlich in der Betreuungseinrichtung statt. Die Daten werden nach der Datenschutz Grundverordnung zentral im BSI-zertifizierten Rechenzentrum der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) gespeichert. Alle Kinder, auch die bisher schon in einer Einrichtung untergebracht sind, müssen für das neue Kindergartenjahr neu angemeldet werden. Sollten Sie, nachdem Sie ein Kind in Berching angemeldet haben, in einer anderen Betreuungseinrichtung außerhalb von Berching einen Platz angenommen haben, so bitten wir, sich bei der Stadt Berching zu melden, damit Ihr Kind wieder von der Anmelde-
liste genommen werden kann.

Aus dem Ordnungsamt

Ablagerung von Müll:

Vor den Glascontainern im Bereich der Stadt Berching kam es zuletzt vermehrt vor, dass illegal Müll abgelagert wurde. Dies ist natürlich nicht zulässig, verursacht Kosten für die Stadt und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Bußgeld belegt werden kann. Es wird deshalb darum gebeten, die Ablagerung von Müll auf öffentlichen Grund zu unterlassen.

Verantwortungsvolle Person für die Sperrung der Johannesbrücke gesucht

Durch den Beschluss des Stadtrates vom 26.01.2021, wird die Johannesbrücke jedes Jahr vom 01.04. bis zum ersten Wochenende nach dem Tag der deutschen Einheit am 03.10., jeweils von Samstag 13 Uhr bis Sonntag 22 Uhr für den fließenden Verkehr gesperrt. An den Feiertagen Karfreitag, Ostermontag, Tag der Arbeit, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag, Fronleichnam, Mariä Himmelfahrt und Tag der Deutschen Einheit wird im Zeitraum von 8 Uhr bis 22 Uhr die Johannesbrücke ebenfalls gesperrt.

Nun wird für die kommende Saison ab April 2026 eine zuverlässige Person gesucht, die die Sperrschilder aufstellt und wieder abbaut. Die Tätigkeit wird für jedes Aufstellen vergütet. Wer Interesse daran hätte und genauere Informationen möchte, kann sich gerne bei Herrn Prskawetz unter der 08462-20518 oder bei Herrn Amon unter der 08462-20510 melden.

Amtliche Bekanntmachungen

Vollzug des Grundsteuergesetzes

Öffentliche Bekanntmachung der Grundsteuerfestsetzung für das Jahr 2026 gem. § 27 Abs. 3 GrStG

Die Grundsteuer A und Grundsteuer B für sämtliche Objekte im Gemeindebereich von Berching wurde unter Anwendung des satzungsmäßig beschlossenen Hebesatzes auf die Grundsteuermessbeträge in Höhe von 250 v.H. am 05.01.2026 festgesetzt und erhoben.

Die Bescheide für die Grundsteuer gelten für das laufende Kalenderjahr, soweit sie nicht durch einen neuen Bescheid ersetzt werden. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Stadt Berching gelten die im jeweiligen Bescheid getroffenen Festsetzungen gem. § 27 Abs. 3 GrStG für ein weiteres Kalenderjahr, d.h. es treten die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Ein automatischer Versand der Grundsteuerbescheide erfolgt somit nicht. Bescheide werden jedoch auf Anfrage hin im Einzelfall versandt.

Vollzug des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit;

Neufassung der Verbandssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Berching-Ittelhofener Gruppe

Verbandssatzung

des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Berching-Ittelhofener Gruppe vom 04.12.2025

Die Stadt Berching, die Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. und die Gemeinde Deining (sämtliche Landkreis Neumarkt i.d.OPf.) bilden gemäß Art. 17 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 1994 (GVBl. S. 555), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. April 2007 (GVBl. S. 271) einen Zweckverband und vereinbaren die folgende

Verbandssatzung

I. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Rechtsstellung

- (1) Der Zweckverband führt den Namen „Zweckverband zur Wasserversorgung der Berching-Ittelhofener Gruppe.“
- (2) Er hat seinen Sitz in Berching.

§ 2 Verbandsmitglieder

Verbandsmitglieder sind die Stadt Berching, die Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. und die Gemeinde Deining.

§ 3 Räumlicher Wirkungsbereich

Der räumliche Wirkungsbereich (das Gebiet des Zweckverbandes) umfasst die Gemeindeteile

- a) aus der Stadt Berching
Altmannsberg, Berching, Biermühle, Breitenfurt, Butzenberg, Eglasmühle, Eismannsberg, aus dem Gemeindeteil Erasbach der „Industriepark Erasbach“ mit den Flurstück-Nummern 431, 433, 433/1, 433/2, 433/3, 433/4, 433/5, 433/6, 433/7, 453, 454, 454/4, 454/5, 454/6, 455, 456 (TIFL.), 459, 460, 462, 463, 465, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, Ernersdorf, Grubach, Hennenberg, Hermannsberg, Holnstein, Matzenhof, von

Familie werden Familie sein

Ganzheitliche Begleitung während der Schwangerschaft, nach der Geburt und darüber hinaus.

KURSE ZUR GEBURTSVORBEREITUNG
& RÜCKBILDUNG

YOGA FÜR SCHWANGERE & MAMAS

BERATUNG & VORTRÄGE ZUM KINDERSCHLAF

Sabrina Kornprobst

Hebamme, zert. Yogalehrerin
Schlafberaterin 1001kindernacht@
Dietfurt a. d. Altmühl
www.kornprobst.hebamio.de | sa.kornprobst@gmail.com

Infos & Kontakt



Kirchstraße 15
92334 Sollngriesbach
Tel. 08462 498
info@gaertnerei-heiler.de

**Blumen und vieles mehr
für jeden Anlass!**

Betriebsurlaub vom 2. – 14. Januar 2026

Ab Donnerstag, den 15. Januar sind wir wieder für Sie da!

www.gaertnerei-heiler.de



Neues Jahr... Neue Möglichkeiten
— **Neueröffnung** —

Naturheilpraxis neuwege-gesund
Gudrun Thomas Heilpraktikerin

*Tanz der Hormone
Unruhe im Darm*

*Die besonderen Jahre des Wechsels
Typgerechte Ernährung als Basis der Gesundheit*

Altmannsberg 17, 92334 Berching
kontakt@neuwege-gesund.de
Tel. 08460 9010946
Mobil 0175 4286424

Jetzt scannen
und mehr
erfahren



Kurse
ab Januar 2026
in Berching

Anmeldung und Info
Tel. 0151 40729601 oder
E-Mail an info@bewegtplus.de

Kursleitung: Iris Viđen

- SMOVEY®WALK
- RÜCKENFIT
- ZUMBA®
- PRÄVENTIONSKURS

www.bewegtplus.de



Regens Wagner



Als Mensch voll gefragt.

Regens Wagner Holnstein sucht
ab sofort in Teilzeit:

**Sozialpädagoge/
Heilpädagoge** (m/w/d)

**Heilerziehungs-
pfleger** (m/w/d)

Weitere Informationen
auf unserem
Karriereportal:
[regens-wagner.de/
karriere](http://regens-wagner.de/karriere)





Neuhaus die Anwesen Hs.Nr. 9 und 14, Plankstetten, Pollanten, Rappersdorf, Roßthal, Simbach, Sollngriesbach, Staufersbuch, Thannbrunn, Wackersberg, Wallnsdorf, Wattenberg, Wegscheid, Winterzhofen und Wolfersthal

b) aus der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

Freihausen, Ittelhofen, Riedhof und Waldkirchen und

c) aus der Gemeinde Deining

Körndlhof

§ 4 Aufgaben und Befugnisse

(1) Der Zweckverband hat die Aufgaben, in seinem räumlichen Wirkungsbereich (§ 3) eine gemeinsame Wasserversorgungseinrichtung einschließlich der Ortsnetze zu errichten, zu betreiben, zu unterhalten, die Anlage im Bedarfsfall zu erweitern und bereits vorhandene Ortsnetze zu übernehmen; er versorgt die Endverbraucher mit Trinkwasser, das den einschlägigen DIN-Vorschriften entsprechen muss.

(2) Der Zweckverband erfüllt seine Aufgabe ohne Gewinnabsicht. Er dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne des Steuerrechts.

(3) Die Rechte und Pflichten der Verbandsmitglieder aus dem Aufgabenbereich des Zweckverbandes und die dazu notwendigen Befugnisse einschließlich der Satzungsgewalt gehen auf den Zweckverband über.

(4) Die Verbandsmitglieder halten die für den Feuerschutz eingebauten Anlageteile auf ihre Kosten gebrauchsfähig.

II. Verfassung und Verwaltung

§ 5 Verbandsorgane

Die Organe des Zweckverbandes sind

1. die Verbandsversammlung
2. der Verbandsvorsitzende.

§ 6 Zusammensetzung der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung besteht aus dem Verbandsvorsitzenden und den übrigen Verbandsräten.

(2) Jedes Verbandsmitglied entsendet mindestens einen Verbandsrat in die Verbandsversammlung. Die Zahl der weiteren Vertreter, die ein Verbandsmitglied in die Verbandsversammlung entsendet, richtet sich nach der in seinem Gebiet abgenommenen jährlichen Wassermenge, wobei je volle 40.000 Kubikmeter das Recht ergeben, einen weiteren Vertreter in die Verbandsversammlung zu entsenden. Die Berechnung wird alle drei Jahre nach dem Durchschnitt der vorausgegangenen drei Jahre neu vorgenommen.

(3) Die Verbandsmitglieder werden in der Verbandsversammlung durch ihre ersten Bürgermeister und die von ihren Gemeinderäten bestellten weiteren Verbandsräte vertreten. An die Stelle eines verhinderten ersten Bürgermeisters tritt sein Stellvertreter. Mit Zustimmung ihres ersten Bürgermeisters und dessen Stellvertreters kann eine Gemeinde an deren Stelle auch andere Personen als ihre Vertreter bestellen.

(4) Jeder Verbandsrat hat einen Stellvertreter, der ihn im Fall seiner Verhinderung vertritt. Verbandsräte können nicht Stellvertreter sein. Die Verbandsräte und ihre Stellvertreter sind von den Verbandsmitgliedern dem Verbandsvorsitzenden - ist ein solcher noch nicht gewählt, der Aufsichtsbehörde - schriftlich zu benennen. Dienstkräfte des Zweckverbandes können nicht als Vertreter eines Verbandsmitglieds der Verbandsversammlung angehören.

(5) Für Verbandsräte, die kraft ihres Amtes der Verbandsversammlung angehören, endet das Amt als Verbandsrat mit dem Ende ihres kommunalen Wahlamtes; entsprechendes gilt für ihre Stellvertreter. Die anderen Verbandsräte und deren Stellvertreter werden durch Beschluss der Vertretungsorgane der Verbandsmitglieder bestellt und zwar für die Dauer der Wahlzeit der Vertretungsorgane, wenn Mitglieder derselben bestellt werden, andernfalls für sechs Jahre.

Die Bestellung nach Satz 2 kann vor Ablauf der Amtsdauer durch Beschluss der Vertretungsorgane aus wichtigem Grund widerrufen werden; sie ist zu widerrufen, wenn ein Verbandsrat, der dem Vertretungsorgan eines Verbandsmitglieds angehört, vorzeitig aus dem Wahlamt oder der Vertretungskörperschaft ausscheidet. Die Verbandsräte und ihre Stellvertreter üben ihr Amt bis zum Amtsantritt der neuen Verbandsräte weiter aus.

§ 7 Einberufung der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung wird durch den Verbandsvorsitzenden schriftlich einberufen. Die Einladung muss Tagungszeit und -ort und die Beratungsgegenstände angeben und den Verbandsräten spätestens eine Woche vor der Sitzung zugehen. In dringenden Fällen kann der Verbandsvorsitzende die Frist bis auf vierundzwanzig Stunden abkürzen.

(2) Die Verbandsversammlung ist jährlich mindestens einmal einzuberufen. Sie muss außerdem einberufen werden, wenn es ein Drittel der Verbandsräte oder die Aufsichtsbehörde oder das Wasserwirtschaftsamt Regensburg unter Angabe der Beratungsgegenstände beantragt.

§ 8 Sitzungen der Verbandsversammlung

(1) Der Verbandsvorsitzende bereitet die Beratungsgegenstände der Verbandsversammlung vor und führt in ihr den Vorsitz. Er leitet die Sitzung und handhabt die Ordnung während der Sitzung.

(2) Die Vertreter der Aufsichtsbehörde und des Wasserwirtschaftsamtes Regensburg, der Geschäftsleiter und der Kassenverwalter haben das Recht, an den Sitzungen beratend teilzunehmen. Auf Antrag ist ihnen das Wort zu erteilen. Die Verbandsversammlung kann auch andere Personen hören.

§ 9 Beschlüsse und Wahlen der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig, wenn sämtliche Verbandsräte ordnungsgemäß geladen sind und die Mehrheit der Verbandsräte anwesend und stimmberechtigt ist. Über andere als in der Einladung angegebene Beratungsgegenstände darf nur dann Beschluss gefasst werden, wenn die Angelegenheit dringlich ist und die Verbandsversammlung der Behandlung mehrheitlich zustimmt oder wenn alle Verbandsräte erschienen und kein Mitglied der Behandlung des Beratungsgegenstands widerspricht.

(2) Wird die Verbandsversammlung wegen Beschlussunfähigkeit, die nicht auf der persönlichen Beteiligung der Mehrheit der Verbandsräte beruht, innerhalb von vier Wochen zum zweiten Mal zur Verhandlung über denselben Gegenstand einberufen, so ist sie ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig; auf diese Folge ist in der zweiten Ladung ausdrücklich hinzuweisen.

(3) Soweit das Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit oder diese Verbandssatzung nicht etwas anderes vorschreiben, werden die Beschlüsse der Verbandsversammlung mit einfacher Mehrheit der Abstimmenden gefasst; es wird offen abgestimmt. Jeder Verbandsrat hat eine Stimme. Solange ein Verbandsmitglied keinen weiteren Vertreter bestellt hat, übt der Verbandsrat kraft Amtes, im Fall seiner Verhinderung sein Stellvertreter, das Stimmrecht aller Vertreter aus. Bei Stimmgleichheit ist der Antrag abgelehnt. Kein Verbandsrat darf sich der Stimme enthalten; enthält sich ein Verbandsrat entgegen dieser Verpflichtung der Stimme, so gehört er nicht zu den Abstimmenden.

(4) Bei Wahlen gelten die Absätze 1 bis 3 entsprechend; die Vorschriften über die persönliche Beteiligung finden keine Anwendung. Es wird geheim abgestimmt. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Wird die Mehrheit im ersten Wahlgang nicht erreicht, so findet Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen statt. Bei Stimmgleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los. Haben im ersten Wahlgang drei oder mehr Bewerber die gleiche Anzahl von Stimmen erhalten, so entscheidet das Los, welche Bewerber in die Stichwahl kommen. Hat ein Bewerber die höchste, zwei oder mehr Bewerber die gleiche nächsthöhere Stimmenzahl erhalten, so entscheidet das Los, wer von diesen in die Stichwahl mit dem Bewerber mit der höchsten Stimmenzahl kommt.

(5) Die Beschlüsse und Wahlergebnisse sind unter Angabe von Tag und Ort der Sitzung, der Namen der anwesenden Verbandsräte, der behandelten Gegenstände und der Abstimmungsergebnisse (Stimmenverhältnis) in ein Beschlussbuch einzutragen und von dem Verbandsvorsitzenden und dem Schriftführer zu unterzeichnen. Als Schriftführer kann eine Dienstkraft des Zweckverbandes oder eines Verbandsmitglieds, soweit dieses zustimmt, zugezogen werden. Verbandsräte, die einem Beschluss nicht zugestimmt haben, können bis zum Schluss der Sitzung verlangen, dass das in der Niederschrift vermerkt wird. Abschriften der Niederschrift sind unverzüglich den Verbandsmitgliedern und der Aufsichtsbehörde zu übermitteln.

§ 10 Zuständigkeit der Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung ist ausschließlich zuständig für
1. die Entscheidung über die Errichtung und die wesentliche Erweiterung der den Verbandsaufgaben dienenden Einrichtungen;
 2. die Beschlussfassung über den Erlass, die Änderung oder die Aufhebung von Satzungen und Verordnungen;
 3. die Beschlussfassung über die jährliche Haushaltssatzung;
 4. die Beschlussfassung über den Stellenplan für die Dienstkräfte;
 5. die Feststellung und endgültige Anerkennung der Rechnung;
 6. die Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner Stellvertreter und die Festsetzung von Entschädigungen;
 7. die Bildung, Besetzung und Auflösung von Ausschüssen;
 8. den Erlass, die Änderung oder die Aufhebung der Geschäftsordnung für die Verbandsversammlung;
 9. den Erlass, die Änderung oder die Aufhebung der Betriebsordnung;
 10. die Beschlussfassung über die Änderung der Verbandssatzung, die Auflösung des Zweckverbandes und die Bestellung von Abwicklern.
- (2) Die Verbandsversammlung beschließt ferner über die anderen ihr nach dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit zugewiesenen Aufgaben; insbesondere ist sie zuständig für die Beschlussfassung über
1. den Erwerb, die Belastung und die Veräußerung von Grundstücken;
 2. den Abschluss von Rechtsgeschäften aller Art, die für den Zweckverband Verpflichtungen in Höhe von mehr als 36.000,- € mit sich bringen;
 3. den Gesamtplan der im Rechnungsjahr oder in mehreren Rechnungsjahren durchzuführenden Unterhaltungsarbeiten.

§ 11 Rechtsstellung der Verbandsräte

- (1) Die Verbandsräte sind ehrenamtlich tätig.
- (2) Der Verbandsvorsitzende und die übrigen Mitglieder der Verbandsversammlung werden für die Teilnahme an Sitzungen und für die sonstige mit ihrem Amt verbundene Tätigkeit nach Maßgabe einer Satzung entschädigt. Entsprechendes gilt für Stellvertreter, sofern ein Vertretungsfall vorliegt.

§ 12 Wahl des Verbandsvorsitzenden

- (1) Der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte gewählt. Der Verbandsvorsitzende soll der gesetzliche Vertreter eines Verbandsmitglieds sein.
- (2) Der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter werden auf die Dauer von sechs Jahren - sind sie Inhaber eines kommunalen Wahlamtes eines Verbandsmitgliedes, auf die Dauer dieses Amtes - gewählt. Sie üben ihr Amt nach Ablauf der Zeit, für die sie gewählt sind, bis zum Amtsantritt des neugewählten Verbandsvorsitzenden weiter aus.

§ 13 Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden

- (1) Der Verbandsvorsitzende vertritt den Zweckverband nach außen.
- (2) Der Verbandsvorsitzende vollzieht die Beschlüsse der Verbandsversammlung. Er erfüllt die ihm nach dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit ausdrücklich zugewiesenen Aufgaben und erledigt im Übrigen in eigener Zuständigkeit alle Angelegenheiten, die nach der Gemeindeordnung kraft Gesetzes dem ersten Bürgermeister zukommen.
- (3) Durch besonderen Beschluss der Verbandsversammlung können dem Verbandsvorsitzenden unbeschadet des § 10 Abs. 1 weitere Angelegenheiten zur selbständigen Erledigung übertragen werden.

(4) Der Verbandsvorsitzende kann einzelne seiner Befugnisse seinen Stellvertretern und laufende Verwaltungsangelegenheiten Dienstkräften des Zweckverbandes oder mit Zustimmung eines Verbandsmitglieds dessen Dienstkräften übertragen.

(5) Erklärungen, durch die der Zweckverband verpflichtet werden soll, bedürfen der Schriftform. Das gilt nicht bei Geschäften, die für den Zweckverband einmalige Verpflichtungen von nicht mehr als 1.000 € mit sich bringen.

(6) Der Verbandsvorsitzende ist insbesondere zuständig für

- a) Rechtsgeschäfte aller Art bis zur Höhe von 36.000,- € abzuschließen und Lieferungen und Leistungen bis zur Höhe dieses Betrages zu vergeben,
- b) die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen - soweit geboten im Benehmen mit der Fachbehörde - zu ermitteln.

§ 14 Rechtsstellung des Verbandsvorsitzenden

Der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter sind ehrenamtlich tätig. Unbeschadet des § 11 erhält der Verbandsvorsitzende für seine Tätigkeit nach § 13 eine zusätzliche Aufwandsentschädigung, ebenso sein Stellvertreter nach dem Maß seiner besonderen Inanspruchnahme. Die Verbandsversammlung setzt die Höhe dieser Entschädigung durch Satzung fest.

§ 15 Dienstkräfte des Zweckverbandes

- (1) Der Zweckverband hat das Recht, Dienstherr von Beamten zu sein.
- (2) Die Verbandsversammlung kann einen Geschäftsleiter bestellen. Sie kann ihm durch Beschluss Zuständigkeiten des Verbandsvorsitzenden nach § 13 Abs. 2 übertragen. Durch gesonderten Beschluss kann sie ihm ferner unbeschadet des § 10 Abs. 1 weitere Angelegenheiten zur selbständigen Erledigung übertragen.

III. Wirtschafts- und Haushaltsführung

§ 16 Anzuwendende Vorschriften

Für die Wirtschafts- und Haushaltsführung des Zweckverbandes gelten die Vorschriften über die Gemeindevirtschaft entsprechend, soweit sich nicht aus dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit etwas anderes ergibt.

§ 17 Haushaltssatzung

- (1) Der Entwurf der Haushaltssatzung ist den Verbandsmitgliedern spätestens vier Wochen vor der Beschlussfassung in der Verbandsversammlung zu übermitteln.
- (2) Die Haushaltssatzung ist spätestens einen Monat vor Beginn des Rechnungsjahres zu beschließen und mit ihren Anlagen der Aufsichtsbehörde vorzulegen. Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr. Soweit dies nicht erfolgt, gelten die Vorschriften über die vorläufige Haushaltsführung der Gemeindevirtschaft entsprechend.
- (3) Die Haushaltssatzung wird, wenn rechtsaufsichtliche Genehmigungen erforderlich sind, nach Erteilung der Genehmigungen, sonst einen Monat nach der Vorlage an die Aufsichtsbehörde nach § 22 Abs. 1 bekanntgemacht.

§ 18 Deckung des Finanzbedarfs

- (1) Der Zweckverband erhebt von den Wasserabnehmern Gebühren und Beiträge nach den Vorschriften des Kommunalabgabenrechts.
- (2) Der durch Gebühren, Beiträge und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung oder Erneuerung der Wasserversorgungsanlage wird auf die Verbandsmitglieder umgelegt (Investitionsumlage).
- (3) Der durch Gebühren, Beiträge und sonstige Einnahmen nicht gedeckte laufende Finanzbedarf wird auf die Verbandsmitglieder umgelegt (Betriebskostenumlage).
- (4) Umlegungsschlüssel ist das Verhältnis der im vorletzten Jahr im Gebiet der einzelnen Verbandsmitglieder abgenommenen Wassermengen.

§ 19 Festsetzung und Zahlung der Umlagen

- (1) Die Investitionsumlage und die Betriebskostenumlage werden in der Haushaltssatzung für jedes Haushaltsjahr neu festgesetzt. Sie



können nur während des Haushaltsjahres durch eine Nachtragshaushaltssatzung geändert werden.

(2) Bei der Festsetzung der Investitionsumlage ist anzugeben:

- a) die Höhe des durch Gebühren, Beiträge und sonstige Einnahmen nicht gedeckten Finanzbedarfs für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung oder Erneuerung der Wasserversorgungsanlage (Umlagesoll);
- b) die im vorletzten Jahr insgesamt abgenommene Wassermenge (Bemessungs-grundlage);
- c) der Investitionsumlagenbetrag, der auf je 10 Kubikmeter der im vorletzten Jahr abgenommenen Wassermenge trifft (Umlagesatz);
- d) die Höhe des Investitionsumlagebetrages für jedes Verbandsmitglied.

(3) Bei der Festsetzung der Betriebskostenumlage ist anzugeben:

- a) die Höhe des durch Gebühren, Beiträge und sonstige Einnahmen nicht gedeckten laufenden Finanzbedarfs (Umlagesoll);
- b) die im vorletzten Jahr insgesamt abgenommene Wassermenge (Bemessungs-grundlage);
- c) der Betriebskostenumlagebetrag, der auf je 10 Kubikmeter der im vorletzten Jahr abgenommenen Wassermenge trifft (Umlagesatz);
- d) die Höhe des Betriebskostenumlagebetrages für jedes Verbandsmitglied.

(4) Die Umlagebeträge sind den einzelnen Verbandsmitgliedern durch schriftlichen Bescheid mitzuteilen (Umlagebescheid). Aus dem Bescheid muss hervorgehen, wie der Umlagebetrag berechnet wurde.

(5) Die Umlagen werden mit einem Viertel ihres Jahresbetrages am 10. jeden dritten Quartalmonats fällig. Werden sie nicht rechtzeitig entrichtet, so können von den säumigen Verbandsmitgliedern Verzugszinsen bis zu 1 v.H. für den Monat gefordert werden.

(6) Sind die Umlagen bei Beginn des Haushaltsjahres noch nicht festgesetzt, so kann der Zweckverband bis zur Festsetzung vorläufige vierteljährliche Teilbeträge in Höhe der im abgelaufenen Haushaltsjahr zuletzt erhobenen Teilbeträge erheben. Nach Festsetzung der Umlagen für das laufende Haushaltsjahr ist über die vorläufigen Zahlungen zum nächsten Fälligkeitszeitpunkt abzurechnen.

§ 20 Kassenverwaltung

Die Kassengeschäfte des Zweckverbandes werden von der Stadt Berching mitgeführt.

§ 21 Jahresrechnung, Prüfung

(1) Der Verbandsvorsitzende erstellt die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres und legt sie unverzüglich der Verbandsversammlung vor.

(2) Die Jahresrechnung soll von der Verbandsversammlung oder von einem Prüfungsausschuss binnen drei Monaten nach Vorlage an die Verbandsversammlung örtlich geprüft werden. Der Prüfungsausschuss und dessen Vorsitzender ist aus der Mitte der Verbandsversammlung durch Beschluss zu bilden. Die Verbandsmitglieder haben ein Vorschlagsrecht. Der Prüfungsausschuss besteht aus drei Verbandsräten.

(3) Nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten stellt die Verbandsversammlung die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung fest und beschließt über die Entlastung.

(4) Ist die Jahresrechnung festgestellt, findet alsbald die überörtliche Rechnungsprüfung statt. Überörtliches Prüfungsorgan ist der Bayerische Kommunale Prüfungsverband.

(5) Die Verbandsversammlung wird über das Ergebnis der überörtlichen Rechnungsprüfung und den Stand der Erledigung informiert.

IV. Schlussbestimmungen

§ 22 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Die Satzungen und Verordnungen des Zweckverbandes werden im Amtsblatt des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. bekanntgemacht. Die Verbandsmitglieder weisen in der für die Bekanntmachung ihrer Satzungen vorgesehenen Form auf diese Bekanntmachung hin. Die Satzungen und Verordnungen können in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes eingesehen werden.

(2) Sonstige öffentliche Bekanntmachungen des Zweckverbandes sind in ortsüblicher Weise vorzunehmen. Die Aufsichtsbehörde kann darüber hinaus eine Veröffentlichung im Amtsblatt der Regierung der Oberpfalz anordnen.

§ 23 Besondere Zuständigkeiten der Aufsichtsbehörde

(1) Die Aufsichtsbehörde kann die Verbandsversammlung auch einberufen, wenn der Verbandsvorsitzende und seine Stellvertreter verhindert sind und die Tagung der Verbandsversammlung unaufschiebbar ist.

(2) Bei Streitigkeiten zwischen dem Zweckverband und den Verbandsmitgliedern, wenn sie sich gleichgeordnet gegenüberstehen und bei Streitigkeiten der Mitglieder des Zweckverbandes untereinander aus dem Verbandsverhältnis ist die Aufsichtsbehörde zur Schlichtung anzurufen.

§ 24 Auflösung

(1) Die Auflösung des Zweckverbandes bedarf einer Mehrheit von zwei Dritteln der satzungsmäßigen Stimmzahl in der Verbandsversammlung und der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Auflösung ist wie die Verbandssatzung bekanntzumachen.

(2) Wird der Zweckverband aufgelöst, ohne dass seine bisherigen Aufgaben auf andere juristische Personen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit übergehen, so hat die Stadt Berching die Beamten und Versorgungsempfänger zu übernehmen.

(3) Findet eine Abwicklung statt, so haben die beteiligten Gemeinden das Recht, die auf ihrem Gebiet belegenen Gegenstände des Anlagevermögens des Zweckverbandes zum geschätzten Zeitwert zu übernehmen. Im übrigen ist das Vermögen zu veräußern und der Erlös nach Befriedigung der Gläubiger an die Verbandsmitglieder unter Anrechnung der übernommenen Gegenstände nach dem Verhältnis der von ihnen insgesamt entrichteten Investitionsumlagebeträge zu verteilen. Soweit das Vermögen die entrichteten Investitionsumlagebeträge übersteigt, darf es nur für steuerbegünstigte Zwecke verwendet werden.

(4) Scheidet ein Verbandsmitglied aus dem Zweckverband aus, ohne dass dadurch der Zweckverband aufgelöst wird, so wird es mit dem Betrag abgefunden, den es bei der Auflösung erhalten würde, wenn der Zweckverband zum Zeitpunkt seines Ausscheidens aufgelöst werden würde. Es hat das Recht, die auf seinem Gebiet belegenen Gegenstände des Anlagevermögens unter Anrechnung auf seinen Abfindungsanspruch zum geschätzten Zeitwert zu übernehmen. Der Abfindungsanspruch wird zwei Jahre nach dem Ausscheiden, spätestens im Fall der Auflösung des Zweckverbandes fällig. Die Beteiligten können für die Berechnung und Fälligkeit des Abfindungsanspruchs eine abweichende Regelung vereinbaren.

§ 25 Inkrafttreten

(1) Die Verbandssatzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verbandssatzung vom 01.01.2021 außer Kraft. Zweckverband zur Wasserversorgung der Berching-Ittelhofener Gruppe Berching, 04.12.2025
Eisenreich, Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung der Stadt Berching

der Veröffentlichung zur 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Industriepark Erasbach Nord und der Änderung des Flächennutzungsplanes bei der Erweiterungsfläche im Parallelverfahren Bekanntmachung der Veröffentlichung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

- Änderung des Flächennutzungsplans im Erweiterungsbereich
- 1. Änderung Bebauungsplan „Industriepark Erasbach Nord“

Der Stadtrat der Stadt Berching hat am 19.03.2024 die 1. Änderung und Erweiterung in Richtung Osten des Bebauungsplanes „Industriepark Erasbach Nord“ und die Änderung des Flächennutzungsplanes bei der Erweiterungsfläche im Parallelverfahren beschlossen. Der Beschluss wurde am 01.05.2024 ortsüblich bekanntgemacht.

In der Sitzung vom 25.11.2025 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der

**LANDMANN****FORST- UND
BAUMSERVICE**

- > Baumkontrolle
- > Holzeinschlag
- > Aufforstung
- > Zaunbau
- > Kulturpflege



- > Baumpflege mit Seilklettertechnik
- > Hebebühnen- und Kraneinsätze
- > Problembaumfällung
- > Häcksel- und Wurzelfräsdienst
- > Obstbaumschnitt
- > Landschafts- und Gartenpflege

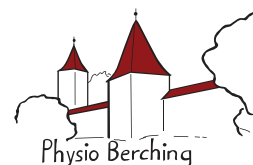
Web: baumservice-landmann.de • E-Mail: Info@baumservice-landmann.de • Fon: 0176 / 47109804



Ergotherapie Berching

*Frohes
Neues Jahr!*Wir wünschen Ihnen
einen guten Start ins neue Jahr!

Christine Böll mit Team

Ergotherapie BerchingPettenkoferplatz 17 • 92334 Berching
08462.200753 • mail@ergo-berching.de**kurzfr. Termine frei und
Präventionskurse starten**Ab Januar stehen auch wieder kurz-
fristige Termine zur Verfügung, da
sich unser Team weiter vergrößert.**Präventionskurse:****Di. 19:00 – 20:00 Uhr**→ gerätegestütztes Ganzkörperkrafttraining
(ab 13.01.) 12x, 199 €**Mi. 8:30 – 9:30 Uhr**

→ Mobistar Faszientraining (Ab 14.01.), 8x, 139 €

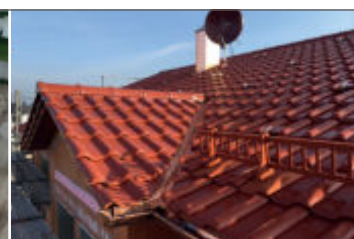
Do. 18:00 – 19:00 Uhr→ gerätegestütztes Ganzkörperkrafttraining
(ab 15.01) 12x, 199 €

Eine Bezuschussung durch die Krankenkasse ist möglich.

Physio Berching, Am Sportplatz 6a, 92334 Berching
Tel. 08462/9525194, info@physio-berching.de**Elektro Braun**

Meisterbetrieb

- | | |
|-----------------------|-----------------|
| > Elektroinstallation | > Geräteverkauf |
| > Telefonanlagen | > Kundendienst |
| > Photovoltaik | > SAT-Anlagen |
| > Torantriebe | > EIB-Instabus |

Wiesenstr. 4a, 92364 DöllwangTel: (09184) 2349
Mobil: (0170) 2 120568Fax: (09184) 808740
email: elektro-braun@online.de**Zimmerei LEIDL Dachdeckerei**

- | | |
|-----------------|----------------------|
| • Holz(haus)bau | • Innenausbau |
| • Aufstockung | • Dachsanierung |
| • Anbau | • Fassadengestaltung |

Wir sind der Fachmann Ihres Vertrauens!**DachKomplett**
kleinere offene Räume

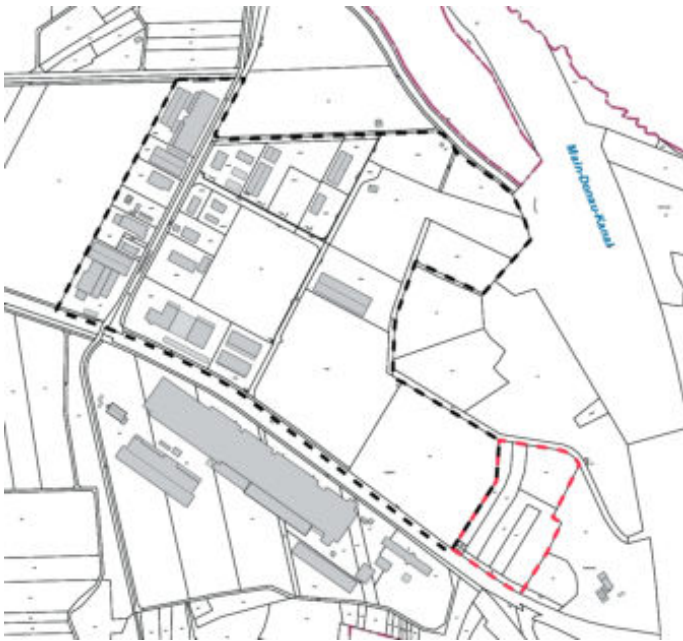


Bürger aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung abgewogen und die Entwürfe zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Industriepark Erasbach Nord“, sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans im Erweiterungsbereich gebilligt und für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes hat das Büro Distler aus Neumarkt erstellt. Die Grünordnung und die Änderung des Flächennutzungsplanes wurden vom Büro Lichtgrün aus Regensburg erstellt.

Die Änderung des Bebauungsplanes betrifft den gesamten Geltungsbereich. Die Erweiterungsfläche betrifft die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 465/1, 474, 475, 476, 476/1, 477, 478 und 479 der Gemarkung Erasbach.

Die Lage und Abgrenzung ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos). Die Geltungsbereiche (Erweiterung = rot, 1. Änderung = schwarz) sind im nachstehenden Kartenausschnitt dargestellt:



(maßstabslos).

Die Entwürfe zur Änderung des Flächennutzungsplans, sowie für die 1. Änderung des Bebauungsplans „Industriepark Erasbach Nord“ jeweils in den Fassungen vom 25.11.2025 bestehend aus Planblatt, textliche Festsetzungen, Begründung, Ausgleichspläne und Umweltbericht einschließlich umweltbezogener Informationen sind in der Zeit vom **05.01.2026 bis einschließlich 06.02.2026**

online über die Homepage der Stadt Berching www.berching.de unter der Rubrik Kommune – Veröffentlichungen – Amtliche Bekanntmachungen bzw. per Direktlink <http://www.berching.de/bekanntmachung/>

sowie über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung Bayern unter: <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal/index.html> veröffentlicht. Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter <http://www.berching.de/bekanntmachung/> eingestellt. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wurden folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten vorgehalten. Die Auslegung der Unterlagen im Rathaus Berching, Pettenkoferplatz 12, Zimmer-Nr. 21 während der allgemeinen Dienststunden von Montag-Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr
wurde bereitgestellt.

Stellungnahmen können während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Stellungnahmen

sollen elektronisch an die Mailadresse info@berching.de übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch in Textform an die Stadt Berching, Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Entwürfe des Bebauungsplans und der Änderung des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist.

Umweltbezogene Informationen:

Die folgenden umweltbezogenen Unterlagen wurden zur Erarbeitung herangezogen:

- Alle Kartendienste aus den Online-Kartendiensten des Bayerischen Landesamtes für Umwelt unter <https://www.lfu.bayern.de/umweltdaten/kartendienste/index.htm>
- <http://www.denkmal.bayern.de/>
- <http://wirtschaft-risby.bayern.de/>
- <https://geoportal.bayern.de/bayernatlas/>

Folgende umweltbezogene Informationen liegen der Flächennutzungsplanänderung und der 1. Änderung des Bebauungsplans zugrunde und werden veröffentlicht

1. Umweltbericht zur Flächennutzungsplanänderung (integriert in die Begründung)
2. Umweltbericht zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Industriepark Erasbach-Nord“ als gesonderter Bestandteil der Begründung mit Untersuchungen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere/Pflanzen, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschafts- und Ortsbild, Kultur- und sonstige Sachgüter, Fassung vom 25.11.2025
3. eingegangene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB bzw. Aussagen der Träger öffentlicher Belange
davon folgende Stellungnahme mit Rückmeldung zur Flächennutzungsplanänderung bzw. Bebauungsplanänderung, in der auf Umweltbelange eingegangen wird
 - a) Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (25.09.2024): Aussagen zu Land- und Forstwirtschaft
 - b) Bayerischer Bauernverband (25.08.2024): Aussagen zur Begründung und Bewirtschaftung benachbarter Felder
 - c) Landratsamt Neumarkt, Umweltschutz (26.09.2024): Aussagen zu Schallimmissionen
 - d) Regierung der Oberpfalz (27.09.2024): Aussagen zum landschaftlichen Vorbehaltsgebiet
 - e) Wasserwirtschaftsamt Regensburg (04.10.2024): Aussagen zu Niederschlagswasser und Oberflächengewässer
 - f) Regionaler Planungsverband Regensburg (09.10.2024): Aussagen zum landschaftlichen Vorbehaltsgebiet
 - g) Landratsamt Neumarkt, Naturschutzbehörde (11.10.2024): Aussagen zum Artenschutz und zur Eingriffsregelung
 - h) Staatliches Bauamt (14.11.2024): Aussagen zur Entwässerung
4. Anlage C1: Schallimmissionsschutz in der Bauleitplanung, Bericht 16763.1, IFB Sorge, 20.01.2025
5. Anlage E1: Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) - Industriegebiet Erasbach Nord, Büro Genista, Georg Knipfer, 04.11.2025

Prüfung der Auswirkungen auf die Schutzgüter

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden insbesondere Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Tier, Pflanzen, Boden und Wasser, Klima und Luft, auf Kultur- und Sachgüter und das Landschaftsbild geprüft. Ebenso entsprechende Wechselwirkungen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Fläche und Boden finden sich in den Unterlagen Nr. 1 bzw. 2. und Nr. 3: Stellungnahmen einiger Behörden treffen Aussagen zum Schutzgut Boden, die alle in die Planung berücksichtigt bzw. eingearbeitet wurden

- Aussagen zu vorhandenen Bodentypen
- Aussagen zur Auswirkung auf den Boden
- Angaben zu Versiegelung und zum Ressourcenverbrauch

- Zugänglichkeit und Beeinträchtigung landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Aussagen zu Alternativflächen
- Aussagen zu Altlasten, Bodenfunden

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut **Mensch** finden sich in den Unterlagen in Nr. 1 und 2: Umweltbericht sowie in Unterlage Nr. 4 (Schallgutachten)

- Aussagen zu Lärmemissionen
- Aussagen zu Emissionskontingenten

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Tiere und Pflanzen und ihre Lebensräume, biologische Vielfalt** finden sich in den Unterlagen in Nr. 1 und 2: Umweltbericht sowie Nr. 3: Stellungnahmen einiger Behörden treffen Aussagen zum Schutzgut Wasser, die alle in die Planung berücksichtigt bzw. eingearbeitet wurden.

Weitere Informationen finden sich in Unterlage Nr. 5 (saP)

- Aussagen zur tatsächlichen Vegetation
- Aussagen zu gesetzlich geschützten Biotopen
- Aussagen zu den Auswirkungen auf den Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- negative Auswirkungen auf die biologische Vielfalt sind nicht zu erwarten

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Wasser** finden sich in den Unterlagen in Nr. 1 und 2: Umweltbericht sowie Nr. 3: Stellungnahmen einiger Behörden treffen Aussagen zum Schutzgut Wasser, die alle in die Planung berücksichtigt bzw. eingearbeitet wurden

- Aussagen zur Abflusssituation des Niederschlagswassers
- Aussagen zur Behandlung von Schmutz- und Niederschlagswasser
- Aussagen zu möglicher Beeinträchtigung des Grundwassers

Umweltbezogene Informationen zu den **Schutzgütern Klima und Luft** finden sich in den Unterlagen in Nr. 1 und 2: Umweltbericht:

- Aussagen zur Frischluftproduktion
- Aussagen zum Luftaustausch

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Landschaftsbild** finden sich in den Unterlagen in Nr. 1 und 2: Umweltbericht sowie Nr. 3: Stellungnahmen einiger Behörden treffen Aussagen zum Schutzgut Landschaftsbild, die alle in die Planung berücksichtigt bzw. eingearbeitet wurden

- Aussagen zur Eingrünung
- Aussagen zu Auswirkungen auf das Landschaftsbild

Umweltbezogene Informationen zu den **Schutzgütern Kultur- und Sachgüter sowie sonstige Schutzgebiete** finden sich in den Unterlagen in Nr. 1 und 2: Umweltbericht

- Aussagen zu Kultur- und Sachgütern
- Aussagen zum Umgang mit Bodenfunden
- Aussagen zu Baudenkmälern und Sichtbeziehungen
- Natura-2000-Gebiete, Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete und Naturdenkmäler sind von der Planung nicht betroffen

Informationen zu geplanten Maßnahmen, mit denen festgestellte erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen vermieden, verhindert, verringert oder, soweit möglich, ausgeglichen werden sollen, sowie geplante Überwachungsmaßnahmen finden sich in der Unterlage 1 und 2.

- Aussagen zu Vermeidungs-, Verhinderungs-, Verminderungsmaßnahmen
- Aussagen zu Eingriffs- u. Kompensationsermittlung sowie Überwachungsermittlung
- Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen der Durchführung des Bauleitplanes auf die Umwelt

Nur Flächennutzungsplan:

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S.1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

Hinweis zum Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Stadt Berching, 04.12.2025

Eisenreich, Erster Bürgermeister

Rückblick Weihnachtsmarkt

Romantischer Weihnachtsmarkt

Rund 70 Budenbetreiber, Aussteller und Attraktionen verwandelten Berching wieder eine Weihnachtsstadt. Das musikalische und tänzerische Rahmenprogramm begeisterte viele Besucherinnen und Besucher.

Der Markt fand großen Zuspruch. Das zeigt, wie beliebt der Romantische Weihnachtsmarkt mit all seinen Programmpunkten ist. Aus Nah und Fern konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden. Das Christkind Elena mit seinen Engeln Anouk, Emilia, Leni und Lia und der Nikolaus waren gern gesehene Gäste.

Der Marktbereich und die Buden wurden mit viel Liebe zum Detail dekoriert, hunderte Kerzen leiteten den Weg zu den verschiedenen Stationen des Weihnachtsmarktes. Der Reichenauplatz war dieses Jahr bis zum Soifererhaus gut genutzt.

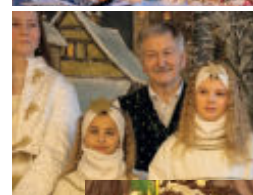
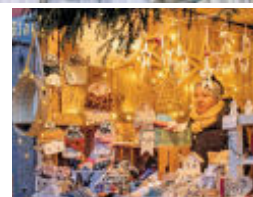
Die 28. Krippenausstellung war im Caritas-Seniorenheim zu bestaunen, der Katholische Frauenbund öffnete sein Café im Pettenkoferhaus.

Im Spitalgebäude konnten Kinder Christbaumkugeln gestalten, Gläser gravieren und Kugelbilder mit dem OGV Berching kreativ gestalten.

Rahmenprogramm: Auf der Bühne präsentierten Kindergärten, Sing- und Tanzgruppen und weitere Musiker ein besinnliches Musikprogramm. Das Symphonische Blasorchester lud zur Adventsserene in die St. Lorenz Kirche ein.

Kinder beschenken Kinder

85 Geschenke, davon 20 aus Staufersbuch und Holnstein, wurden nach dem Weihnachtsmarkt dem Leb-mit-Laden in Neumarkt überreicht. Die Pakete werden an Kinder und Jugendliche verteilt. Vielen Dank an alle Päckchen-Packer, die diese Aktion Jahr für Jahr ermöglichen und anderen Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern.





Seit 2006 hat diese Aktion insgesamt 2.564 Kindern strahlende Augen geschenkt, denn so viele Geschenke sind in dieser Zeit zusammengekommen.

Schüler schmückten Christbaum

Schülerinnen und Schüler aus der Mittagsbetreuung der Grundschule in Berching schmückten den Baum vorm Soifererhaus. Vielen Dank an die Schülerinnen und Schüler und Betreuerinnen sowie Franz Brandl und Bärbel Schoyerer vom Orga-Team, die mit viel Spaß und guter Laune den Baum wundervoll gestaltet haben!



Das Organisationsteam bestehend aus Vertretern der Werbegemeinschaft Berching, ehrenamtlichen Partnerinnen und Partnern auch aus der Geschäftswelt der Großgemeinde Berching bedankt sich bei allen Ausstellern und beteiligten Gruppen, die vom Bühnenprogramm bis hin zum zauberhaften Ambiente durch die wundervolle Dekoration für das gute Gelingen des diesjährigen und vielen vorangegangenen Romantischen Weihnachtsmärkten in Berching ihren Beitrag leisten. Aber natürlich gilt der Dank auch den Gästen aus Nah und Fern, die durch ihr Kommen zeigen, dass der Romantische Weihnachtsmarkt eine beliebte Veranstaltung in Berching ist. Schon jetzt gibt es die Vorfreude auf den Weihnachtsmarkt 2026.

Aus der Wirtschaft

Berufsmesse in Berching

Eibner & Regnath aus Erasbach war bereits auf mehreren Azubimesen in der Region vertreten und nahm selbstverständlich auch an der Berufsmesse in Berching teil. Das Unternehmen präsentierte dort seinen einzigartigen Ausbildungsweg zum Kaufmann bzw. zur Kauffrau für Büromanagement. Dabei erweitern die Auszubildenden ihr Fachwissen nicht nur in Schule und Büro, sondern sammeln auch praktische Erfahrungen im Lager und begleiten Montageeinsätze vor Ort. Und das Beste nach der Ausbildung, können die

Schüler selbst entscheiden, ob sie lieber im Büro oder im Handwerk vor Ort auf den Baustellen tätig sein wollen.

Dieses vielseitige Ausbildungskonzept stieß bei den Schülerinnen und Schülern sowie bei deren Eltern auf großes Interesse und positive Rückmeldungen. Auch die vorbereiteten Aktionen – darunter die Fotoaktion und das beliebte „Hammer-Nagel-Wettspiel“ – sorgten für regen Andrang und eine durchweg gute Stimmung.



Die Firma Scharpf Bau GmbH hatte doppelten Grund zum Feiern

Zum einen ihr 115-jähriges Bestehen, zum anderen die Ehrung langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch Firmenchef Andreas Scharpf und seine Frau Patrizia. Besonders ausgezeichnet wurde Josef Daum, der seit 50 Jahren im Betrieb ist und bereits drei der vier Firmeninhaber als Chefs hatte.

Im Sportheim Erasbach begann die Feier mit einem gemeinsamen Mittagsbuffet für die Belegschaft und deren Familien. Anschließend

präsentierte Andreas Scharpf per PowerPoint aktuelle Baustellen und zeigte die breite Leistungspalette des Unternehmens, die weit über das klassische Maurerhandwerk hinausgeht. Scharpf ist Meister, Bauingenieur und Baurestaurator und führte zahlreiche anspruchsvolle Projekte an, darunter Arbeiten am Maybach-Museum, am Eichstätter Dom, am Schreiberhaus und an der Hofkirche in Neu- markt. Als besondere Herausforderung galt die Restaurierung des Bender-Bierkellers in Mühlhausen. Die Firmenleitung betonte den hohen Stellenwert des Familienbetriebs. Die Ehrung von Josef Daum erfolgte durch Senior- und Juniorchef; zusätzlich erhielt er eine Torte mit dem Motto „Einmal Scharpf – immer Scharpf“ sowie eine „Goldene Maurerkelle“. Daum, der auch nach seiner Rente das Firmenlager betreut, blickte auf die Entwicklung seines Berufs zurück. Willi Bauer, seit 44 Jahren im Betrieb, würdigte das Engagement der Familie Scharpf für den Heimatort, etwa bei Dorfprojekten wie Friedhofssanierung, Dorfweiher oder dem neuen Dorfstadl.

Weitere Ehrungen:

- 40 Jahre: Mario Pöllet
- 35 Jahre: Susanne Lengenfelder
- 30 Jahre: Christine Lerzer, Angelika Geyer, Michael Scharpf, Ralf Michalk
- 10 Jahre: Martin Fürst

In den Ruhestand verabschiedet wurde Werner Spiegel.



Info: Die Firma Scharpf wurde 1909 von Michael Scharpf gegründet und später von Alois sen. und Alois jun. weitergeführt. Seit 2022 leitet Andreas Scharpf das Unternehmen.



HUBER SE ehrt 92 Mitarbeitende für jahrzehntelange Treue zum Unternehmen

Gemeinsam stark seit vielen Jahrzehnten: Die diesjährigen Betriebsjubiläen bei der HUBER SE setzten erneut ein eindrucksvolles Zeichen für Beständigkeit, Zusammenhalt und Wachstum. 92 Mitarbeitende mit insgesamt 2.260 Jahren HUBER-Erfahrung: Auch in diesem Jahr zeichnete die HUBER SE zahlreiche Kolleginnen und Kollegen für ihre beeindruckende Betriebszugehörigkeit aus: 21 Personen feierten ihr 10-jähriges Betriebsjubiläum. 19 Mitarbeitende wurden für 20 Jahre und 14 für 25 Jahre geehrt. Zudem erhielten 13 Mitarbeitende Anerkennung für 30 Jahre und 17 für 35 Jahre im Unternehmen. Fünf Personen feierten ihr 40-jähriges Jubiläum und drei Mitarbeitende blickten auf 45 Jahre HUBER zurück.

In einem feierlichen Rahmen begrüßten Georg Huber (Vorstandsvorsitzender und Gesellschafter) sowie Dr. Oliver Rong (stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Vorstand Technik & Produktion) die Jubilare im HUBER Forum am Unternehmenssitz in Berching und würdigten ihre langjährige Treue und ihr Engagement.

Auch Rainer Köhler (Vorstand Vertrieb) sowie der Betriebsratsvorsitzende Robert Freygang und Personalleiter Michael Hiller gratulierten den Mitarbeitenden zu diesem besonderen Anlass. Sie waren sich einig, dass die Jubiläen ein Ausdruck von Beständigkeit und Vertrauen sind und dass diese langjährige Erfahrung und der engagierte Einsatz entscheidend für den gemeinsamen Erfolg sind.

Daher sprachen die Vorstände der HUBER SE allen Jubilaren ihren herzlichen Dank für den wertvollen Beitrag zur Entwicklung und Stärke des Unternehmens aus. Denn selbst in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten verzeichnet die HUBER SE ein stabiles Wachstum und bietet ihren Mitarbeitenden sichere, zukunftsorientierte Arbeitsplätze in einer krisensicheren Branche.

Erlenweg 12 in Mühlhausen

22
Jahre!

Scherenschnitt

Friseur-Meisterin Dunja Kostka

*Ein friedliches 2026!***Telefon: 09185 922899**Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Di-Fr: 9.30-19.00 Uhr Mo: nach Absprache*Betriebsferien: 24.12.25 - 6.1.26*

DACHSTÜHLE
DACHSANIERUNG
DACHFENSTER
CARPORTS
GARTENHÄUSER
INNENAUSBAU
TERRASSENBELÄGE
TINY HOUSES



Biberbach 57 · 92339 Beilngries
Tel. 0171 - 693 58 56
info@holzbau-hannes-keessler.de
WWW.HOLZBAU-HANNES-KESSLER.DE

HOLZAMMER

est. 1949

plastic • paint • passion

Wir, die **HOLZAMMER Gruppe** mit Stammsitz in Sengenthal bei Neumarkt sind mit unseren 200 Mitarbeitern seit 75 Jahren einer der wichtigsten Anbieter für Einzel- und Komplettkomponenten mit Schwerpunkt **Medizintechnik**.

Suche!

- Abteilungsleiter Lackierung*
- Mitarbeiter Qualitätssicherung*
- Lagerfachkraft*
- Produktionsmitarbeiter*
- Rüsthelfer Spritzguss*
- Kunststoffformgeber*
- CNC-Fräser Formenbau*

* (m/w/d)

Der Systempartner.



jobs

Entwicklung • Spritzguss • Lackierung
Montage • Formenbau

www.holzammer.de



Aufgrund der hohen Zahl an Jubilaren wurden die Feierlichkeiten aufgeteilt. Bei dem ersten Termin fanden die Ehrungen für 10 und 20 Jahre im Betrieb statt.



Eine große Gruppe von Mitarbeitenden feierte in diesem Jahr zudem ihr 25-, 30-, 35-, 40- oder 45-jähriges Betriebsjubiläum.

Bilder: © HUBER SE

Erste Hofweihnacht im Engelwirt: Regionale Schätze und inspirierende Gespräche

Am 06. und 07. Dezember lud die Initiative HeimatUnternehmen Jura gemeinsam mit der Gastgeberfamilie Zink zur ersten Hofweihnacht im Engelwirt – einem bewussten Gegenentwurf zu klassischen Weihnachtsmärkten. In der stimmungsvollen Kulisse des liebevoll restaurierten Engelwirts, einer ehemaligen Vogtei im Herzen von Berching, erlebten Besucherinnen und Besucher ein Adventswochenende, das auf besondere Weise Begegnung und regionale Angebote miteinander verband. Statt dicht gedrängter Marktstände setzten die Organisatoren auf ein wohlthuendes Miteinander: regionale Produkte heimischer HeimatUnternehmen, kreative Mitmachangebote sowie Salongespräche mit Persönlichkeiten aus der Region prägten das Programm. Auch der Nikolaus schaute vorbei und sorgte für strahlende Augen.

Ziel der Veranstaltung war es, wertvolle gemeinsame Zeit zu schaffen, Raum für Gespräche zu eröffnen und sichtbar zu machen, wie vielfältig und kraftvoll das Angebot „aus der Region für die Region“ ist. Ein besonderer Höhepunkt war der Sonntag, an dem im Rahmen der Salongespräche auch der Bayerische Staatsminister der Finanzen und für Heimat Albert Füracker einen Impuls setzte. Seine Worte unterstrichen die Bedeutung regionaler Initiativen und engagierter Gastgeber wie der Familie Zink, die den Engelwirt als Ort der Begegnung neu belebt hat. Unter den Gästen befanden sich zudem weitere geschätzte Persönlichkeiten, darunter Susanne Hierl, MdB und Kurt Hillinger, Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz.

Sie alle nutzten die Gelegenheit zum Austausch mit den anwesenden HeimatUnternehmen und würdigten das Engagement der Organisatoren, das eine besondere und entschlackte Atmosphäre schuf. Die Salongespräche, getragen von vielfältigen Impulsgebern, sorgten für Anregung, Nachdenklichkeit und inspirierende Heimatgedanken – und machten die Hofweihnacht zu mehr als einem Adventsmarkt: zu einem Ort des Zuhörens, des Dialogs und des Miteinanders.

HeimatUnternehmen Jura und der Engelwirt zeigten mit der Hofweihnacht eindrucksvoll, wie regionale Wertschöpfung, Dialog und Gastfreundschaft Hand in Hand gehen können. Die positive Resonanz der Besucherinnen und Besucher bestärkt die Organisatoren darin, Formate wie dieses weiterzuentwickeln und den Austausch innerhalb der Region zu stärken.



Foto Credit: Jonas Hackner, Mediawerk

Über HeimatUnternehmen Bayern

Die Initiative HeimatUnternehmen Bayern unterstützt gezielt Menschen auf dem Land, die mit ihrer unternehmerischen Haltung nicht nur einen persönlichen Nutzen schaffen, sondern auch die regionale Identität stärken und das lokale Gemeinwesen vielfältiger und lebendiger machen. Im Zentrum der Initiative der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung stehen die individuelle Begleitung und eine unbürokratische Unterstützung durch die HeimatEntwicklerinnen und HeimatEntwickler. Das außergewöhnliche Modell fördert Selbstwirksamkeit sowie kreative und innovative Lösungen. Auf diese Weise wird auf dem Land die traditionelle Kultur der Eigeninitiative gestärkt und entsprechend heutiger Anforderungen weiterentwickelt. HeimatUnternehmerinnen und HeimatUnternehmer agieren dabei als Impulsgeber für eine nachhaltige Transformation des ländlichen Raums, die immer auch den gemeinschaftswirkenden Nutzen – den Mehrwert für die Heimat – im Fokus hat. Derzeit begleiten HeimatEntwicklerinnen und HeimatEntwickler in 14 Regionen rund 500 HeimatUnternehmen. **Weitere Informationen:** www.heimatunternehmen.bayern.de, E-Mail: kontakt@heimatunternehmen.bayern, **Für HeimatUnternehmen Jura**, Stefanie Hofbeck, HeimatEntwicklerin. E-Mail: stefanie.hofbeck@heimatunternehmen.bayern

Nach erfolgreichem Neustart in Erasbach:

Holz-Feuer-Welt geht mit vollem Kursprogramm ins neue Jahr

Hinter der Holz-Feuer-Welt und dem Team von Daniel Reisinger und Thomas Feyrer liegt ein ereignisreiches Jahr, das vor allem von einem Meilenstein geprägt war: dem Umzug an den neuen Standort in Berching-Erasbach. Mit dem Rückenwind einer grandiosen Eröffnung startet das Unternehmen nun mit einem erweiterten Kursangebot in das neue Jahr.

Rückblick auf die Neueröffnung am Standort Erasbach

Noch immer ist die Begeisterung über die Eröffnungsfeier am 27. September 2025 spürbar. Bei strahlendem Sonnenschein strömten über 1.000 Besucherinnen und Besucher auf das neue Gelände, um die „Faszination Feuer und Holzbackofen“ hautnah zu erleben. Von frisch gebackenem Brot und Pizza, Live-Vorfürhungen durch unsere Bäckermeister bis hin zur großen Feuershow am Abend war der Tag ein voller Erfolg, der die Verbundenheit der Region mit traditionellem Handwerk eindrucksvoll bestätigte. „Wir sind immer noch überwältigt von der großen Resonanz und nehmen diese Energie mit in das neue Jahr“, resümieren die Veranstalter.



Profiwissen in der gemütlichen Backstube

Der neue Standort bietet nun die perfekten Voraussetzungen für das Herzstück der Holz-Feuer-Welt: die Akademie. In der neu eingerichteten, gemütlichen Backstube in Erasbach finden ab sofort

regelmäßig Kurse statt. Das Besondere dabei ist immer die fachliche Expertise: Sämtliche Seminare werden von echten Profis – erfahrenen Bäckermeistern und dem Backofenmeister Daniel Reisinger persönlich – geleitet.



Vom Ofenbau bis zum Sauerteig

Das Programm für das Frühjahr ist vielfältig und richtet sich sowohl an Neulinge als auch an erfahrene Hobbybäcker:

Einsteigerkurs: Wer die Grundlagen des Kochens und Backens mit Feuer lernen möchte, ist hier richtig.

Brotbackkurse: Klassisches Brotbacken am Holzbackofen unter professioneller Anleitung.

Spezialkurse: Vertiefungswissen gibt es im Vollkorn- & Sauerteig-Backkurs.

Handwerk: Für alle, die ihren Traum vom eigenen Ofen verwirklichen wollen, bietet der „Workshop Holzbackofen / Pizzaofen selber bauen“ das nötige Praxiswissen. Wer also im neuen Jahr nicht nur gute Vorsätze fassen, sondern echtes Handwerk erlernen möchte, findet in Erasbach die ideale Anlaufstelle.

Informationen und Buchung: Alle Termine und Details zu den Kursinhalten finden Interessierte auf der Homepage unter: holz-feuer-welt.de/kurse

Umwelt

Abfuhrtermine Papiertonne und Gelber Sack 2026

Papiertonne:

Bezirk 5: Gsöllnhof 13.01., 05.02., 05.03., 07.04., 07.05., 10.06., 07.07., 10.08., 07.09., 05.10., 06.11., 04.12.

Bezirk 14: Stadt Berching, Stadtgebiet mit Kanalschleuse Berching 16.01., 13.02., 13.03., 08.04., 08.05., 10.06., 10.07., 11.08., 09.09., 08.10., 10.11., 09.12.

Bezirk 15: Eglasmühle, Fribertshofen, Grubmühle, Hagenberg, Jettingsdorf, Plankmühle, Plankstetten, Rübling, Rudertshofen, Sollngriesbach, Staudenhof, Stierbaum, Wirbertshofen 14.01., 06.02., 06.03., 08.04., 06.05., 08.06., 03.07., 07.08., 04.09., 02.10., 04.11., 03.12.

Bezirk 16: Altmannsberg, Biermühle, Butzenberg, Dietersberg, Eismannsberg, Grubach, Hennenberg, Hermannsberg, Holstein, Matzenhof, Neuhaus, Ritzermühle, Roßthal, Simbach, Staufersbuch, Thann, Thannbrunn, Wackersberg, Wattenberg, Wegscheid b. Holstein, Wolfersthal 15.01., 12.02., 10.03., 09.04., 11.05., 11.06., 08.07., 12.08., 09.09., 06.10., 05.11., 07.12.

Bezirk 17: Weidenwang 16.01., 12.02., 11.03., 13.04., 11.05., 12.06., 09.07., 13.08., 11.09., 09.10., 11.11., 09.12.

Bezirk 40: Breitenfurt, Erasbach, Ernersdorf, Kanalschleuse Bachhausen, Pollanten, Oening, Raitenbuch, Rappersdorf, Schweigersdorf, Wallnsdorf, Wegscheid b. Pollanten, Winterzhofen 27.01., 23.02., 25.03., 24.04., 27.05., 26.06., 31.07., 01.09., 30.09., 29.10., 27.11., 28.12.

Die Firma Edenharter (Tel. 09181 / 47630) bittet die Bevölkerung, die Papiertonnen bereits um 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

Gelbe Säcke:

Bezirk 52: Gsöllnhof 12.01., 26.01., 09.02., 23.02., 09.03., 23.03., 07.04., 20.04., 04.05., 18.05., 01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., 10.08., 24.08., 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11., 14.12., 28.12.

Bezirk 58: Oening, Raitenbuch 02.01., 14.01., 28.01., 11.02., 25.02., 11.03., 25.03., 09.04., 22.04., 06.05., 20.05., 03.06., 17.06., 01.07., 15.07., 29.07., 12.08., 26.08., 09.09., 23.09., 07.10., 21.10., 04.11., 18.11., 02.12., 16.12., 30.12.

Bezirk 60: Altmannsberg, Berching, Biermühle, Butzenberg, Dietersberg, Eismannsberg, Ernersdorf, Grubach, Hennenberg, Hermannsberg, Holstein, Kanalschleuse Berching, Matzenhof, Neuhaus, Rappersdorf, Ritzermühle, Roßthal, Simbach, Staufersbuch, Thann, Thannbrunn, Wackersberg, Wallnsdorf, Wattenberg, Wegscheid b. Holstein, Wegscheid bei Pollanten, Winterzhofen, Wolfersthal 02.01., 15.01., 29.01., 12.02., 26.02., 12.03., 26.03., 09.04., 23.04., 07.05., 21.05., 03.06., 18.06., 02.07., 16.07., 30.07., 13.08., 27.08., 10.09., 24.09., 08.10., 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 17.12., 30.12.

Bezirk 66: Schweigersdorf, Wallnsdorf 07.01., 20.01., 03.02., 17.02., 03.03., 17.03., 30.03., 14.04., 28.04., 12.05., 27.05., 09.06., 23.06., 07.07., 21.07., 04.08., 18.08., 01.09., 15.09., 29.09., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 08.12., 21.12.

Bezirk 67: Kanalschleuse Bachhausen 07.01., 20.01., 03.02., 17.02., 03.03., 17.03., 30.03., 14.04., 28.04., 12.05., 27.05., 09.06., 23.06., 07.07., 21.07., 04.08., 18.08., 01.09., 15.09., 29.09., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 08.12., 21.12.

Bezirk 68: Breitenfurt, Eglasmühle, Erasbach, Fribertshofen, Grubmühle, Hagenberg, Jettingsdorf, Plankmühle, Plankstetten, Pollanten, Rübling, Rudertshofen, Sollngriesbach, Staudenhof, Stierbaum, Weidenwang, Wirbertshofen 07.01., 20.01., 03.02., 17.02., 03.03., 17.03., 30.03., 14.04., 28.04., 12.05., 27.05., 09.06., 23.06., 07.07., 21.07., 04.08., 18.08., 01.09., 15.09., 29.09., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 08.12., 21.12.

Die Firma Edenharter (Tel. 09181 / 47630) bittet die Bevölkerung, die Gelben Säcke bereits um 6.00 Uhr morgens bereitzustellen

Hinweis zur Biotonne

Ab Juli 2026 erfolgt die Leerung im gesamten Landkreis alle zwei Wochen.



Die NEUEN TONNEN kommen ...

Das wird neu in 2026:

- Ihre (bisher private) Restmülltonne wird von uns durch eine landkreiseigene Restmülltonne ersetzt
- Die Biotonne wird im Landkreis Neumarkt flächendeckend eingeführt

Alle Informationen und Formulare finden Sie unter:

Landratsamt Neumarkt
Zimmer A 126
Nürnberg Str. 1 - 92316 Neumarkt
Tel. 09181/470-1334, -1238, -1239
e-mail: abfallwirtschaft@landkreis-neumarkt.de
www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt

und der Öko-Modellregion Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

Speed-Dating „Wirt trifft Direktvermarkter“ in Lauterhofen am 20. Januar 2026

Wirte und Direktvermarkter an einen Tisch zu bringen, sich kennenzulernen und regionale Wertschöpfungsketten aufbauen, das ist das Ziel des Speed-Dating „Wirt trifft Direktvermarkter“, das im Bio-Restaurant „Lauteracher Hof“ in Lauterhofen am 20. Januar 2026 von 13:30 bis 16:30 Uhr stattfindet. Organisiert wird das Speed-Dating, sprich, das „kurze Kennenlernen“, von Sabine Pfeiffer, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt i.d.OPf. (AELF), Abt. Direktvermarktung und Sandra Foistner, Projektmanagerin der Öko-Modellregion im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. (ÖMR). „Ziel ist es, den Aufbau von bio-regionale Wertschöpfungsketten etwa für Fleisch, Obst, Ge-



müse oder Milchprodukten zwischen der Gastronomie und den Erzeugern im Landkreis anzustreben. Dadurch werden Frische, Qualität, kurze Wege und regionale Identität garantiert und die Wertschöpfung bleibt in der Region“, betonen die Organisatorinnen. Und so läuft das Speed-Dating ab: Jeder Direktvermarkter bekommt einen Tisch, an dem er sich etwa mit Flyern, Visitenkarten, einer Präsentation oder einem Kurzvideo zum Betrieb oder Betriebsabläufen präsentieren kann. Die Gastronomen und Köche haben jeweils acht Minuten Zeit, um mit dem Direktvermarkter ins Gespräch zu kommen, sich die Produkte vorstellen zu lassen und zu verkosten und gegebenenfalls über Mengen, Lieferkonditionen und Preise zu sprechen. Nach acht Minuten erfolgt der Wechsel des Gastronomen zum nächsten Direktvermarkter. Die Teilnahme am Speed-Dating ist sowohl für die Direktvermarkter als auch für die Gastronomen und Köche kostenfrei. Anmeldungen sowohl von Bio-Direktvermarktern als auch von konventionellen Direktvermarktern sind erwünscht. Um den Gastronomen eine Vielfalt bio-regionaler Produkte anbieten zu können, wird das Organisationsteam anhand des Produktangebotes auswählen und die Betriebe über Ihre Teilnahme informieren. „Geschickt kooperieren“, dazu referiert Kommunikationsberaterin Petra Wähning und ergänzt mit wertvollen Informationen und Tipps die Veranstaltung. Einblick in die Küche seines Bio-Restaurants Lauteracher Hof gibt Küchenchef Kai Donhauser.

Infos und Online-Anmeldung zum Speed-Dating „Wirt trifft Direktvermarkter“ bis 6. Januar 2026 unter www.oekomodellregionen.bayern/neumarkt-opf/termine

Vereine und Verbände

Reit- und Fahrverein Berching e.V. blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Ende November fand die Jahreshauptversammlung des Reit- und Fahrvereins Berching e.V. im Stammlokal Meteora in Berching statt. Neben dem Jahresrückblick stand auch die Ehrung langjähriger Mitglieder sowie die Neuwahl der Vorstandschaft auf der Tagesordnung. Erster Vorstand Daniel Schmidmeier blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück und ist stolz, dass der Verein nun bereits 120 Mitglieder verzeichnen kann. Im Jahr 2025 hielt der Verein ein Trainingsturnier für Nachwuchsreiter sowie einen Geschicklichkeitswettbewerb für alle Pferdefreunde ab. Darüber hinaus fanden selbstverständlich auch wieder die renommierten Berchinger Reittage statt. Neben spannenden Springprüfungen gab es als Rahmenprogramm für die Kleinen diesmal auch ein Kinderkarussell. Die Turnierreiter des Vereins konnten im Jahr 2025 knapp 80 Platzierungen „erreiten“, davon allein fast 30 erste bis dritte Plätze. Als Anerkennung für die sportlichen Leistungen überreichte Sport- und Jugendwart Anna Donauer jedem Reiter ein kleines Präsent. Daniel Schmidmeier freut sich sehr, dass auch in diesem Jahr wieder vier Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet werden konnten. Dies zeigt, wie gut der Zusammenhalt und das Klima in unserem Verein ist, so Schmidmeier. Für eine 25-jährige Mitgliedschaft wurden Andreas Stephan, Nicole Breindl sowie Rita und Peter Kastner ausgezeichnet. Daniela Galetzki erhielt eine Ehrenurkunde für die 30-jährige Treue. Die Mitglieder des Reitvereins waren sehr zufrieden mit der Tätigkeit der Vorstandschaft, so dass Daniel Schmidmeier und Franz Breindl wieder als Vorsitzende gewählt wurden. Weitere Vorstandsmitglieder sind Kerstin Tratz (Kassier), Anna Sturm und Daniela Galetzki (Kassenprüfer), Anna Donauer (Sport- und Jugendwart), Hanna Mögn (Schriftführer) sowie Sabine Gläser und Nicole Breindl als Beisitzer. Der Vorstand bedankt sich für das Vertrauen der Mitglieder und wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie gesundes neues Jahr mit vielen spannenden sportlichen Ereignissen.



Ortsentscheid mini-Meisterschaften beim TSV 02 Berching



Dabeisein ist alles: Mini-Meister gesucht

Kinder, aufgepasst! Am 24.01.2026 um 10 Uhr richtet die Tischtennisabteilung des TSV 02 Berching in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Berching einen Ortsentscheid im Rahmen der 43. Mini-meisterschaften aus. Mitmachen dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis 12 Jahren, die ab dem 01.01.2013 geboren sind. Mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen jedoch keine Spielberechtigung eines Mitgliedsverbandes des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) besitzen, besessen oder beantragt haben. Info und Anmeldung unter: 0176 / 43721

TSV 02 Berching

TSV Haltung und Bewegung 1, 17 – 18 Uhr (bereits ausgebucht)
TSV Haltung und Bewegung 2, Donnerstag, 18 – 19 Uhr
Gymnastikhalle der Grund- und Mittelschule Berching
Kursleitung: Iris Viden, Kursbeginn: 08.01.2026, 10x
Kursgebühr: Nichtmitglieder 80 € für Mitglieder TSV Berching 35 €

Bei erfolgreicher Teilnahme wird die Kursgebühr dieses zertifizierten Präventionskurses von den meisten gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Sie sitzen viel, bewegen sich im Alltag zu wenig oder möchten ihre Fitness erhalten? Mit dem Präventionskurs können Sie etwas für sich, ihre Beweglichkeit und ihre Gesundheit tun. Im Kurs erlernen Sie effektive und vielseitige Übungen, die zum Gleichgewicht und zur Stärkung der verschiedenen Muskelgruppen beitragen. Mit gezielter Wissensvermittlung bekommen Sie Hilfestellungen wie Sie Ihren Alltag aktiver und gesundheitsförderlich gestalten können. Dazu gehört auch die Vermittlung von ausgewählten Dehnübungen, die ihr Wohlbefinden steigern. In der Gruppe erleben Sie, dass die Kombination aus Kräftigungs-, Dehn- und Entspannungsübungen Spaß macht und Sie über den Kurs hinaus für Haltung und Bewegung in Ihrem Alltag motiviert.

Anmeldung und Info: info@bewegtplus.de - www.bewegtplus.de

Fischereiverein Berching e.V.

Vereinsveranstaltungen!

Während Vereinsveranstaltungen ist das Angeln verboten!
Fischereipapiere werden nur in den Versammlungen ausgegeben!
16. Jan. 2026, Gasthof Schuller, 20 Uhr, Monatsversammlung mit Ausgabe der Fischereipapiere! Für Jugendliche ab 19:45 Uhr. Für Erwachsene i. Anschluss a. d. Versammlung.

**Noch keinen
Sommerurlaub gebucht?**

*Wir freuen uns Sie persönlich bei uns im Büro
begrüßen und beraten zu können.*



Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. 9.30 – 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

Reisebüro Hintermeyer

Reichenauplatz 25, 92334 Berching
Tel. 0 84 62/90 50 81, Fax 90 50 82
email: info@hintermeyer.de
www.hintermeyer.de



Wir wünschen
ein gesundes &
farbenfrohes
neues Jahr!

E. BRAUWER GmbH
NATURSTEIN-BAU

Beratung – Planung – Ausführung



Natursteine und Fliesen
für Haus und Garten
Grabmale
Kunstobjekte
Sanierung und Restaurierung

Naturstein-, Fliesen- & Grabmalausstellung
Maria-Hilf-Str. 69 • 92334 Berching • www.brauwer.de

PIRZER
Bestattungs-
institut GmbH

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 • 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 • 907700**

Zusammen mit Ihnen
gestalten wir einen ganz
persönlichen Abschied,
ob in religiöser oder
weltlicher Form.
Wir bieten Vorsorgeverträge
an und beraten Sie gerne
über alle Möglichkeiten
einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig • Jeder Abschied auch.

Brauerei-Gasthof
„Zur Krone“

St.-Lorenz-Straße 14, 92334 Berching
Telefon 0 84 62/3 02



18. Januar 2026
Hausessen

Reservierung erwünscht!

Herzlichst lädt ein: Familie Schuller

VOGL GmbH
KFZ-Technik



Freies Mehrmarken-Autohaus unabhängig, kompetent, preiswert, fair.

**Wir erfüllen Ihre
Fahrzeugwünsche ...**

- Neuwagen
- Jahreswagen
- EU-Neuwagen
- Gebrauchtwagen

**TOP-Fahrzeugangebote
unter www.vogl-kfztechnik.de**

Full-Service für Ihr Auto!

... kompetente Beratung und
freundlicher Service inklusive!

- Reparaturen
- Reifenservice
- Karosserie & Lack
- Inspektionen
- Autoglas-Service
- Wartung & Pflege



Unsere neuen Arbeitszeiten ab 2026:

Montag – Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr
und 12.45 – 17.00 Uhr



Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
und 12.45 – 15.00 Uhr

www.autoglas-spezialist.com

AUTOGLAS
SPEZIALIST

- Scheibenaustausch
- Alle Marken
- Steinschlagreparatur
- Alle Versicherungen

Weihersdorfer Straße 2 | 92364 Döllwang | Tel. 09184 808134 | info@vogl-kfztechnik.de | www.vogl-kfztechnik.de

**IHRE NEUE HAUSTÜR -
GANZ NACH WUNSCH**

HOLZ • ALU • KUNSTSTOFF

individuelle Ausstattung,
modernes Design,
höchste Qualität

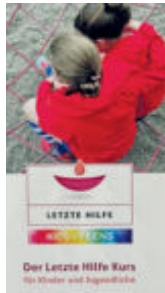
**JETZT NOCH BAFA-ZUSCHUSS
FÜR RENOVIERUNG SICHERN**

EIBNER REGNATH
PERFORMANCE TEAM



OGV Berching - Letzte Hilfe Kurs für Kinder & Erwachsene am 23.01.2026 von 15-19 Uhr

Geburt und Tod gehören zu unserem Leben. Das Lebensende und das Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos. In Letzte Hilfe Kursen sollen Bürgerinnen und Bürger Basiswissen und Orientierung im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer erlangen. In vier Modulen wird Grundwissen vermittelt und dazu ermutigt sich Sterbenden zuzuwenden, denn Zuwendung ist das, was wir am Lebensende am meisten brauchen. Auch Kinder und Menschen mit Behinderung sind oft unmittelbar betroffen und wollen am Lebensende unterstützen und Da sein. Mit ihnen über das Thema Tod und Sterben zu sprechen, empfinden viele als eine noch viel größere Herausforderung. Der Letzte Hilfe Kurs für Kids/Teens, sowie für Menschen mit Behinderung wurde extra dafür entwickelt, um ihnen in altersgerechter bzw. leichter Sprache Grundwissen zu vermitteln und das Thema Tod und Sterben näher zu bringen. (Weitere Infos finden Sie auf der Homepage von Letzte-Hilfe: www.letztehilfe.info). Das Hospiz Team Nürnberg kommt mit vier ausgebildeten, feinfühligem Referent/innen zu diesem wichtigen & berührenden Thema zu uns nach Berching. Der OGV Berching lädt Mitglieder, Interessierte, Eltern und Kinder am 23.01.2026 von 15 Uhr bis 19 Uhr ins OGV Haus, Gredinger Strasse 4, 92334 Berching ein. Der Kurs ist für alle kostenfrei.



Die beiden Kurse finden parallel statt. Dies ermöglicht eine kindgerechte, behutsame Begleitung für dieses sensible Thema.

Seien Sie mutig dazu ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung für Erwachsene und/oder Kinder bitte bei Ina Willax per Whats App/Signal/Telegram 0175 9323471.

Bei Fragen rufen sie mich gerne an.

OGV Berching Vortrag 19.01.2026

„Warum Fermente klug machen und wie Du sie selbst herstellen kannst.“

Am 19.01.2026 um 19 Uhr gibt es beim OGV Berching einen Vortrag von Evelyn Maria Ferstl. „Warum Fermente klug machen und wie Du sie selbst herstellen kannst.“ Diese alte Technik ist sowohl köstlich, als auch gesund. Ihr bekommt Informationen zur Durchführung, zum Geschmack, sowie zu den gesundheitsfördernden Eigenschaften der Fermente.



Lass Dich inspirieren, wie Du Deine Ernährung optimieren kannst. Nach dem Vortrag gibt es eine leckere, kleine Verkostung.

OGV Berching Mitglieder sind frei. Interessierte bezahlen einen Beitrag von 10 €. Wo: Gredinger Strasse 4, OGV Mosthaus, 92334 Berching

Ausstellung „Sprache wirkt:

Wortbild-Bildsprache“ - Über 400 € Spende an Bolivienhilfe



Über 400 € Spende kam bei der Ausstellung im Soifererhaus für die Bolivienhilfe e. V zusammen. Ina Willax hatte im Soifererhaus in den verschiedenen Räumen ihre Bilder ausgestellt. Um 15 Uhr und

um 19 Uhr kommentierte sie die Bilder mit effizienten Sprachtipps für mehr Zeit im Alltag und zur Stärkung der eigenen Präsenz.

Zum Beispiel fehlt in unserer Sprache oft das „Ich“, wenn wir von uns selbst sprechen. „Hole die bestellten Sachen ab.“ oder „Ich hole die bestellten Sachen ab.“ Beim ersten kann es leicht zum Missverständnis kommen. Die Alternative ist klar, eindeutig und der Sprecher ist präsent. Präsent = Der Mensch als Geschenk ganz im „Hier und Jetzt“ sein - an Weihnachten und 365 Tage im Jahr. Ein Dankeschön geht an die Altstadtfreunde, die Gemüserie und alle Besucher von nah und fern.

Der Jägerverein Berching huldigt den Schutzpatron der Jäger und Hunde, St. Hubertus mit einer Hubertusmesse und anschließenden Hubertusfeier

Zahlreiche Besucher kamen zur Messe in die St. Lorenzkirche, die von Stadtpfarrer Benini abgehalten wurde und von der Bläsergruppe des Jägervereins Berching-Dietfurt e. V. musikalisch begleitet wurde. Bei der Hubertusfeier im Hotel Post Berching hielt Ehrengast, StM Alber Füracker, Bayerischer Finanz- und Heimatminister, die Hubertusrede. Anschließend wurden durch den 1. Vorsitzenden, Julian Sippl Ehrungen vorgenommen.

Für 50 Jahre Jagdhornbläser wurden Herbert Fanderl und Hubert Schwarz geehrt. Für 40 Jahre Jagdhornbläser, Helmut Pöller. 20 Jahre Mitglied der Bläsergruppen sind Gertrud Tröst, Stefan Regnet und Adalbert Biedermann.

Die Treuenadel für 40 Jahre Mitgliedschaft beim Bayerischen Jagdverband erhielten Adolf Bärtl und Peter Lehmeier.

Auch die Gewinner der Vereinsmeisterschaft wurden bekannt gegeben. 1. Seniorenmeister wurde Helmut Pöller, 2. Seniorenmeister, Koller Max und der 3. Platz ging an Dr. Rudolf Jordan.

1. Vereinsmeister wurde Thomas Lögl, 2. Vereinsmeister, Thomas Pöller und der 3. Platz ging an Dr. Martin Schmid.

Danach wurde gefeiert und für eine tolle Stimmung sorgten die Musikanten vom Schoitn Gsangl. Der Jägerverein Berching-Dietfurt e.V. bedankt sich bei allen die dazu beigetragen haben, dass die Hubertusfeier 2025 ein wunderbares Fest für alle Jägerinnen und Jäger sowie deren Familien, Bekannte und Freunde geworden ist.



Neues vom KPV

Der Einladung zum gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern und altbekannten Weisen waren viele gefolgt. So verbrachten sie im Speisesaal des Seniorenheims eine angenehme Zeit des Austausches und des Singens. Bei Kaffee und Kuchen erzählte man sich Geschichten und Begebenheiten aus dem eigenen Leben und ließ sich einstimmen auf die Advents- und Weihnachtszeit. Herr Heiner Bauer hatte ein großes Repertoire an Liedern dabei, die er auf seinem Schifferklavier erklingen ließ. Auch Liedzettel hatte Herr Bauer vorbereitet – sehr zur Freude der Anwesenden, die demnach begeistert alle Strophen textsicher mitsingen konnten. Frau Gerlinde Delacroix las einige zeitgemäße Texte vor und so verging die Zeit wie im Flug.



>>> Fortsetzung auf Seite 33

2025 – das Jahr in Bildern

Januar 2025



Neujahrsempfang der Stadt Berching



4. Klasse der Grundschule Holstein zu Besuch im Rathaus



Christbaumaktion der Pfarrjugend



Eröffnungsball Hechtonia mit Ehrungen



von Bolivienhilfe e.V./ Weltladen Berching e.V.



Ballettschule Berching präsentiert „Der Nussknacker“



Ein besonderes Treffen dreier Generationen Leiterinnen der Ballettschule



Klassik im Kloster mit dem Geiger Lewin Creuz



Jura Montessori Schule Sulzbürg – neue Projekte

Februar 2025



Berchinger Rossmarkt, politischer Redner der Bayer. Ministerpräsident Markus Söder



Spatenstich für neues Bürogebäude der HUBER SE



Blasiussegen in den Kindergärten



Bilderbuchkino, jeden 1. Sonntag in der Stadtbücherei Berching



Frühstück für Eltern und Teenager mit Vortrag zum Thema KO-Tropfen

Baumschneidekurs
OGV BerchingBesuch von den Jägerinnen
im Haus St. Josef

11. Berchinger Firmenmeisterschaft im Luftgewehrschießen



Faschingsspaß für Senioren

T.C.Boyle „Blue Skies“ gelesen
von Katja Amberger im EngelwirtFeuerwehr und Schützenverein Weidenwang
überreichen SpendeKostenfreier Baumschneidekurs
OGV BerchingPollantener Tischtennisjugend verteidigt
BezirkspokalZwei neue C-Lizenz-Trainer für die
TischtennisabteilungTrainer verlängern Verträge im Herrenfußball
SC Pollanten

Bunter Kinderfasching im KARATEDO



Buntes Faschingstreiben der Kinder beim SC Pollanten



Trainingslager SC Pollanten Herrenmannschaft in Melk

Neuwahlen und Ausblick im Jugendrotkreuz
Kreisverband Neumarkt

März 2025



Großer Faschingsumzug in Berching

Traditionelle Ölbergandachten
an den Donnerstagen
der FastenzeitKirchenverwaltungswahlen in der Pfarrei
Berching



Hechtonia im Faschingsendspurt



Regens-Wagner Holstein feiert zusammen mit der Hechtonia



VdK Berching Jahreshauptversammlung



Jahreshauptversammlung FF Berching mit Neuwahlen



Kinderfeuerwehrbande Weidenwang meets Förster



4. Konzert Klassik im Kloster „Leiden-schaft, Chaos und Kurioses“



Lesung mit Judith Allert in der Stadtbücherei



Kinderbibeltag im Pettenkoferhaus



Berchinger Aktionssonntag und Ei-Zeit



Toni Lauerer in der Kulturhalle



Bund Naturschutz – Bau von Igel-Futterhäusern



Schnuppertraining Tennis für Kinder



Tennisjugend zu Gast bei den BMW Open in München



Judojugend – Maresa Möbller ist Nordbayerische Meisterin



Schafkopfturnier Förderverein Tennis



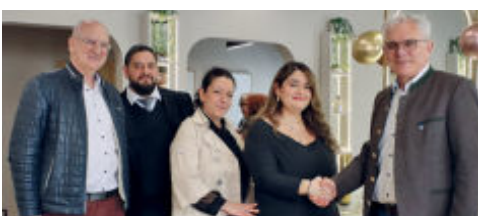
Schafkopfturnier der Fußballabteilung TSV 02 Berching



MTA 2025 der Gemeindefeuerwehren



Osterferienaktion Krimitrail 50 % OFF



Geschäftsöffnung am Pettenkoferplatz SIA Hair & Beauty Studio



Jugendtreff organisiert RamaDama Aktion in der Großgemeinde Berching



Kleidertausch statt Kaufrausch



Frauen für Frauen Herzkissenaktion, Frauenbund Berching



Firma Auto Herler gratuliert Auszubildenden Julia Schreiner



Rad-Wanderkalender AOM auf Freizeitmesse Nürnberg präsentiert



Rama Dama Aktion Kinderfeuerwehr Weidenwang und OGV Erasbach



SC Pollanten – Generationswechsel an der Vereinsspitze



Osterfreude bei den kleinen Turnerinnen und Turnern vom SC Pollanten



8 Jahre Karate in Plankstetten / Berching



Inklusionsturnier SC Pollanten Tischtennis



Tag des Ehrenamts – Auszeichnung für Jakob Schmidt SC Pollanten



Viele Aktionen in den Kindergärten der Gemeinde Berching



Schabmüller-Workshop begeisterte Grundschüler für Magnetismus



Achtsamer Waldnachmittag mit dem Frauenkreis Staufersbuch



Neuwahlen beim OGV Pollanten



Schön geschmückter Osterbrunnen am Reichenauplatz



Reisedirektor Peter von Stamm in Berching zu Gast



Kinderbibeltag



Frauenbund Berching – Oasentag nach Plankstetten



Großübung Hochwasser – Wasserwacht Berching im Einsatz



TSV Berching Tennis – Verabschiedung Jugendwartin Corinna Koller



Neue Vorstandschaft Hechtonia gewählt



Vortrag – 500 Jahre Bauernkrieg „Mässinger Haufen“



Inklusion beim SC Pollanten

Mai 2025



Verabschiedung Kämmerer Christian Rogoza in den Ruhestand und Stabwechsel in der Kämmerei an Stephan Kappl



Gratulation zum 25jährigen Dienstjubiläum Peter Fleischmann



Saisonstart Tourismus und Kultur mit vielen Veranstaltungen



Wanderausstellung „Der Ludwig-Donau-Main Kanal und das Treideln“



Wasserwacht Berching zu Gast bei der Polizei Beilngries



Interkommunale Exkursion ILE Schwarzbachtalplus und ILE AOM



Kindergaren St. Georg Pollanten – Kinder gratulieren Pfarrer Benini zum 50. Geburtstag



Ehrung für Professorin Dr. Manuela Jahrmärker mit Festkonzert



Quellenfest in Hermannsburg



Senioren wandern nach Plankstetten



Grund- und Mittelschule Berching – Besuch der Hecke



Schützenverein SV 1909 Pollanten – Aufstieg in die Gauliga



Erfolgreicher JRK Kreiswettbewerb



Tolle Erlebnisse in den Kindergärten der Großgemeinde



Infoveranstaltung zur Wärmeplanung Stadt Berching



21. Maibockfest Kloster Plankstetten



Maibaumfest in Obernberg



Ausbildung zum Fließwasserretter – BRK Wasserwacht Berching



Ehrenpreis des Bäckerhandwerks für Bäckerei Plank



Pfarrei Pollanten – Erstkommunionkinder spenden an die Tafel Beilngries



Kirchenkonzert der Oberpfälzer Parforcehornbläser



Musikantentreffen Trachtenverein d'Sulzterer im Gasthaus Winkler



25. Kindergartengeburtstag St. Josef



Naturkindernachmittag OGV Berching und Maifest



Großgemeindepokal-schießen in Weidenwang



Frühlingsfest im Kindergarten St. Marien



Ministrantenausflug ins Freizeit-Land Geiselwind



Osterkonzert des Sulztalorchesters und der Bolivienhilfe



Spendenlauf „Kinder laufen für Kinder“ an der Grund- und Mittelschule



Berchinger Pfingstvolksfest



12-Stunden-Schwimmen für einen guten Zweck - Wasserwacht Berching



Berchinger Reittage – Gestüt Breindl



Wirtschaftsjunioren Neumarkt zu Gast bei HUBER in Berching



Pony besucht Kindertagespflege



3. Landkreis-Gummibären-Randori begeistert junge Judoka



Gelungene Feier – VdK OV Berching



FC Plankstetten – Saisonabschlussfeier 2025



OGV Winterhofen – Wissenswertes zu Biene und Honig



Kindergarten St. Georg Pollanten Oma-Opa Tag



Senioren radeln nach Heimbach



125-jähriges Gründungsfest FF Ernersdorf-Rappersdorf



Info-Treffen geplante Vereinsneugründung Tourismus- und Werbegemeinschaft



ADAC Oldtimertreffen



Open Air Kino im Hans-Kuffer Park



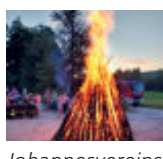
Book & Bowle Stadtbücherei Berching



MUSIKnacht in Berching



Finanzworkshop und Workshop zum Thema Extremismus an der Mittelschule Berching



Johannesvereinsfeier mit großem Johannesfeuer



Tischtennis-Jugendspielerinnen SC Pollanten beim Ranglistenturnier Bayern Süd



SC Pollanten beim Line Dance AlpFestival-Weltrekord



Jubiläum – 40 Jahre Holnsteiner Werkstätten



Jahresausflug der Aktivgruppe „Mit-tendrin“ zum Wangerbauernhof Raitenbuch



FFW Stierbaum-Rübling feiert 125-jähriges Bestehen



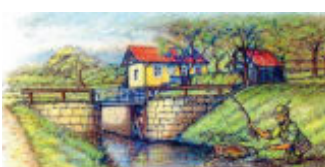
Berchinger Senioren - Musik und Singtreffen beim Engelwirt



Neues Sozialmobil eingeweiht



PLATZfest



50. Fischerfest des Fischereivereins Berching



Konzert der Stadtkapelle im Kufferpark



SC Pollanten Waldfest



SC Pollanten gewinnt Großgemeindepokalturnier



Fußballbegeisterte Bambinis des SC Pollanten



Elke Frenzel neue Präsidentin des Lions Club Beilngries



Spendenaktion des Lehrgangs Hauswirtschaft



Ausflüge und Fest der Kindergarten- u. Vorschulkinder der Berchinger Kindergärten



Teamfortbildung in der Kita St. Lorenz



Freier Tanz und vieles mehr - KPVBerching



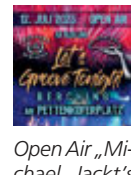
Sommerfest Regens Wagner Holnstein



Ein Fest für Gluck – Berchinger Barockfest



Musik in der Stadt



Open Air „Michael Jack's net“ - Meteor Berching



OGV – Führungen im Felsenkeller und Baumpflanz-Challenge



Kanal im Feuerzauber



Dorferneuerung in Erasbach



VdK OV Berching - Tagesausflug



Bürgerwindenergie unterstützt Berchinger Kindergärten



Spendenaktion der Sparkasse an Kindertageseinrichtungen im Landkreis



KPVBerching – freier Tanz und vieles mehr



FF Oening feiert 125-jähriges Gründungsfest



Bayerisches Sommerfest an der Grund- und Mittelschule Berching



Schwimmfest der Grund- und Mittelschule Berching



Lernen mit dem Schulhund Rocky – Grundschule Berching



Daniel Mosner – neuer Rektor Schule Holnstein



ILE AOM stellt Gartenbroschüre vor – einfach naturnah gärtnern



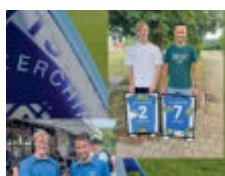
Blutspenderehrung in der Post Berching



Staatliche Ehrenzeichen für aktive Dienstzeit im Roten Kreuz



HUBER SE erhält erneut Auszeichnung „Bayerns Best 50“



Zwei prägende Spieler verlassen die TSV Bühne



Abschluss Turnsaison SV Pollanten der kleinen Turnerinnen und Turner



Schützenverein SV 1909 Pollanten - Brunnenfest mit Bürgerschießen



Erfolgreiche Judo-Graduierung SV Mühlhausen



Abschlussfeiern für die kommenden ABC-Schützen in den Kindergärten



Viel Spaß mit dem Ferienprogramm Berching



Spielmobil 2025 - Tierisch unterwegs!



TSV 02 - Hans-Dorfner-Fußballschule in Berching



OGV Naturkinder Holzzauber im Ferienprogramm



FF Berching - neues Rettungsboot offiziell gesegnet und übergeben und Sommerfest gefeiert



Berching und Savigny feiern gelebte Freundschaft



OGV Sinnespark - ein Gemeinschaftsprojekt der besonderen Art



KAB Ausflug in den Bayrischen Wald



Stadtmeisterschaft im Fussballtennis



Freundeskreis Christoph Willibald Gluck - Musik in der Stadt



Sommerfest Freiwillige Feuerwehr Berching



20 Jahre Berchinger Altstadtfreunde - Straßenfest am Reichenauplatz



Fahrt zur Patengemeinde nach Obernberg am Inn



BRK-Gruppen genossen Sommerfest am Auszeitbauernhof Raitenbuch



Erstes Zeltlager der Kinderfeuerwehrbande Weidenwang



Sommernachtsfest in Jettingsdorf mit der neugewählten Vorstandschaft der Ortsgemeinschaft



Traditionelles Backofenfest OGV Berching



Freundeskreis C. W. Gluck - Lesung „Kuriose Urteile - Schräge Fälle“



Abtei Plankstetten begrüßt acht neue Auszubildende



45 Jahre Jugendhaus Schneemühle



VdK feiert Herbstfest



Tag des offenen Denkmals



Berchinger Senioren radeln durch den nördlichen Landkreis



Berchinale 2025 - Licht und Kunst



Chorkonzert zugunsten der Sanierung der Stadtpfarrkirche Berching



Chor Sing in der Lorenzkirche Berching



Erfolgreicher Neustart in Erasbach: Holz-Feuer-Welt



Lange Nacht der Feuerwehr



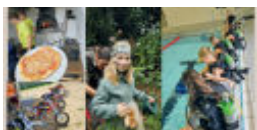
HUBER SE startet das Ausbildungsjahr 2025



Fünf neue Auszubildende starten bei Fischer Licht & Metall



Ausbildungsstart bei Auto Bierschneider 2025



Ferienprogramm 2025 – Jubiläum, Rekordvielfalt, großes Dankeschön



Besuch der FF Berching bei der Patenfeuerwehr Oberberg am Inn



40jähriges Jubiläum Damengymnastik DJK-SV Wallnsdorf/Schweigersdorf



Kindergarten St. Marien mosten eigenen Apfelsaft



SC Pollanten – Spendenübergabe Waldfest



KiTa Sel. Reymotus bei der Kartoffelernte



TSV 02 Berching neue Trikots für die Fußballer der 2. Herrenmannschaft



Neue Rettungsbootführer Wasserwacht Berching



Einschulung und Aktion „Lesetüte“ an der Grundschule Holnstein



Faire Wochen im Weltladen Berching



KLB Aktion Minibrot für Senegal in Berching



Kindergarten Pollanten – Verabschiedung von Frau Feichtmeier



Konzert zum 40-jährigen Jubiläum der Holzsteiner Werkstätten



Vereinsausflug Frauenbund Berching



Tischtennisjugend SC Pollanten - Ausflug ins AirTime Nürnberg



Bio-Erlebnistag im Kloster Plankstetten



Erntedankmarkt im Kloster Plankstetten



OGV Berching – Genussführung Gemüseerei, Mühlhausen



Sommerferien-Leseclub 2025 – Preisverteilung



Feuerwehr Raitenbuch – Patenschaft erneuert



Kreative Draußentage Jura Montessori Schule Sulzbürg



Suchtpräventionsworkshop an der Mittelschule Berching



Abschluss der Pflegehelferlehrgänge BRK



Staatliche Ehrungen für aktiven Feuerwehrdienst



Preisverleihung IPSY Suchtpräventionswettbewerb Mittelschule Berching



SMV und Schulforum an der Grund- und Mittelschule neu aufgestellt



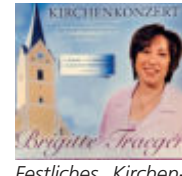
Blech und Witz in der Europahalle Berching ein voller Erfolg



Boule-Treffen des Seniorenrates



Wasserwacht Helferfest 26. Kanal im Feuerzauber



Festliches Kirchenkonzert mit Brigitte Träger



LiteraturRaum Berching



Berchinger Sonntag



Gemeinsamer Waldtag Vorschulkinder Kindergarten Holnstein und 1. Klasse GS Holnstein



Schulwettbewerb „Echt kuh-!“ besucht Klostersgut



Sonnenblumenwettbewerb OGV Wallnsdorf/Schweigersdorf



Weinfest der FFW Stierbaum-Rübling



Glasfaserausbau schreitet voran – Highspeed-Internet in den Ortsteilen



Taize, 3. Nacht der Lichter 2025



Grundschule Holnstein – Fahrt in die Volksmusikakademie



Neue Trikots für die Handballdamen HSG Berching/Pollanten



Erntedank in der KiTa Holnstein



Höhenflüge mit dem SBO Berching



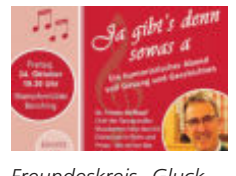
DTM-Freunde beim Saisonfinale in Hockenheim



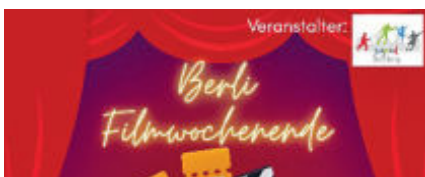
Judoabteilung Aktion „Türen auf mit der Maus“



Plankstettener Forum, ein Abend mit Dr. Johannes Hartl



Freundeskreis Gluck - Volksmusik Kabarett in der Stampfermühle



Kinowochenende im Berli Kino



Klassik im Kloster – Saison 2025/26 wird eröffnet



„Klang der Legenden“ in der Kulturhalle Berching



8. Schafkopfturnier der Feuerwehr Berching



Bolivienhilfe lädt ein zum Vortrag „Kathmandu mit dem Motorrad“



OGV Sinnespark – der Hecht ist im Käfig



OGV und Jugend Berching- Apfelernte



Richtfest Dorfstodl Erbach



Fortbildung Städtebauförderung



Willkommen beim TSV – neue Trainerin Anne-Marie Gillensen



Saisonabschluss Tennis endet mit Freundschaftsspiel



FF Weidenwang – Start in den Herbst



Schule Holstein – Projekt Hecke – mit der Jägerin unterwegs



Huber Technology Stiftung unterstützt Wassermanagement in Malawi



Spendenübergabe an die Berchinger Schulen bei der Sparkasse



Berchinger Jugend organisiert Film-Wochenende im Ber-Li



Schule Holstein, Klasse 4 besucht die Regens-Wagner Werkstätten



Jakob Plank ist Ehrenschmankerlkoch 2025



Schafkopfturnier der Feuerwehr Berching



Erfolgreiche Gürtelprüfung beim KARATEDO FC Plankstetten



Tag des Schreiners – Eröffnung neugestalteter Räume bei Holzhoch3



Literarisches SpeedDating in der Bücherei



Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Gerlinde und Alexander Delacroix



Pilgerfahrt nach Rom und Assisi



Wallnsdorfer Kirwa



Familienwanderung mit dem Naturpark-Ranger



Mittelschule Berching besucht Stadtbücherei



Ehrenabend SC Pollanten



Jugendausflug SC Pollanten begeistert Nachwuchskicker



Höfetour 2025 führt auch zur Familie Götz in Raitenbuch



FG Hechtonia läutet 5. Jahreszeit ein



Gedenkmesse zum 238. Todestag des Christoph Willibald Gluck



Spatenstich für neue KiTa Berching Süd



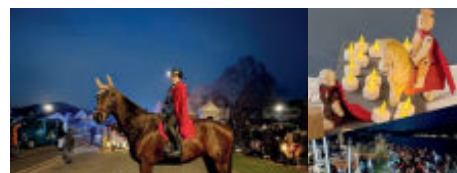
Richtfest der neuen BRK-Tagespflege im BRK-Haus Berching



KPV lädt zum gemeinsamen Singen und zum Vortrag bei Orthopädietechniker Gailler



Ausstellung im Soifererhaus „Wort*Bilder – Bild*Sprache“



Kindergärten feiern das St.-Martins-Fest



Förderverein Kita St. Lorenz Berching e.V. stellt sich vor



Kindergarten St. Georg Pollanten freut sich über Spenden



Jugendvesper in Fribertshofen



Hubertusfeier Jägerverein Berching



TSV Berching Handball – weibliche D-Jugend freut sich über neue Trikots



Berufsmesse in Berching



TSV Fußballabteilung bedankt sich bei Sponsoren



Pfarrer Schießler begeistert beim Plankstettener Forum



Inklusionspreis „Rama Dama“



Gewinner der Berchinala Wettbewerbe: Mapping und Lichtkunst



115-jähriges Bestehen Fa. Scharpf in Erasbach und Ehrungen langjähriger MitarbeiterInnen



Vorlesetag an der Schule Holnstein



Reit- und Fahrverein Berching e.V. blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück



Vorlesewettbewerb an der Mittelschule Berching



Weihnachtsmarktfahrt der Senioren nach Hilpoltstein

Dezember 2025



Weihnachtsfeier Stadt Berching für Senioren



Fotowettbewerb zur Berchinala 2025



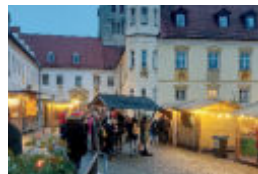
SMV setzt Zeichen für Schulfreundschaft an der Grund- und Mittelschule Berching



Stadtarbeiter Herbert Meier bei Weihnachtsfeier offiziell verabschiedet



Hofweihnacht im Engelwirt



Adventsmarkt im Kloster Plankstetten



HUBER SE ehrt 92 Mitarbeitende für jahrzehntelange Treue zum Unternehmen



Werkeln und Basteln für den Berchinger Weihnachtsmarkt – Regens Wagner



Päckchenaktion Grund- und Mittelschule Berching



Nikolausbesuch beim Kinderturnen SC Pollanten



Weihnachtsfeier der Wasserwacht Berching: Rückblick, Ehrungen und Ausblick



Romantischer Weihnachtsmarkt



Krippenausstellung



Aktion Freude schenken



Adventsserenaden des SBO Berching



VdK-Weihnachtsfeier



Feierliche Eröffnung OGV Sinnespark

Diese Veranstaltung fand so großen Zuspruch, dass der KPV gerne wieder zum gemeinsamen Singen einlädt: Mittwoch, 21. Januar um 15 Uhr 30 im Speisesaal des Seniorenheims Berching. Herzliche Einladung an alle, die gerne singen.

Theresa und Marie Rackl werden uns auf der Gitarre und mit ihren wunderschönen Stimmen begleiten.

Fahrdienst: NBH Berching, Telefonnummer 08462 2218

Hinweis: Falls Sie besondere Bedürfnisse haben oder Unterstützung beim Transport benötigen, melden Sie sich gerne vorab.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Für den KPV, Gerlinde Delacroix



Weihnachtsfeier der Wasserwacht Berching: Rückblick, Ehrungen und Ausblick

Rund 90 Mitglieder der Wasserwacht Berching kamen zur traditionellen Weihnachtsfeier im Gasthaus „Hotel Post“ zusammen. Vor dem festlichen Essen eröffnete Leo Beringer den Abend mit herzlichen Worten und begrüßte die aktiven Mitglieder der Berchinger Wasserwacht.

In seiner Ansprache blickte Beringer auf ein ereignisreiches Jahr zurück, das von Veränderungen geprägt war. Trotz Umbaumaßnahmen im Rotkreuzhaus und damit verbundenen Herausforderungen konnte die Ortsgruppe zahlreiche Aktivitäten und Ausbildungen erfolgreich umsetzen. Highlights waren unter anderem der Markt der Vereine, das Zeltlager im Naturbad Freystadt, der Vereinsausflug in die Fränkische Schweiz, der Besuch des Berchinger Volksfestes, sowie die Teilnahme an vielen Übungen auf Orts-, Kreis-, und Bezirksebene.

Auch die Ausbildungen kamen nicht zu kurz: Drei neue Rettungsschwimmer, zwei Wasserretter, eine Bootsführerin, erstmals drei Fließwasserretter sowie neue SEG-Führer und ein Ausbilder im Rettungsschwimmen verstärken künftig das Team. Auch im Jugend Training konnten wieder unzählige Schwimmabzeichen und Schnorchelabzeichen abgelegt werden. Nach den Grußworten von Landrat Willibald Gailer, Bürgermeister Ludwig Meissner und dem Vorsitzenden der Kreiswasserwacht Mirko Stüdemann folgte der offizielle Teil mit den Ehrungen. Für langjährige Treue wurden Mitglieder für 10 bis 50 Dienstjahre ausgezeichnet. Besondere Anerkennung erhielten Wilfried Hacker mit der BRK-Ehrennadel in Silber sowie Manuel Brauwer, Ernst Weixelbaum und Florian Weixelbaum mit der BRK-Ehrennadel in Gold für außergewöhnliche Verdienste.

Beringer betonte in seiner Rede die Bedeutung des Engagements:

„Jeder Beitrag, der im vergangenen Jahr und in den vielen Jahren davor für die Wasserwacht Berching geleistet wurde, verdient Anerkennung und Respekt. Vergangenes Engagement verliert nicht an Wert, nur weil sich Strukturen ändern. Und neues Engagement ist nicht weniger wert, nur weil andere zuvor Verantwortung getragen haben.“ Der zweite Vorsitzende Jonas Denk hob auch noch die hervorragende Leistung des Trainerteams hervor: „Die Nachfrage nach unserem Schwimmtraining ist riesig, und unser Trainerteam steht Woche für Woche zuverlässig und motiviert am Beckenrand. Ein großer Dank gilt dabei auch den Jugendtrainerinnen und Jugendtrainern aus dem Nachwuchs, die sich inzwischen aktiv für das Kinder und Jugendtraining einbringen und so die Zukunft unseres Vereins sichern.“ Als kleines Dankeschön für die geleistete Zeit durfte er im Namen der Vorstandschaft an den kompletten Trainerstab bestehend aus Anna Rohrmüller, Marion Lindl, Denise Börner, Carina Wittmann, Max Meier, Manuel Wittmann, Caro Lögl und Otto Streb noch ein kleines Präsent überreichen. Zum Abschluss gab es einen stimmungsvollen Jahresrückblick in Bildern, vorbereitet von Social Media Team der Ortsgruppe Sabrina Strossik und Jakob Beringer. Mit Blick auf die kommende Zeit kündigte Beringer bereits die ersten Vorbereitungen für das beliebte Event „Kanal im Feuerzauber“ im nächsten Sommer und die Teilnahme am Berchinger Weihnachtsmarkt in zwei Wochen an. Auch wünschte er noch allen Mitgliedern und Freunden eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2026. Geehrt wurden für 10 Dienstjahre: Nina Kraft; für 15 Dienstjahre Jonas und Philipp Denk, Benedikt Felner, Vincent Gromann, Raphael Wende und Lea Schmailzl; für 20 Dienstjahre Christoph Herbaty; für 40 Dienstjahre Thomas Lorenz, für 45 Dienstjahre Alfred König, und für 50 Dienstjahre Elvira Hacker und Otto Streb.



Großer Secondhand-Faschingsmarkt in Berching



www.bolivienhilfe.com
HOFFNUNG AUF ZUKUNFT

Entdecken, verkleiden, Gutes tun – der Secondhand-Faschingsmarkt der aktion hoffnung lädt ein, in einer großen und bunten Auswahl an Kostümen zu stöbern und das Lieblingskostüm für die närrische Zeit zu finden. Ob Prinzessin, Cowboy, Pirat, Clown, Märchenfigur, Ritter, Superheld, Tierkostüm, 20er-Jahre-Kleid, Engel, Zauberer, Bauarbeiter, Astronaut oder ausgefallene Einzelstücke – hier gibt es für jede Idee das passende Outfit und tolle Accessoires. Auch für Kinder ist die Auswahl riesig und macht das Verkleiden zum Erlebnis. Das Beste daran: Jeder Einkauf unterstützt ein Projekt der Bolivienhilfe. Aus Ihrer Verkleidung wird so echte Hilfe für Menschen, die sie dringend brauchen.

Der Markt findet statt:

Am Samstag, 17. Januar 2026 von 10 bis 13 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule (Eingang Schlesierstraße), Schulstraße 17

Während des Marktes bieten die Veranstalter Kaffee und Kuchen an. Außerdem tritt um ca. 11 Uhr die Kindergarde vom Faschingsverein Hechtonia auf. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren und feiern Sie Fasching mit Herz – bunt, fair und nachhaltig!

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher

Ihre aktion hoffnung, die Bolivienhilfe e.V. (P. Luis Espinal) und der Weltladen Berching e.V.



Einladung zum Faschingsball von Regens Wagner Holnstein



Regens Wagner

Regens Wagner Holnstein lädt herzlich zum Feiern und Tanzen ein! Beim inklusiven Faschingsball am Freitag, den 30. Januar 2026 ab 17.30 Uhr in der Europahalle in Berching. Wir laden die gesamte Bevölkerung der Stadt Berching herzlich ein, diesen Faschingsabend mit uns zu feiern. Als Hauptattraktion freuen wir uns auf die Berchinger Faschingsgarde „Hechtonia“. Zudem sorgt die Live-Band „Die Nachbarn“ für Stimmung und beste Faschingslaune. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt und der Eintritt ist für alle frei!

Seien Sie dabei und verbringen mit uns einen fröhlichen Abend.

Regens Wagner Holnstein





Dorfgemeinschaft Sollngriesbach e.V.

Im Gemeinschaftshaus Sollngriesbach sind folgende Veranstaltungen angekündigt:

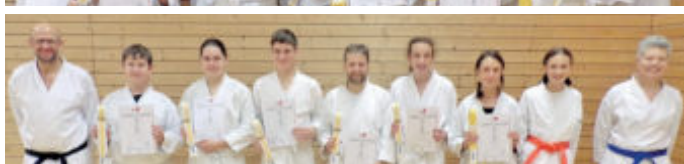
- 19.01.2026 Jahreshauptversammlung der FF Sollngriesbach
- 21.02.2026 Jahreshauptversammlung Schützenverein „Hohenbrunnen“ Sollngriesbach e.V.
- 28.02.2026 12. Berchinger Firmenmeisterschaft im Luftgewehrschießen
- 13.-19.04.2026 Großgemeindepokalschießen
- 14.05.2026 Maifest der FF Sollngriesbach
- 26.-28.06.2026 65jähriges Vereinsjubiläum des Schützenvereins „Hohenbrunnen“ Sollngriesbach e.V.

Aktuelle Änderungen können auch im Belegungsplan des Gemeinschaftshauses unter www.sollngriesbach.de eingesehen werden.

Erfolgreiche Gürtelprüfung beim KARATEDO FC Plankstetten

Am 29. Oktober 2025 fand in der Turnhalle der Realschule Berching die Gürtelprüfung des KARATEDO FC Plankstetten statt. Unter der Leitung des Trainer und Sensei Rudi Schneider zeigten die Prüflinge aus verschiedenen Altersgruppen ihr Können und ihre Fortschritte im Karatesport. In der Prüfung zum 9. Kyu (weiß-gelb-weiß Gurt) stellten sich 7 Kinder, 5 Jugendliche und 2 Erwachsene erfolgreich den Anforderungen. Den 8. Kyu (gelb-Gurt) erreichten 4 Kinder und eine Erwachsene. Für den 7 Kyu (orange-Gurt) konnte ein Kind und ein Erwachsener die Prüfung erfolgreich ablegen. Gratulation an allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu den bestandenen Prüfungen und weiterhin viel Erfolg und Freude beim Training.

Wer gerne ein Teil dieser Gemeinschaft werden möchte, egal ob jung oder alt, ist jederzeit herzlich willkommen! Weitere Infos und Anmeldung bei Sensei Rudi Schneider unter der Telefonnummer (0160)6547131



DC Piranhas – Dartverein Berching

Kommt gerne mal vorbei. Unsere Trainingszeiten: Mittwochs und Freitags ab 19.00 Uhr, Vereinsheim in der Oberen Kanalstr. 2 in Berching. Wir freuen uns auf Euch.

SC Pollanten Termin vormerken

Am 05. Januar 2026 findet traditionell wieder unsere Christbaumversteigerung im Sportheim Pollanten statt. Beginn ist um 19 Uhr. Nähere Informationen findet ihr auf unserer Homepage www.sc-pollanten.de

Die Vorstandschaft des Fördervereins SC Pollanten e.V. freut sich auf zahlreiches Kommen und einen unterhaltsamen Abend.

SC Pollanten: Nikolausbesuch beim Kinderturnen

Auch in diesem Jahr sorgte der Besuch des Nikolaus – begleitet von seinem Engel als liebevollem Helfer – für strahlende Kinderaugen beim Kinderturnen. Der Nikolaus kam ins Sportheim des SC Pol-

lantens, wo er von den Kindern herzlich empfangen wurde. Zum Abschluss seines Besuchs sangen die Kinder gemeinsam ein Lied für ihn. Jedes Kind erhielt eine kleine Tüte voller Überraschungen: Süßigkeiten, Nüsse und einen wohltuenden Badezusatz – und zauberte damit vielen ein freudiges Lächeln ins Gesicht. Danach durften unsere jüngsten Sportler*innen den Rest der Zeit ausgelassen in der Halle spielen und toben. Ein Nachmittag voller Freude, Bewegung und weihnachtlicher Stimmung – ein gelungener Start in die Adventszeit, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer*innen, die diesen schönen Nachmittag möglich gemacht haben.



SC Pollanten: Freie Plätze beim Eltern-Kind-Turnen

Beim Eltern-Kind-Turnen des SC Pollanten sind noch Plätze frei. Kinder ab etwa einem Jahr bis zum Kindergartenalter turnen, spielen und singen gemeinsam mit ihren Eltern – auch Omas, Opas oder andere Begleitpersonen sind herzlich willkommen. Klettern, Rennen, Ballspielen oder Fahrten mit den Rutschautos durch die Turnhalle sorgen für viel Freude. Auch bei gemeinsamen Sing- und Bewegungsliedern sind die Kinder mit Begeisterung dabei. Ziel der Stunde ist es, den Spaß an der Bewegung spielerisch zu fördern.

Bei Interesse meldet euch gerne unter kinderturnen@sc-pollanten.de. Wir freuen uns auf neue Turnkinder!

Neues aus der Yoga Abteilung beim SC Pollanten

Zum Jahresbeginn 2026 gibt es Neuerungen im Kursangebot – perfekt, um mit frischer Energie und Klarheit ins neue Jahr zu starten.

Ab 19. Januar 2026 erweitert sich unser Stundenplan um einen neuen Kurs.

Relax Morning Yoga, Montags, 10:30 – 11:45 Uhr. Ein sanfter Start in die Woche, ideal zum Ankommen, Entspannen und Auftanken.

Außerdem bleibt unser beliebter Kurs Basic Yoga weiterhin bestehen: Donnerstags, 18:30 – 19:45 Uhr

Monatlich wechselnde Schwerpunkte

Jeder Monat steht unter einem speziellen Thema. Dabei rücken bestimmte Körperregionen oder Aspekte der Yogapraxis in den Mittelpunkt. So kannst du deinen Körper bewusster wahrnehmen, neue Impulse entdecken und langfristig an deiner Praxis wachsen.

Atem als Schlüssel

In allen Kursen integrieren wir verstärkt die bewusste Atmung. Du lernst unterschiedliche Atemtechniken kennen, die dich im Alltag unterstützen und deine Yogapraxis vertiefen.

Fortlaufende Kursreihen – Einstieg jederzeit möglich

Unsere Kurse laufen kontinuierlich, sodass du jederzeit einsteigen kannst. Preise: * 10er-Karte: 135 €/ 5er-Karte 70 €/ Einzelkarte: 15 €

*Mitglieder des SC Pollanten erhalten 15% Ermäßigung auf 10er u. 5er Karten.

Anmeldung & Kontakt:

Für Fragen, Anmeldung und weitere Infos: yogabasic@sc-pollanten.de

Wir wünschen ein gesundes, erfülltes und achtsames neues Jahr 2026 – auf der Matte und darüber hinaus!



SC Pollanten: Ehrenabend des Kreises Neumarkt/Jura – Auszeichnungen für engagierte Mitglieder

Der Kreis Neumarkt/Jura feierte beim diesjährigen Ehrenabend am 07.12 in Roth seine engagierten Ehrenamtlichen. Nach der Begrüßung unter anderem durch Kreisvorsitzenden Michael Tittmann standen langjährige tätige Funktionäre und Helfer im Mittelpunkt der Veranstaltung, die sich in besonderer Weise um den Fußball und das Vereinsleben verdient gemacht haben. Besonders erfreulich aus Sicht des SC Pollanten: Gleich drei Vereinsmitglieder wurden für ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet – ein eindrucksvoller Beleg für die lebendige Ehrenamtskultur im Verein.



Ehrung für Raphael Seitz. Raphael Seitz ist seit frühester Kindheit eng mit dem SC Pollanten verbunden. Bereits im Alter von fünf Jahren trat er dem Verein bei, durchlief sämtliche Jugendmannschaften und war später auch im Seniorenbereich aktiv. Nach einer Verletzung verlagerte er seinen Schwerpunkt zunehmend auf organisatorische und ehrenamtliche Aufgaben, denen er sich bis heute mit großer Leidenschaft widmet. Von 2014 bis 2017 übernahm er das Amt des Platzwarts und sorgte zuverlässig für die Pflege der Sportanlagen und Vereinsfahrzeuge. Ein besonderer Fokus seines Engagements liegt im Fußballbereich: Als Spielleiter der zweiten Mannschaft begleitete er von 2022 bis 2023 den Übergang junger Spieler aus der A-Jugend in den Herrenbereich und trug maßgeblich zu deren erfolgreicher Integration bei. Seit 2020 ist Raphael Seitz zudem als Gaststättenbeauftragter tätig und unterstützt zahlreiche Vereinsveranstaltungen. Im Zuge des Generationenwechsels in der Vorstandschaft übernahm er 2024 nach einer Einarbeitungsphase das Amt des 1. Vorsitzenden und wurde im März 2025 offiziell gewählt. In dieser Funktion verantwortet er unter anderem Organisation, Finanzen und Sportanlagen und setzt sich weiterhin mit großem Engagement für die Förderung der Jugend ein. Mit seinem vielseitigen und kontinuierlichen Einsatz ist Raphael Seitz ein herausragendes Beispiel für junges Ehrenamt.

Ehrung für Wolfrum Norbert. Norbert Wolfrum ist seit 1986 Mitglied des SC Pollanten und dem Verein seit beinahe vier Jahrzehnten eng verbunden. Seine sportliche Laufbahn begann in der Jugend und führte ihn über alle Altersklassen bis zur Alten Herren. Über viele Jahre hinweg prägte er das Vereinsleben sowohl auf als auch neben dem Spielfeld. Von 2005 bis 2012 war er als Spielleiter der zweiten Mannschaft tätig und trug in dieser Zeit wesentlich zu einem geregelten Spielbetrieb bei. Darüber hinaus engagiert er sich bis heute mit großer Selbstverständlichkeit bei Arbeitsdiensten, Vereinsveranstaltungen und im Sportheimbetrieb. Seit 2015 ist Norbert Wolfrum zudem 1. Vorsitzender des Fördervereins des SC Pollanten und setzt sich dort engagiert für die Unterstützung und Weiterentwicklung des Vereins ein. Für seine jahrzehntelange, vielfältige ehrenamtliche Tätigkeit wurde er beim Ehrenabend mit der DFB-Sonderehrungsurkunde mit Uhr ausgezeichnet.

Ehrung für Frank Seitz: Seit seiner Jugend ist er dem SC Pollanten sowie dem Bayerischen Fußball-Verband eng verbunden. Bereits im Alter von 15 Jahren legte er die Schiedsrichterprüfung ab und leitete im Laufe seiner Laufbahn Spiele bis zur Landesliga. Zudem war er als Assistent in der Bayern- und Regionalliga im Einsatz. Parallel dazu engagierte er sich früh in den Führungsgremien der Schiedsrichtergruppe Neumarkt, unter anderem ab 2002 als Lehrwart mit besonderem Fokus auf Nachwuchsförderung. Von 2006 bis 2014 war Frank Seitz Beisitzer der Schiedsrichtergruppe Neumarkt. Nach einer kurzen Pause übernahm er 2022 erneut Verantwortung und wurde noch im selben Jahr aufgrund seiner fachlichen Kompetenz als Beisitzer in den Verbands-Spielausschuss des BFV berufen. Dort ist er bis heute aktiv, unter anderem in der Betreuung der Regionalliga Bayern, in der Ausbildung und Einteilung von Spiel- und Medienbeauftragten sowie als Mitglied der Zulassungskommission. Die Auszeichnung mit der DFB-Sonderehrungsurkunde mit Uhr würdigt seinen außergewöhnlichen Einsatz für den Fußball und das Ehrenamt.

Wir danken **Raphael, Norbert und Frank** herzlich für ihren außergewöhnlichen Einsatz, ihr Engagement und ihre langjährige Treue zum SC Pollanten. Euer Einsatz, eure Zeit und eure Leidenschaft sind unverzichtbar für das Vereinsleben und ein Vorbild für Jung und Alt. Vielen Dank, dass ihr unseren Verein so aktiv mitgestaltet und unsere Gemeinschaft stärkt!



BIERSCHNEIDER

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

🏠 Hermannsberg 1, 92334 Berching

✉ info@hs-bierschneider.de ☎ 0 84 60 231



**Wir suchen Anlagenmechaniker für Sanitär-,
Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit**



LAMBDA

WÄRMEPUMPEN



Schützen Erasbach und Musikverein Mühlhausen–Sulzbürg Hand in Hand

Die vor gut fünf Jahren eingegangene Verbindung zwischen den Erasbacher Schützen und dem Musikverein Mühlhausen Sulzbürg hat sich bewährt. Beide Vereine teilen sich seitdem einen Raum im Tiefgeschoss des Sportheims, der von den Musikern um Orchesterchef Werner Mages modern und auch akustiktechnisch umgestaltet wurde. Da der Auf- und Abbau, für das Königsschießen aber immer etwas arbeitsintensiv war, kamen, die Musiker Werner Mages, Sigggi und David Lichtenegger auf die Idee, dies mit einem verschiebbaren Schützenstand zu vereinfachen. Sie machten sich dann sehr zur Freude von 1. Schützenmeister Stefan Schmitt auch gleich an die Arbeit und mit viel Geschick und Fleiß entstand eine Vorzeigeschießstand mit vier Ständen der leicht zu bedienen ist. Wie günstig man, bei Eigeninitiative auch im finanziellen Bereich bleiben kann, zeigt die Tatsache, dass für den Einbau nur gut 600 Euro investieren werden mussten. Dieser Betrag wird, laut Schmitt, natürlich von den Schützen übernommen. Gerade rechtzeitig zum Königsschießen wurde die Maßnahme nun abgeschlossen. Schmitt bedankte sich für den Einsatz der Musiker, sprach und sprach von einer Win-Win Situation: „Wir Schützen dürfen und wollen den Musikern ein Kompliment machen. Denn sie haben gezeigt, dass sie nicht nur bei ihren Konzerten immer den richtigen Ton treffen, sondern beweisen auch Gespür für das machbare und ein gutes Miteinander“.



Rehavitat Gesundheitssport e. V. Standort Berching

Rehasportkurse Einstieg jeder Zeit möglich. Montag, 18:00 Uhr, Dienstag, 18:00 Uhr. Wo: Berching Grundschule, Gymnastikraum Für wen: Krebspatienten, frisch operierte Orthopädisch eingeschränkte Personen. Alle Altersgruppen. Was: Gruppengymnastik, Ganzkörpertraining. Kosten: 100 % von den Krankenkassen gefördert Vom Arzt verordnet. Kontakt: Schmidt, Tel.: 0171-9935163

Ranglistenturnier in Neunburg v. Wald

Das letzte Ranglistenturnier der Oberpfalz verlief trotz Unklarheiten im Regelwerk turbulent. Die zehn Kinder des SV Mühlhausen ließen sich davon jedoch nicht beirren und verteidigten ihre Ranglistenplätze – teils sogar als Doppelstarter. Zwar war das Turnier schwach besetzt, doch die Konkurrenz bestand fast ausschließlich aus Top-Ten-Athleten.

Samstag – U11 und U15:

In der U11 holten Leo Bratfisch und Fabian Piehler Gold und Silber. In der U15 sicherten sich Sophia Corlateanu und Toni Kayser Silber, Fabio Walther gewann Bronze. Maresa und Simon Mößler fehlten krankheits- bzw. verletzungsbedingt.

Sonntag – U9 und U13:

Bei eisigen –13 °C reiste die komplette U9 und U13 an.

U9: Fabian und Sarah Piehler gewannen Gold und Bronze; Theo und Timo Kayser ebenfalls Gold und Bronze. Für Timo bedeutete dies den Sprung in die Top Ten.

U13: Simon Mößler, Sophia Corlateanu und Toni Kayser holten jeweils Gold. Ben Bratfisch erreichte Platz vier.

Top-Ten-Ehrungen:

Die starke Teamleistung des SVM zeigte sich auch in den Ranglisten:

- M U9: 1. Theo Kayser, 3. Fabian Piehler, 10. Timo Kayser
- F U9: 3. Sarah Piehler
- M U11: 5. Leo Bratfisch; 2. Lukas Wittmann (ehemals SVM)
- U13: 3. Maresa Mößler, 4. Toni Kayser, 5. Simon Mößler, 7. Ben Bratfisch, Sophia Corlateanu
- U15: 6. Sophia Corlateanu, 8. Maresa Mößler, 10. Toni Kayser

Auch der vor den Sommerferien ausgeschiedene David Haubner hätte aufgrund früherer Ergebnisse noch Platz 10 erreicht. Mit insgesamt 13 Top-Ten-Platzierungen sind Trainer und Betreuer hochzufrieden.

Die Abteilung hofft, dass neue Judoka sich diese Erfolge zum Vorbild nehmen – ganz nach dem Motto: „Nur wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“

Nächster Termin:

- 23. Januar: Jahresabschlussfeier 2025, Vereinsheim SV Mühlhausen



Bayerisches Rotes Kreuz - Blutspendetermine 2026

Für das Jahr 2026 sind folgende fünf Termine in der Volksschule Berching, jeweils von 16.15 Uhr bis 20.30 Uhr: Montag, 26.01., Montag, 20.04., Montag, 29.06., Montag, 28.09., Montag, 30.11.

Wir bitten alle Spender, ihren Blutspendenausweis sowie einen amtlichen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) im Original mitzubringen. Für Erstspender genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

- So., 4.01.26: Thema: „Jehovas Herrschaft – unterstütze ich sie?“
 So., 11.01.26: Thema: „Mit Glauben und Mut in die Zukunft blicken“
 So., 18.01.26: Thema: „Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft“
 So., 25.01.26: Thema: „Den Weg der Integrität gehen“

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt. Jeden Freitag um 19.00 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches „Was wir aus der Bibel lernen“.

Der VdK Bayern informiert

Über die Arbeit und die Leistungen des VdK Bayern gibt die Kreisgeschäftsstelle Neumarkt i.d.OPf., Untere Marktstr. 32, (Tel. 09181/23210-0, eMail: kv-neumarkt@vdk.de) gerne Auskunft.

Der VdK-Kreisverband Neumarkt i.d.OPf. und der Ortsverband Berching sind auch im Internet vertreten - www.vdk.de/kv-neumarkt (unter Ortsverbände anklicken).

VdK-Weihnachtsfeier

Am Sonntag, 14.12.2025 fand die traditionelle Weihnachtsfeier des VdK – Ortsverbandes Berching im Hotel Post statt. Frau Müller, die Vorsitzende des Ortsverbandes Berching, freute sich, dass wieder so viele Mitglieder mit Ihren Angehörigen sich die Zeit genommen haben, zu unserer Weihnachtsfeier zu kommen. Sie wünschte allen



BERLE
BERCHINGER
ERLEBNISBAD

Sportbecken | Dampfbad
50 m Rutsche | Solarium
Whirlpool | Kinderbecken
Strömungskanal | Freibad

Das familienfreundliche
Ganzjahresbad
Kinder bis 6 Jahre frei!

Berchinger Erlebnisbad BERLE
Am Festplatz, 92334 Berching, Tel. 08462 27373
www.berching.de/berle

Frisch verlobt oder eine Feier geplant?

Ich unterstütze dich bei der
Planung deines Herzensevents
- professionell, kreativ und mit
ganz viel Herz.

———— Perfekt für ————
Hochzeiten · Familienfeste ·
Geburtstage · Firmenfeiern
& mehr


Events
MIT HERZ

Vanessa | 0151 5648 0681

Upcycling aus Tradition



Weitere Stellenangebote
und ausführliche
Informationen findest du auf
[www.alf fett-lesch.de/
stellenangebote](http://www.alf fett-lesch.de/stellenangebote)

Bitte sende uns Deine
Bewerbungsunterlagen
per Email an:
Bewerbung@alf fett-lesch.de

ALTFETTRECYCLING
LESCH
Tel. 09173 7941 55-810
www.alf fett-lesch.de



**NEUES JAHR, NEUER JOB –
STEIG BEI UNS EIN.**

Die Altfettrecycling Lesch GmbH & Co. KG ist als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb Dienstleister für termingerechte Abholung und professionelles Recycling von gebrauchtem Speisefett bzw. Speiseöl.

Wir suchen zuverlässige und motivierte Umwelthelden (m/w/d) als:

Berufskraftfahrer für die Sammlung Bioabfälle

keine Übernachtungen
wöchentlich wiederkehrende Tagestouren – Umkreis ca. 75 km von Thalmässing (Großraum Nürnberg)

Berufskraftfahrer für die Sammlung Altspeisefett

1-2 Übernachtungen/pro Woche im Hotel - Individuelle Touren

Produktionsmitarbeiter

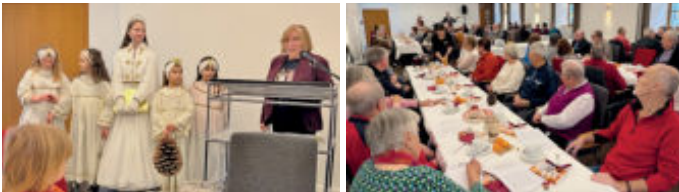
Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement ab 09/2026

Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr mit viel Glück und Gesundheit.





einen besinnlichen Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen sowie weihnachtlicher Musik. Bürgermeister Ludwig Eisenreich, Pater Tomy vom Pfarrverband Berching sowie Frau Antje Dietrich von der VdK-Kreisgeschäftsstelle in Neumarkt entrichteten Grußworte, verbunden mit weihnachtlichen Geschichten und Erinnerungen. Musikalisch umrahmt wurde die Weihnachtsfeier von der Fam. Muth aus Plankstetten mit besinnlichen Weihnachtsliedern, zu denen auch die anwesenden Gäste kräftig mitsangen. Auch das Christkind mit seinen Engeln schaute bei uns vorbei. In seinem Prolog wünschte es den Anwesenden eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Zum Ausklang des Nachmittags wünschte auch der Ortsverband seinen Mitgliedern und Angehörigen frohe und besinnliche Feiertage sowie alles Gute für das Neue Jahr 2026, verbunden mit dem Wunsch, wieder viele Mitglieder bei den Veranstaltungen im Neuen Jahr begrüßen zu dürfen.



Familienbündnis Berching

Offene Hilfen

Der Dienst Offene Hilfen von Regens Wagner bietet Unterstützung an für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:

Beratung und Information

- Wir beraten und informieren rund um das Thema Behinderung
- Wir helfen bei der Klärung der Kostenübernahme und Finanzierung
- Wir beraten kostenlos

Familienunterstützender Dienst (FUD)

Wir begleiten Menschen mit Behinderung und unterstützen ihre Familien, so wie sie es sich wünschen

Freizeit- und Gruppenangebote

Wir bieten Ausflüge, Reisen, Kurse und mehr. Unsere Angebote sind offen für Menschen mit und ohne Behinderung

Ambulant betreutes Wohnen

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung, selbständig in einer eigenen Wohnung zu leben

Schulbegleitung/ Individualbegleitung

Wir unterstützen Schüler / Kinder / Studenten in Kindergarten, Schule und Studium

Arbeitsassistenz

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung direkt am Arbeitsplatz

Offene Hilfen Neumarkt-Süd, Regens-Wagner Straße 10, 92334 Berching/Holnstein, Tel. 08460/18-182; **Außenstelle Parsberg**, Alte Seer Straße 2, 92331 Parsberg, Tel. 09492/9547 181; E-Mail: offene-hilfen-berching@regens-wagner.de, www.regens-wagner-holnstein.de > Unsere Angebote > Offene Hilfen

Neue Buchungsmöglichkeiten für Anrufsammeltaxi (AST)

A515 Sengenthal/Mühlhausen/Berching und für Rufbusse im Gemeindegebiet

Online-Buchung

Seit Oktober 2025 ist es über die App »VGN Fahrplan & Tickets« möglich, nicht nur alle Fahrpläne und Informationen über die Rufbusse und das AST im Gemeindegebiet zu erhalten und gleich online die Tickets zu kaufen, sondern auch direkt eine Fahrt online zu buchen.

Die Online-Buchung war bisher nur über die Wohin-Du-Willst-App möglich, welche nun aber diesen Service nicht mehr anbietet, da alles gebündelt über die VGN App möglich sein wird. Die App »VGN Fahrplan & Tickets« erhalten Sie kostenlos in den bekannten Stores. Wir bitten hier in jedem Fall um eine frühzeitige Buchung, allerspätestens 1 Stunde vor Abfahrt. Fahrtwünsche für den Rufbus vor 8:00 Uhr am Morgen sind für die bessere Planung des Unternehmens schon spätestens am Vortag bis 18 Uhr zu buchen.

Fahrplanänderungen zum 14.12.2025:

Wir bitten zu beachten, dass sich teilweise die Fahrpläne zum 14.12.2025 ändern. Auch diese Fahrpläne sind über die VGN App oder www.vgn.de einsehbar.

AST: Seit ca. mehreren Jahren gibt es für die Gemeindegebiete Sengenthal/Mühlhausen/Berching ein Anrufsammeltaxi. Das AST ergänzt seither das bisherige Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel und fährt dann, wenn keine anderweitigen Verbindungen mit dem Bus bestehen (Montag bis Sonntag am Abend). Die Fahrgäste werden mit dem Taxi von einer vereinbarten Haltestelle abgeholt und zum Bahnhof Neumarkt oder den Haltestellen Marktplatz bzw. Neuer Markt gebracht – oder es holt die Passagiere von dort ab und bringt sie direkt an den gebuchten Zielort. Eine Bedienung nur innerhalb der Gemeinden Sengenthal, Mühlhausen und Berching oder innerhalb Neumarkts ist leider nicht möglich. Hier wurden nun auch neben den bestehenden Haltestellen zusätzliche virtuellen Haltestellen eingeführt, d.h. neue Haltepunkte, die mit Aufklebern an Laternenmasten oder ähnlichen Einrichtungen im öffentlichen Raum gekennzeichnet sind. Fahrgäste finden nun nahezu überall im Landkreis innerhalb eines Radius von etwa 300 Metern eine buchbare Einstiegsmöglichkeit. Die Fahrten mit dem Anrufsammeltaxi finden nur auf Vorbestellung und nur zu den im Fahrplan angegebenen Zeiten statt. Die Buchung wurde oben erklärt. Das Taxiunternehmen bitte nicht mehr direkt kontaktieren. Beim AST gilt der reguläre VGN-Tarif. Alle VGN-Fahrausweise mit Gültigkeit im Bedienungsgebiet des AST (inklusive Deutschlandticket) werden anerkannt. Zusätzlich ist ein AST-Zuschlag in Höhe eines Einzelfahrscheins (Erwachsener) der Preisstufe 1 zu lösen. Die Fahrten des ASTs werden mit einem Pkw oder Großraumtaxi der Firma Krauß durchgeführt. Daher ist die Beförderung nur im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten möglich.

Rufbus: Um auch in Zeiten, in denen der Einsatz der üblichen Linienbusse unrentabel ist, ein öffentliches Verkehrsmittel anzubieten, setzt der Landkreis Neumarkt i.d.OPf. Rufbusse ein. Diese fahren nach einem festen Fahrplan und halten an den üblichen ÖPNV-Bushaltestellen - allerdings nur nach rechtzeitiger Anmeldung (siehe oben) - um Leerfahrten zu vermeiden. Da nur diejenigen Fahrten durchgeführt werden, die tatsächlich benötigt werden, sind Rufbusse nicht nur wirtschaftlicher, sondern auch flexibler und ökologischer als der normale Linienverkehr. Die Rufbusse verbinden fast alle Ortsteile mit Ihrem jeweiligen Gemeindehauptort und dienen zum Teil auch als Zubringerbus für die Bahn sowie zu Regionalbuslinien. Der Rufbus gilt der reguläre VGN-Tarif. Alle VGN-Fahrausweise mit Gültigkeit im Bedienungsgebiet (inkl. Deutschlandticket) werden anerkannt. Ein Zuschlag wird nicht erhoben.

Genauere Details dazu finden Sie auch auf der Homepage www.oepnv-neumarkt.de bzw. www.vgn.de.

Telefonische Buchung

Weiterhin wird eine telefonische Buchung für beide Bedarfsverkehrsarten über ein zentrales Callcenter möglich sein. Buchen Sie daher Fahrtwünsche für das AST oder den Rufbus allerspätestens 1 Stunde vor Abfahrt unter der Telefonnummer 0911/47008047 (Mo.-So. von 6 Uhr bis 24 Uhr). Die bisherige Nummer wird durch diese ersetzt.

Caritas-Sozialstation Fachstelle für Angehörigenberatung

Kompetente u. anonyme Beratung u. Hilfe durch Frau Andrea Knappe-Bänke Tel. 0163/7476550 od. sozialstation@caritas-neumarkt.de. Termine nach Anfrage!

Offener Treff für „junge demenzerkrankte Menschen“

sowie ihre Lebenspartner und Angehörige

Kontakt und Info bei Caritas-Sozialstation Neumarkt: Tel. 0151/70731543 sowie 09181/4765-0 oder sozialstation@caritas-neumarkt.de. Ein Angebot der Caritas-Sozialstation in Neumarkt.

Ein Angebot der Diakonie Neumarkt vor Ort in Berching

Beratung für psychische Gesundheit – in jedem Alter!

Sowohl Menschen im jungen und mittleren Erwachsenenalter als auch Senioren finden im Rathaus Berching (Pettenkoferplatz 19) Beratung, Begleitung und Unterstützung bei Fragen zur psychischen Gesundheit. Das Leben läuft nicht immer rund. Schwere Schicksalsschläge oder Krankheiten verändern das bisherige Leben oft grundlegend. Ängste, Depressionen, wahnhaftige Gedanken oder eine Demenz können das Leben prägen. Im Seniorenalter kommen oftmals weitere Herausforderungen, wie der Umgang mit körperlichen Einschränkungen, mit Einsamkeit oder Pflege hinzu. Wir begleiten Menschen in ihrer momentanen Situation, geben Informationen über Hilfs- und Entlastungsangebote, vermitteln weiterführende Hilfen und geben Anregungen zur Freizeitgestaltung. Leidet ein Familienmitglied an einer psychischen Erkrankung, so bringt das auch für deren Angehörige neue Fragestellungen mit sich. In den Beratungsgesprächen wird gemeinsam erarbeitet, wie sie Entlastung finden können. Die Beratung ist grundsätzlich kostenfrei, offen für alle Menschen und vertraulich. Die Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung ist möglich unter: Beratungsstelle für psychische Gesundheit des Diakonischen Werkes Altdorf – Hersbruck – Neumarkt e.V., Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt, Tel: 09181/46400

Pflegeverbände Bayern

Neutrale Beratungsstelle für KOSTENLOSE BERATUNGSBESUCHE

Kontaktdaten der neutralen Beratungsstelle nach § 37.3,4 und 7 SGB XI in Berching: Annemarie Fischer, 92334 Berching, Tel. 08462/906706

Die Kleiderkammer des BRK Neumarkt hat geöffnet!

Die Kleiderkammer des BRK Neumarkt, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt, hat von Montag bis Donnerstag wie folgt geöffnet: Mo. - Mi. 10.00 Uhr - 15.00 Uhr, Do. 10 Uhr - 12 Uhr

Bei Fragen rund um die Kleiderkammer wenden Sie sich bitte an BRK KV Neumarkt, Sozialarbeit, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt, Tel. 09181 483-370 oder per E-Mail an sozialarbeit@kvneumarkt.brk.de.

Beratungsangebot für pflegende Angehörige und Betroffene – Demenz und Pflege im Fokus

Am Montag, den 26. Jan. 2026, bietet die BRK-Fachstelle für pflegende Angehörige von 9. bis 12 Uhr im Behördensprechraum (Erdgeschoss) des Rathauses Berching eine umfassende Beratung rund um die Themen Demenz, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsmöglichkeiten an.

Kontakt für Rückfragen: BRK-Fachstelle für pflegende Angehörige Telefon: 09181 / 483 380, E-Mail: angehoerigenarbeit.nm@brk.de
Weitere Informationen finden Sie unter www.brk-neumarkt.de.

BRK- Betreuungsgruppe „Aktivgruppe Mittendrin“ Berching

Bitte erkundigen Sie sich nach den aktuellen Gebühren, diese können bei Vorliegen eines Pflegegrades über den Entlastungsbetrag

oder nach Rücksprache mit der Pflegekasse über Verhinderungspflege abgerechnet werden. Im Rot-Kreuz Haus, Neumarkter Straße 12, mittwochs von 14-17.00 Uhr, 92334 Berching. Anmeldung unter: angehoerigenarbeit@kvneumarkt.brk.de, Telefon: 09181/483-380

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks Oberpfalz

im Landratsamt Neumarkt i.d.Opf.,

Nürnberger Str. 1, Konferenzraum 2

jeweils am: 13. Januar, 27. Januar, 10. Februar, 03. März, 17. März, 27. März 2026. Jeweils von 10.00 bis 15.00 Uhr (Änderungen vorbehalten).

Neutrale und kostenlose Erstberatung (keine Rechtsberatung, keine Vorab-Berechnungen) zu Fragen zur

- Finanzierung stationärer Hilfe zur Pflege + Ambulanter Hilfe zur Pflege
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- Antragstellung
- Unterhaltspflicht (allgemeines)

Beratung erfolgt nach vorheriger Terminvereinbarung: Beraterin – Frau Sabine Melzl : 0941 / 9100 – 2113. Terminkoordination: 0941 / 9100 – 2152, E-Mail: beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

Fundbüro

Wenn Sie einen Wertgegenstand verloren haben, können Sie auf unserer Website www.berching.de unter „Fundbüro online“ danach suchen oder Ihren Verlust unter Tel. 08462/205-18 anzeigen.

Sollten Sie eine verlorene Sache im Gemeindegebiet finden und diese an sich nehmen, müssen Sie es dem Fundbüro melden, sofern die Sache nicht direkt dem Eigentümer zurückgegeben werden kann. (Fundbüro im Rathaus EG Zimmer 7)



Auto HERLER

Wir können mit modernsten Diagnose-Geräten warten, reparieren, nachrüsten und bieten diesen Service für **alle Fabrikate** an, z.B. Ford, VW, Opel, Peugeot, Audi, BMW, Mercedes u.a.

**KLEINBUS-
vermietung**
**TOURNEO
CUSTOM
9-Sitzer
o. Kastenwagen**



- **KFZ-Meisterbetrieb**
- **Reparatur-, Service- und Karosseriewerkstatt für alle Fabrikate**
- **Neu- u. Gebrauchtwagen**
- **Reifenservice u. Zubehör**
- **TÜV wöchentlich**
- **AU Benzin und Diesel**
- **Klima-Service**
- **Portal-Waschanlage**
- **Autolackierung**
- **Autovermietung**

Wir bedanken uns bei allen Kunden, Freunden und Bekannten für das Vertrauen und wünschen Ihnen ein gesundes Neues Jahr. Ihr Team von Auto Herler

Maria-Hilf-Straße 67 · 92334 Berching
Tel. 08462/27203 · info@herler-berching.de





Seniorenbeirat Berching

Weihnachtsmarktfahrt nach Hilpoltstein

Die alljährliche Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt führte unsere Senioren am 29.11.2025 nach Hilpoltstein, die Stadt der Sterne. Im „Hörkaffee“ konnten wir uns bei Kaffee und Kuchen stärken, bevor das Hilpoltsteiner Christkind vom Rathausfenster pünktlich um 17.00 Uhr den Markt eröffnete. Fast 40 Buden, Kinderkarussell, Aufführungen von Tanz- und Turngruppen und musikalische Darbietungen begleitete das Weihnachtsmarktgeschehen. Mit vielen Eindrücken und einer Einstimmung auf die Weihnachtszeit kehrten wir nach Berching zurück.



Weihnachtsfeier Stadt Berching für Senioren

Der Seniorenbeirat und die Stadt Berching hatten am Donnerstag den 04.12.2025 alle Seniorinnen und Senioren der Großgemeinde zur Weihnachtsfeier ins Gasthaus „Blaue Traube“ Buchberger eingeladen. Die Seniorenbeauftragte der Stadt, Dritte Bürgermeisterin Petra Merkert begrüßte alle Ehrengäste, Herrn Pfarrer Benini und Hannes Bruckmeier, der für die musikalische Unterhaltung sorgte.

Lia Meier begeisterte mit einer Weihnachtsgeschichte und Marianne Schimpl erinnerte an den Weihnachtsgedanken in einem Gedicht.



Höhepunkt war der Besuch unseres Berchinger Christkinds Elena mit ihren Engeln Anouk, Emilia und Lia. Stimmungsvoll beendete das Christkind den Nachmittag und wünschte allen gesegnete Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr. Für die Organisation und Gestaltung ein herzliches Dankeschön an den Seniorenbeirat

Nächste Termine Seniorenbeirat:

- Mittwoch 07.01.2026 14.00 Uhr Mehrgenerationenpark Boule spielen, jeder ist willkommen!!!
- Mittwoch 14.01.2026 14.30 Uhr Hotel Post „Kinosaal“ Politischer Nachmittag, Vorstellung der Bürgermeisterkandidaten
- Samstag 14.02.2026 14.00 Uhr Seniorenfasching in der Kulturhalle Willibald Gluck mit Auftritt unserer Berchinger Hechtonia

Basar Berching

26. Berchinger Nachtbasar- Nummernvergabe

Am 27. Februar 2026 findet von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr der 26. Berchinger Nachtbasar in der Europahalle in Berching statt. Die Nummernvergabe für Verkäuferinnen und Verkäufer erfolgt bereits am 16.1.2026 direkt über www.easybasar.de Tipp: Helferinnen und Helfer bekommen auf jeden Fall eine Verkäufernummer! Personen, die schon einmal geholfen haben, bekommen per Email einen Link, um sich als Helfer einzutragen zu können. Neue Helfer schreiben bitte an info@basar-berching.de. Wir freuen uns auf euch,

Euer Basar-Orga-Team

Kindergarten und Kinderkrippe

Eine besondere Stallweihnacht der KiTa Sel. Reymotus

Im Dezember vor Weihnachten wurden die Vorschulkinder der Kath. KiTa Sel. Reymotus mit ihren Eltern zur Stallweihnacht auf den Hof der Familie Götz in Raitenbuch eingeladen. Alle wurden gemeinsam von Kathrin Götz auf dem Wangerer-Hof willkommen geheißen. Zu Beginn wurde ein Feuer geschürt, um später darauf einen Punsch zum Aufwärmen bei den frostigen Temperaturen zu kochen. Wer sich traute, konnte probieren mit dem Streichholz das Feuer zu zünden. Mit großer Freude ging es anschließend in den Stall zu den Kühen, die natürlich Hunger hatten und von den Kindern gefüttert werden wollten. Doch nicht nur die Kühe hatten Hunger, sondern auch die Kinder. Eine Brotzeit wurde miteinander verspeist und eine leckere Milch durfte probiert werden. Diese schmeckte an der frischen Luft besonders gut... Ganz aufmerksam hörten die Kinder der Erzählung der Weihnachtsgeschichte zu. Beim Anstimmen von Adventsliedern wurde allen dann ganz weihnachtlich zumute.

Anschließend ging es zurück in den Stall. Aber diesmal zu den kleinen Kälbchen. Zum Ende hin wurden noch Heufiguren und Sterne aus Ästen mit Eifer gebastelt. Alle wärmten sich mit einem heißen Punsch auf und es gab für jedes Kind einen Keks dazu. Es war ein wunderschöner Vormittag mit vielen tollen Eindrücken vom Bauernhof. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Frau Götz und ihren Mitarbeitern für die tolle Gestaltung. Ein Dankeschön geht auch an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt i.d. Opf., von dem diese Veranstaltung finanziert wurde.

Herzliche Grüße und ein gutes neues Jahr 2026 wünscht Ihnen Ihre KiTa Sel. Reymotus aus Holnstein!



Kinder erleben das Bilderbuch „Die kleine Hexe“

Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages initiierten die Kooperationsbeauftragten für Kindergarten und Schule Heike Kastner-Ziegler (Leitung des Kindergartens Holnsteins) und Miriam Götz (Lehrerin an der Grundschule Holnstein) ein gemeinsames Treffen der Vorschulkinder und der Klasse 1a im Kindergarten. Dort wurden die Kinder in das Reich der kleinen Hexe (Otfried Preußler) entführt.



➤ **Ergotherapie mit Schwerpunkten auf:**
Neurologie · Geriatrie ·
Orthopädie · Psychiatrie ·
Pädiatrie

➤ **Woihfuehl'-Programm zur gesundheitlichen Prävention**

Carolina Blaser · staatl. gepr. Ergotherapeutin
Haarbergweg 17 · 92334 Berching · Tel. 08462/9521288
E-Mail: info@woihfuehl.n.de · www.woihfuehl.n.de

Das animierte, über den Beamer projizierte Bilderbuch wurde von Frau Götz vorgelesen. Durch Fragen und Suchaufgaben wurden die Kinder immer wieder in das Geschehen miteinbezogen. Eine schöne gemeinsame Vorlesestunde, in der die Grundschulkinder auch mal wieder ihren Kindergarten und die Vorschulkinder besuchen konnten.

KiTa St. Lorenz

Neue Magnetbausteine für unsere Kinder vom Förderverein

Anfang Dezember überraschte uns der Förderverein mit den beliebten Magnetbausteinen. Die Krippen- und Kindergartenkinder freuten sich sehr darüber und haben gleich damit losgelegt, kreative Bauwerke zu bauen. Diese Spielzeugspende konnte der Förderverein durch Spenden und Aktionen (wie z.B. Plätzchenverkauf) möglich machen. Wir bedanken uns recht herzlich beim Förderverein für diese Spende.



Unser Brandschutz-Bilderbuch: „Feueralarm im Kinderhafen“ Ein Projekt von Kindern für Kinder!

In unserer diesjährigen Brandschutzwoche haben sich unsere Kinder nicht nur mit spannenden Übungen und wichtigen Regeln beschäftigt. Sie sind selbst zu kleinen Autor:innen und Künstler:innen geworden! Gemeinsam haben sie ein einzigartiges Brandschutz-Bilderbuch gestaltet, das zeigt: Sicherheit geht uns alle an! Mit viel Kreativität, Farbe und eigenen Fotos haben die Kinder Schritt für Schritt festgehalten, was im Kinderhafen im Notfall zu tun ist! Ein herzliches Dankeschön an alle Künstler:innen und Autor:innen der Wale-Gruppe.



Wichtig Informationen zur Kita-Anmeldung 2026/27

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für das Kita-Jahr 2026/2027 ausschließlich die Anmeldungen berücksichtigt werden, die ab dem offiziellen Start des Anmeldezeitraums über unser Anmeldeportal eingehen (2.01.2026 – 31.01.2026). Alle vorher eingereichten Anmeldungen werden systemseitig archiviert und können nicht in das Vergabeverfahren aufgenommen werden. Bitte melden Sie Ihr Kind daher erst ab dem Anmeldestart im Portal an.

Jugendecke

Jugendbüro Berching

Meine Sprechzeiten sind jeden Mittwoch von 16:00 – 18:00. Falls es dir an einem anderen Tag zu einer anderen Uhrzeit besser passt, ruf vorher einfach an und wir vereinbaren einen Termin.



Du kannst zu mir kommen, wenn

- du Ideen, Anliegen oder Fragen hast.
- du Unterstützung brauchst.
- du nicht weißt wer dein*e eigentliche*r Ansprechpartner*in ist.
- du einfach nur reden willst oder mich kennenlernen willst.

Du findest mich im Berchinger Rathaus, Pettenkoferplatz 12 im Zimmer 4, Büro der Jugendpflegerin Julia Ehrensberger. Tel. 0175-1138546, E-Mail-Adresse: jugendpflege@berching.de

Jugendtreff Berching

Der Jugendtreff hat seine Türen für euch geöffnet. Ihr könnt zu folgenden Zeiten kommen! Öffnungszeiten im Januar: Freitag, 16., 23. und 30.01., Mittwoch, 28.01., jeweils von 17.00 bis 22.00 Uhr.

Euer Jugendtreff Team Maurice Telekes und Jugendbetreuer Bernd Knüfer, Am Sportplatz 2 in Berching, Telefonnummer: 0152-36352069, E-Mail-Adresse: knuefer.bernd@berching.de

Für Juleica-Besitzer:innen und U-14 öffnen wir nach Vereinbarung zu abweichenden Öffnungszeiten auch samstags.

Inklusionspreis 2025

Vielen lieben Dank an den Kreisjugendring Neumarkt und die Sparkasse Neumarkt-Parsberg für die tolle Spende von 300 € für unser Projekt „Rama Dama Inklusiv“. Sie wird sicherlich für weitere Aktionen der inklusiven Jugendarbeit gut Gebrauch finden. Auf Wunsch von Jugendlichen in der Jugendversammlung 2024 wurde eine groß angelegte Müllsammel-Aktion im Frühjahr 2025 durchgeführt, bei der sich rund 60 Menschen mit und ohne Behinderung aus verschiedensten Ortsteilen zusammantaten, um Berching von Müll zu befreien. Das schreit nach Wiederholung! Seid gerne nächste Jahr wieder zahlreich mit dabei und haltet mit uns unsere Heimat sauber!



Action & Abenteuer im Schnee mit dem KJR Neumarkt – Faschingsfreizeit für Jugendliche

Mit dem „Adventure Camp – Winter“ des Kreisjugendring Neumarkt wartet in den Faschingsferien ein echtes Highlight auf alle Jugendlichen zwischen 12 und 15 Jahren. Mit Kleinbussen geht es vom 16. 02. bis 20.02.2026 nach Philippsreuth im Bayerischen Wald. Dort warten Action, Spaß und Abenteuer bei vielen gemeinsamen Outdooraktivitäten auf alle Teilnehmenden. Bei Langlaufen, Schneeschuhwandern, Kistenklettern, eine Übernachtung in einer Hütte beim Freilandmuseum Finsterau, gemeinsamen Kochen oder Stockbrot am Lagerfeuer kommt jeder auf seine Kosten. Und das mitten in der zauberhaften Natur des Bayerischen Waldes. Und sollte unerwarteterweise der Winter uns im Stich lassen und kein Schnee liegen, dann wird das Wochenprogramm kurzerhand angepasst. Gemeinsamer Spaß und gemeinsame Action kommen jedenfalls nicht zu kurz. Anmeldung und weitere Infos zur Winterfreizeit gibt es beim Kreisjugendring Neumarkt unter T. 09181/470-1310 oder auf der Homepage unter www.kjr-neumarkt.de.



Wir reparieren jeden Fernseher, Radio, Verstärker ...



Finger - electronics
Fachwerkstatt für Unterhaltungselektronik

- Reparatur aller Elektronik-Geräte (TV, HiFi, Video, Sat, ...)
- Reparatur aller Fabrikate
- Ersatzteil- und Zubehörbeschaffung, auch für Haushalts- und Bürogeräte

Wappersdorfer Str. 74
92360 Mühlhausen
Tel 09185/9229966

Öffnungszeiten:
Montag 9-12 und 14-18 Uhr
Dienstag 9-12 und 14-18 Uhr
Donnerstag 9-12 und 14-19 Uhr
Freitag 9-12 Uhr



Schule

Lesetalente im Rampenlicht

Beim diesjährigen Vorlesewettbewerb an der Mittelschule Berching traten jeweils zwei Klassensiegerinnen und -sieger aus insgesamt vier Klassen (R5, G5, R6 und G6) an. Die Jury, bestehend aus Frau Eberler, Frau Haidner und Frau Großmann von der Stadtbücherei, bewertete sowohl einen vorbereiteten Lesetext als auch einen unbekannten und hörte gespannt den vielfältigen und lebendig vorgetragenen Textpassagen zu. Besonders überzeugend las Sebastian Geiselberger (Klasse G5), der sich den Titel des Schulsiegers sicherte. Zudem stellte die Klasse G6 die Klassensiegerin der sechsten Jahrgangsstufen, Catalina Hencke, die unsere Schule nun beim Kreisentscheid in Neumarkt i.d.OPf. vertreten wird.

Alle Teilnehmenden erhielten eine Urkunde und durften sich dank der großzügigen Spende der Stadtbücherei ein Buch als Anerkennung aussuchen. Die Schule bedankt sich herzlich für die Unterstützung und das Engagement, das zum Gelingen dieser schönen Veranstaltung beitrug.

Wir gratulieren allen Vorlesetalenten und wünschen der Siegerin viel Erfolg beim Kreisentscheid!



Bundesweiter Vorlesetag an der Grundschule Holnstein

Am Donnerstag, den 20.11.2025 fand an der Grundschule Holnstein der bundesweite Vorlesetag statt. Alle Klassen durften daran teilnehmen. Frau Heiber, Frau Schmidt, Frau Arnds, Frau Peter, Frau Götz, Frau Kellermeier, Herr Dr. Mayr, Herr Meissner, Pfarrer Benini und Herr Binder lasen aus verschiedenen Büchern vor. Wir Schüler durften uns am Tag davor zwei Bücher aussuchen, die wir hören wollten. Es gab zum Beispiel die Bücher „Ein Mädchen namens Willow“, „Marie Boots“ und noch viele andere mehr. Die Geschichten wurden an unterschiedlichen Orten in der Schule vorgelesen wie zum Beispiel im Werkraum, in der Turnhalle oder im Klassenzimmer der vierten Klasse. Alle Schüler fanden es sehr schön und hoffen auf eine Wiederholung.

Sarah Gerber, Klasse 4



Herzliche Hilfe zur Weihnachtszeit – Grund- und Mittelschule Berching unterstützt die Aktion „Weihnachtspäckchen“ von Werke statt Worte e. V.

Auch in diesem Jahr hat die Grund- und Mittelschule in Berching mit großem Engagement an der Weihnachtspäckchenaktion des Vereins Werke statt Worte e. V. beteiligt. Bei der Adventskranzsegnung und der gesamten Folgeweche sammelten die Schülerinnen und Schüler haltbare Lebensmittel und kleine Alltags- und Geschenkartikel, um bedürftigen Familien in Osteuropa eine Freude zu bereiten und ihnen in der Winterzeit ein Stück Unterstützung und Hoffnung zu schenken. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz der Klasse M9, die die gesamte Spendenaktion mit Unterstützung der Klassenlehrerin Julia Kürzinger und der Religionslehrerin Barbara Wittmann, innerhalb der Schule organisiert hat. Die Jugendlichen nahmen die mitgebrachten Sachspenden entgegen, sortierten sie sorgfältig und packten daraus liebevoll zusammengestellte Päckchen. Mehl, Zucker, Nudeln, Suppen, Babynahrung, Kerzen, Hygieneartikel, aber auch kleine Spielsachen fanden so ihren Platz in den Weihnachtspaketen. Am Freitag, 05.12.2026 wurden die gefüllten Päckchen auf dem Schulhof abgeholt. Gemeinsam mit Vertretern des Vereins halfen die Schülerinnen und Schüler beim Verladen der zahlreichen Spendenkartons in den bereitstehenden LKW. Trotz der winterlichen Kälte war die Stimmung warmherzig – voller Stolz darüber, etwas Sinnvolles bewirken zu können. Die Aktion zeigt eindrucksvoll, wie viel durch gemeinsames Engagement erreicht werden kann. Dank gilt allen Familien, die großzügig gespendet haben, den Lehrkräften für ihre Unterstützung und insbesondere der Klasse M9 für ihre verantwortungsvolle Organisation. Mit dieser Aktion wird nicht nur materielle Hilfe auf den Weg gebracht, sondern auch eine wichtige Botschaft: Solidarität, Menschlichkeit und Mitgefühl haben gerade in der Weihnachtszeit einen besonderen Wert.



SMV setzt Zeichen für Schulmiteinander an der Grund- und Mittelschule Berching

Klassensprecher bringen Aufkleber auf die Treppenstufen der Aula an



Die Schülersvertretung (SMV) unserer Schule hat ein sichtbares Zeichen für ein respektvolles Miteinander gesetzt: Am Donnerstag, den 04.12.2025, brachten die Klassensprecher der 3. und 4. Klassen unter Anleitung und gemeinsamer Aktion mit unserer Schülersvertretung (Valeria, Ben und Amar) spezielle Aufkleber auf den Treppenstufen des Grundschulaufgangs in der Aula an. Diese Aufkleber beinhalten acht zentrale Botschaften für das Miteinander, darunter „Wir nehmen Rücksicht“, „Wir grüßen andere“ und „Wir stören nicht beim Lernen“. Die Aktion, die von unserer Schulleiterin Frau Jacob initiiert wurde, soll das Bewusstsein aller Schüler für ein positives Schulklima stärken. Die

maxmodul
Bauen mit System.



Gestalte die Zukunft des Bauens
Werde Teil unseres Teams!

Architekt (m/w/d)

Bauzeichner (m/w/d)

Bauingenieur (m/w/d)

Systemplaner (m/w/d)

Jetzt informieren unter:
jobportal.max-boegl.de

f y i n #DasTeambrauchtdich



mbakademie



Max Bögl
Unterstützungsfonds



Maxfit



Einführungs-
programm



Team Event



Mitarbeiter-
rabatte

#New Year New Job

HUBER
TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions

Wir suchen

► **Inbetriebnahmeleiter Großanlagen** (m/w/d)

International *+2 freie Tage exklusiv für Inbetriebnahmeleiter!

► **Servicetechniker** (m/w/d)

*+2 freie Tage exklusiv für Servicetechniker!

► **Bau-/ Montageleiter** (m/w/d)

► **Teamassistent** (m/w/d)

Im Bereich: Technology Center

► **Facharbeiter Zuschnitt** (m/w/d)

Im Bereich: Abkantpresse

► **Facharbeiter Zusammenbau** (m/w/d)



Jetzt bewerben
karriere.huber.de

HUBER SE | Abt. Personal
Industriepark Erasbach A1
92334 Berching





Klassensprecher tragen die Botschaften nun in ihre Klassen, um die Regeln zu besprechen und verbindlich zu verankern.

Vandalismus-Prävention im Fokus: Die SMV kündigte an, dass dies nur der Anfang ist. Weitere Projekte sind in Planung, die gezielt zur Prävention von Vandalismus dienen sollen. Ziel ist es, durch kreative Maßnahmen die Wertschätzung für das gemeinsame Schulhaus zu erhöhen und so für einen gepflegten Lernort zu sorgen.

Bild und Text: Susann Seiz

Klasse 4 besucht die Regens-Wagner Werkstätten

Im Herbst besuchte die 4. Klasse aus Holnstein mit ihrer Lehrerin Frau Kleinod die Regens-Wagner Werkstätten. Zuerst erklärte uns Frau Götz das Kürbisprojekt, das sie in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit Regens-Wagner machte. Mitarbeiter von Regens-Wagner pflanzten im Frühjahr auf ihrem Feld Kürbisse an. Sie konnten 6600 Stück ernten und verkaufen. Wir erfuhren von ihr auch viel über verschiedene Kürbissorten und ihre Kerne. Außerdem bekamen wir von Herrn Manuel Mayer eine Führung durch die Wäscherei, Druckerei und die Metallwerkstatt. Dort werden Teile für große Firmen, wie z.B. Dehn oder BMW hergestellt. Zum Schluss durften wir noch Brot mit Kürbismarmelade probieren. Es war sehr interessant für uns zu sehen, was die Mitarbeiter von Regens-Wagner alles arbeiten



Weihnachtsstimmung an der Jura Montessori Grundschule in Sulzbürg

An unseren Freitagen im November und Dezember war es wieder so weit: Die Grundschule verwandelte sich in eine winterliche Werkstatt und viele kleine Künstler durften ihre kreativen Fähigkeiten unter Beweis stellen. So wurden im Werkraum zum Beispiel selbst gestaltete Weihnachtskarten gedruckt. Die Kinder staunten, wie einfach das mit all den tollen Linolfarben geht. Die Kinder haben sich richtig ins Zeug gelegt und ihre Karten mit weihnachtlichen Motiven versehen, die bestimmt bei lieben Verwandten Freude bereiten werden. In der großen Schulküche wurde gleichzeitig von einer anderen Gruppe Plätzchen gebacken. Der Duft erfüllte das ganze Gebäude und ließ Vorfreude auf die Adventszeit noch größer werden. Die Kekse durften selbstverständlich probiert und auch gleich mit heimgenommen werden. Ein weiteres Highlight des Tages war das Ziehen von Wachskerzen. Unter fachmännischer Anleitung der Familie Delacroix aus Berching entstanden so hübsche, bunte und sogar gedrehte Kerzen, die die Kinder ebenfalls im Anschluss stolz nach Hause tragen durften. Eine weitere Schulklasse der Jura Montessori Schule besuchte an diesen Tagen jeweils die Neumarkter Stadtbücherei, wo die Schüler sich nach Herzenslust in ihre Lieblingsbücher vertiefen durften. Die Leseratten durften zum Schluss sogar auch noch eine spannende Rallye absolvieren, bevor die Rückreise zur Schule wieder angetreten wurde.

„Weihnachten kann kommen – wir sind bereit!“ So lautete mal wieder die einhellige Meinung aller Beteiligten.



Weihnachtsfeier der Grundschule Holnstein



Die Feier fand am Montag, den 15.12.2025 an der Grundschule Holnstein statt. Zu Beginn versammelten sich die Eltern, Lehrer und Kinder in der Turnhalle um verschiedene Darbietungen anzusehen. Die ersten Klassen führten das Spiel „der Weihnachtshase“ auf und die zweite Klasse zeigte einen Lichtertanz mit Kerzen. Die dritte Klasse trug 25 Wünsche zum Advent vor. Die Kinder der vierten Klasse spielten den Streit der Adventskerzen nach und tanzten einen Tanz. Anschließend gab es in der Aula vom Elternbeirat ein Buffet und Kinderpunsch. In den Klassenzimmern wurden verschiedene Workshops von Eltern und Lehrern angeboten. Die Mädchen und Jungen konnten Tannenbäume aus Makramee knüpfen, Holzscheiben bemalen und kleine Holzanhänger basteln. Außerdem konnten sie trommeln und an einem Ohrensputzer-Quiz teilnehmen.

Sophia Bärtl, Klasse 4

Stadtbücherei Berching

Bilderbuchkino

Wir laden alle ein, einen Sonntag im Monat pünktlich um 10.30 Uhr an unserem Bilderbuchkino teilzunehmen! Das nächste Mal regulär am Sonntag, 11. Januar 2026.

Buchclub

Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen – wir freuen uns!

Book & Wine

In gemütlicher Runde findet am Freitag, 30. Januar 2026 um 19.00 Uhr, bei uns in den Räumen der Stadtbücherei Berching die nächste Buchvorstellung statt. Bei einem Glas Wein präsentiert Ihnen das Bücherei-Team wieder interessante Bücher, die uns aufgefallen sind. Freier Eintritt!

Klassiker zum Neu- und Wiederentdecken

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit setzen wir auf bekanntes und lassen uns von den Geschichten z. B. rund um Pippi, dem Michel aus Lönneberga oder den Kindern aus Bullerbü von Astrid Lindgren gerne unterhalten. Es gibt allerdings viel mehr an guten, ja gar ausgezeichneten Geschichten und Romanen aus vergangenen Tagen. Mögen Sie testen, wie sich die Geschichten von Huckleberry Finn, Wilhelm Busch oder Robinson Crusoe heute lesen? Wollten Sie schon immer mal klassische Literatur von großen Schriftstellern wie Heinrich Böll, Jane Austen, Theodor Fontane, Goethe, Grass, Heine, Kästner, Lenz, Roth, Ringelnatz, und vielen anderen mehr lesen oder nochmals lesen? Gedichte, kurze Geschichten, dicke Schmöker – für Kinder, junge Er-



wachsene, Erwachsene - Sie haben die Wahl! Gerne zeigen wir Ihnen unsere Schätze! Wir freuen uns auf Sie –

Ihr Team der Stadtbücherei Berching

Bitte beachten: Am Roßmarkt, Mittwoch, 4. Febr. 2026 haben wir keine Ausleihezeit! Unsere Öffnungszeiten: Mi.: von 16.00 bis 18.00 Uhr, Do.: von 19.00 bis 20 Uhr, Fr.: von 16.00 bis 18.00 Uhr und So.: von 10.00 bis 11.30 Uhr. E-Mail-Adresse: stadtbuecherei@berching.de. Homepage und WebOPAC: stadtbuecherei-berching.de. TelefonNr. : 0 84 62/ 9 42 07 97

Kultur

Schatten und Träume: Klassischer Klavierabend im Kloster Plankstetten

Beim zweiten Abend der 21. Saison ‚Klassik im Kloster‘ wird die junge, gerade 23jährige Pianistin Minseon Lee zu hören sein. Man darf sich auf einen vom Programm her klassischen, stilistisch weitgespannten Klavierabend freuen: mit Bach, Beethoven, Schumann und dann – als mitreißend effektvollem Höhepunkt – Ravel. Mit Bachs heller und frohgestimmter französischer Suite in G-Dur begrüßt die Pianistin die Zuhörer. Dieser Folge stilisierter Tanzstücke von etwa 1724/25 folgt Beethovens etwa 100 Jahre später entstandene Sonate E-Dur op. 109, ein Spätwerk, in dem der Komponist formal zu experimentieren beginnt und darin Romantisches antizipiert und einläutet. In den kontrastierenden Passagen etwa vom 1. Satz tun sich Träume und Schatten auf, wie sie nach der Pause in Schumanns romantischen Fantasiestücken op. 12 (1837) zum Programm erhoben sind. Die acht Stücke erhielten ihrem Charakter gemäße Titel wie die verträumte, lyrische Eröffnung „Des Abends“ oder die hochvirtuose, gehetzte Nummer 7 „Traumes Wirren“. Zum Abschluß erklingt Ravels berühmte La Valse von 1920 in seiner eigenen Transkription für Klavier solo, kein Walzer zum Tanzen sondern eine Komposition in Erinnerung an den Walzer. Aus dunklen Tongründen steigert sich das Werk allmählich zu einem Feuerwerk an tänzerisch inspirierter Motorik bei zugleich höchsten technischen Anforderungen. – Minseon Lee begann ihre professionelle Ausbildung als 13jährige an der Yewon School in Seoul (2015-2018), drei Jahre später nahm sie das Studium an der Seoul Arts High School auf (2018-2021); und seit Herbst 2022 studiert sie bei Antti Siirala an der Musikhochschule München. Nach einer Reihe von Wettbewerbserfolgen in ihrer Heimat und in Japan wurde sie 2024 in München mit dem 3. Preis beim Steinway Förderpreis ausgezeichnet.



Kloster Plankstetten, Cramer Klett-Saal, 25. Januar 2026, 19,30 Uhr
Vormerkung der Sitzplatzanzahl (freie Platzwahl) in der Klosterbuchhandlung der Abtei Plankstetten Telefon: 08462-206 150 - e-mail: buchhandlung@kloster-plankstetten.de Eintritt: 15,- Euro – ermäßigt 12,- Euro (für Kinder unter 10 Jahren freier Eintritt) Benediktinerabtei Plankstetten, Klosterplatz 1 – 92 334 Berching, an der B 299 zwischen Berching und Beilngries

Seniorenheim Berching

Veranstaltungstipps

Januar 2026

Donnerstag, 15.01., 15.15 Uhr, Franz Brandl zeigt uns Bilder von der Krippenausstellung im Speisesaal

Montag, 19.01., 10.00 Uhr, Wortgottesdienst in der Kapelle

Mittwoch, 28.01., 15.15 Uhr, Bilder aus der Oberpfalz im Speisesaal

Februar 2026

Donnerstag, 05.02., 15.30 Uhr, freier Tanz im Speisesaal

Freitag, 06.02., 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Krankensalbung und Krankenkommunion auf den Bereichen

Montag, 09.02., 10.00 Uhr, Wortgottesdienst in der Kapelle

Mittwoch, 11.02., 15.15 Uhr, Sitzweil im Speisesaal

Der Kirchenbesuch bei uns in der Kapelle ist jederzeit erwünscht.

Gerhard Binder, Einrichtungsleiter

Pfarrei Berching

Katholisches Pfarrverbandsbüro Berching

Bahnhofstraße 2, 92334 Berching, Tel. (08462) 1262, berching@bistum-eichstaett.de, www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/berching

Öffnungszeiten Pfarrverbandsbüro: Mo., 10 – 12 Uhr, Di., 08.30 – 12.30 Uhr, Do., 15 – 18 Uhr. Außenstelle Pollanten: Fr. 09 – 11 Uhr, Außenstelle Waldkirchen: Do., 08.00 – 11 Uhr

Herzliche Einladung zur Teilnahme an den regelmäßigen Angeboten

Beichtgelegenheit: Jeden Samstag von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr (St. Lorenzkirche) Rosenkranz um den Frieden in der Welt: Jeden Montag um 18.00 Uhr (St. Lorenzkirche),

18.30 Uhr (Staufersbuch)

Eucharistische Anbetung: Jeden Freitag von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr (Hauskapelle St. Franziskus)

Marienmesse: Jeden Samstag um 09.00 Uhr (Sommerzeit: Maria-Hilf-Kirche, Winterzeit: Hauskapelle St. Franziskus)

Katholischer Frauenbund Berching



Januar: Do., 01. Kaffeeklatsch entfällt wegen Feiertag!

Mi, 14. 18.00 Uhr: Bezirksveranstaltung in Neumarkt:

„Künstliche Intelligenz im Verbraucheralltag - Chance oder Risiko?“

Anmeldungen bei Gerti Schels

Die., 20. 14.00 Uhr, Pk-Haus, Palmbüschelzubereitung bei Kaffee und Kuchen

Februar: Do., 05. 14.30 Uhr, Kaffeeklatsch bei Mittelbach

Do., 12. 19.00 Uhr, Sportheim Berching, Weiberfasching: Lustiges Faschingstreiben mit unterhaltsamen Einlagen und „Gute-Laune-Musik“

Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und an alle interessierten Frauen. Wir freuen uns auf Euch!

- ➔ Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser
- ➔ Gewerbliche Bauten
- ➔ An- und Umbauten
- ➔ Sanierung – Restaurierung

Schäfer & Hillert
BAUUNTERNEHMEN

Reichenauplatz 6
92334 Berching

Telefon 08462.2912
www.schaefer-hillert.de



Benediktinerabtei Plankstetten

Klosterbuchhandlung – Christliche Spiritualität

Mo. 13.00 – 17.00 Uhr, Di. – Sa. 10.00 – 17.00,
Sonn- und Feiertage: 11.00 – 17.00 Uhr
Tel. 08462/206-150



Haus St. Gregor – Benediktinische Gastfreundschaft

Kurse zu Spiritualität, Gesundheit und Lebensführung, Kreativität.
Anmeldung 08462/206-201, Ausruhen u. Tagen im Kloster DW -130.
Weitere Termine u. Kurse: www.kloster-plankstetten.de/aktuelles

Mobiler Klosterführer

Erkunden und erleben Sie mit einem Tablet die Welt des Klosters Plankstetten, das Sie durch Kirche, Krypta, Gästehaus, Bäckerei, Landwirtschaft usw. führt. Die Tablets können in der Klosterbuchhandlung gegen einen Unkostenbeitrag ausgeliehen werden und enthalten zu jeder Station einen interessanten Film.

Infos: Benediktinerabtei Plankstetten, Tel. 08462 206-0, Bürozeiten: Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr, Fax 08462 206121, Email: verwaltung@kloster-plankstetten.de, <http://www.kloster-plankstetten.de>

Ein bewegender Abend mit Pfarrer Schießler: Münchner Seelsorger begeistert beim Plankstettener Forum

Großer Andrang im Kloster Plankstetten: Beim Plankstettener Forum sorgte der bekannte Münchner Pfarrer und Autor Rainer Maria Schießler für einen bis auf den letzten Platz gefüllten Saal. Abt Beda Sonnenberg begrüßte den Gast humorvoll und verwies auf dessen neues Buch „Liebe – notwendiger denn je!“. Der Münchner Pfarrer zögerte nicht lange nach Plankstetten zu kommen: Schließlich sei sein Papa aus der Gegend, ein gebürtiger Adelschlager, und er habe das Kloster als Besucher der Jugendvesper noch in bester Erinnerung.

In seinem Vortrag gab Schießler einen lebendigen Einblick in seine seelsorgerische Laufbahn. Nach seiner Priesterweihe 1987 wirkte er mehrere Jahre in Bad Kohlgrub, wo er von einem volksnahen ‚Bauernpfarrer‘ geprägt wurde. Von diesem nahm er zwei Leitsätze mit auf seinen Weg: „Du musst die Leit mögn“ und „Sei kein Plattenspieler, der vorne am Altar der Gemeinde eine Lehrstunde abhält.“ Mit großer Offenheit und viel Humor schilderte Schießler Erlebnisse aus seinem seelsorgerischen Alltag, die das Publikum immer wieder zum Lachen brachten. Gleichzeitig berührten seine Schilderungen menschlicher Grenzerfahrungen tief – ob Trauerbegleitung, Suizide oder Gewaltverbrechen. „Seelsorge soll nicht verurteilen, sondern begleiten“, betonte er. Der unkonventionelle Geistliche bekannte sich erneut zu einer offenen, menschnahen Kirche: „Nicht gleich sein, eins sein“, lautete sein Appell in innerkirchlichen Diskussionen. Mit Blick auf aktuelle Reformen zeigte er sich optimistisch. Zum Abschluss trug Schießler ein Gedicht seines Namensvetters Rainer Maria Rilke vor und wurde mit langanhaltendem Applaus und einem Präsenzkorb verabschiedet. Anschließend signierte er seine Bücher am Büchertisch der Klosterbuchhandlung.



Pfarrer Schießler und das Team der Klosterbuchhandlung

Im neuen Jahr lädt das Plankstettener Forum erneut ein:

Fr., 23.01.2026 | Ein Abend mit Prof. Dr. Heribert Prantl: Menschlichkeit, Recht und die Kraft der Hoffnung - Eine Orientierung in unruhigen Zeiten.
www.kloster-plankstetten.de/events/ein-abend-mit-heribert-prantl

Fr., 13.03.2026 | Ein Abend mit Dr. Manfred Lütz: Vom Sinn des Lebens
www.kloster-plankstetten.de/events/ein-abend-mit-manfred-luetz

Ein Abend mit Prof. Dr. Heribert Prantl:

Menschlichkeit, Recht
und die Kraft der Hoffnung

Krisen, Konflikte und gesellschaftliche Spaltung prägen unsere Gegenwart. Was hält eine Demokratie zusammen, wenn Misstrauen, Angst und Wut wachsen? Diese zentrale Frage beantwortet Prof. Dr. Heribert Prantl am 23. Januar 2026 beim Plankstettener Forum. Mit Leidenschaft und Tiefgang spricht der renommierte Jurist, Kolumnist und Buchautor über das, was den Rechtsstaat menschlich macht – über Würde, Freiheit und Verantwortung. Ein inspirierender Abend für alle, die an die Kraft des Wortes, des Rechts und der Hoffnung glauben.



Die Karten sind online über den Shop der Klosterbuchhandlung Plankstetten sowie vor Ort im Laden erhältlich. Das Gästehaus des Klosters bietet außerdem ein einmaliges Erlebnis: Übernachtungsgäste erwarten am 24. Januar spannende Führungen durch ein Kloster, das auf fast 900 Jahre Geschichte zurückblicken kann.

Freitag, 23.01.26 | 19.30 Uhr, Ort: Benediktinerabtei Plankstetten
Ticket: 15 EUR, freie Platzwahl

www.kloster-plankstetten.de/events/ein-abend-mit-heribert-prantl

Evangelische Pfarrei

Evang.-Luth. Landl-Pfarrei

Evang.-Luth. Pfarramt, Engalgasse 2, 92360 Mühlhausen, Tel. 09185/287, pfarramt.sulzbueorg@elkb.de

Öffnungszeiten:

Mo. 15 – 18 Uhr, Di. 9 – 13 Uhr, Do. 9 – 14 Uhr, Fr. 9 – 13 Uhr

Pfarrer Dr. Christian Frühwald ist bis 31. Januar 2026 geschäftsführender Pfarrer der Landl-Pfarrei. Pfarrer Alexander Proksch und Pfarrerin Rebecca Schüler verantworten die seelsorgerliche Betreuung der Landl-Pfarrei. Pfarrer Alexander Proksch: Tel.-Nr. 0151/21827459 und e-mail: alexander.proksch@elkb.de Pfarrerin Rebecca Schüler: Tel.-Nr. 0178/2060309 und e-mail: rebecca.schueler@elkb.de

Gottesdienste

01. Januar

18.00 Uhr, Gottesdienst in Hofen mit Pfrin.i.R. Schittenhelm

04. Januar

8.30 Uhr, Gottesdienst in Bachhausen mit Pfr. Proksch

10.00 Uhr, Gottesdienst in Kerkhofen mit Prädikant Busse

06. Januar

10.00 Uhr, Gottesdienst in Mühlhausen mit Pfr.i.R. Schornbaum

10.00 Uhr, Gottesdienst in Rocksdorf mit Dekan i.R. Dr. Bub

11. Januar

8.30 Uhr, Gottesdienst in Mühlhausen mit Lektorin Heim

10.00 Uhr, Gottesdienst in Sulzbürg mit Lektorin Heim

18. Januar

8.30 Uhr, Gottesdienst in Hofen mit Prädikant Busse

10.00 Uhr, Gottesdienst in Mühlhausen mit Prädikant Busse

25. Januar

8.30 Uhr, Gottesdienst in Bachhausen mit Dekan i.R. Dr. Bub

10.00 Uhr, Gottesd. mit Verabschiedung Pfr. Frühwald in Sulzkirchen

Kirchengemeinden Bachhausen & Mühlhausen & Sulzbürg

Bibelkreis mit Dominik Scholl aus Berching

Biblich denken? Besser leben!

Wir beleuchten Texte, Gleichnisse, Psalmen und die Propheten (auch mit Blick auf das aktuelle Zeitgeschehen) in gemeinsamer Runde:

Die Zukunft des Bades:

Mach sie zu DEINER!



burgbad

Wir suchen DICH!

Zur Unterstützung suchen wir an unserem Standort
Greding - Grafenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **stellvertretende Teamleitung Rechnungswesen**
- **Maschinenführer (m/w/d)**
- **Schreiner (m/w/d)**
- **Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Endmontage (m/w/d)**
- **Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit**
- **Ausbildung zum Schreiner (m/w/d)**
- **Ausbildung zu Industriekaufleute (m/w/d)**
- **Duales Studium Personalmanagement B.A.**
- **Lagerist (mit Staplerführerschein)**

Bei Festanstellung bei der burgbad GmbH:

- attraktive Verdienstmöglichkeiten
entsprechend Qualifikation und Profil
- zusätzliche Sonderzahlungen
(Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld und Gewinnbeteiligung)
- 38-Stundenwoche
- Das neue Fahrrad mit Jobrad leasen

Gerne können Sie uns auch Ihre Initiativbewerbung über
das Bewerbungsportal zukommen lassen
oder an **bewerbung@burgbad.com** senden.



Karriere bei burgbad

www.burgbad.com





Freitagabend um 18 Uhr im Gemeindehaus Mühlhausen.

Ein herzliches Willkommen an Alle!

Termine: 9. Januar / 23. Januar

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.unserbibelabend.de

Pfarramt Beilngries

Evangelische Gottesdienste für Monat Januar 2026

Sonntag, den 4. Januar 2026

10.45 Uhr: Gottesdienst in Beilngries

Sonntag, den 11. Januar 2026

9.30 Uhr: Gottesdienst in Berching

10.45 Uhr: Gottesdienst in Beilngries

Sonntag, den 18. Januar 2026

10.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Beilngries

Sonntag, den 25. Januar 2026

9.30 Uhr: Gottesdienst in Dietfurt

10.45 Uhr: Gottesdienst in Beilngries

Landeskirchliche Gemeinschaft Hofen & Jugend „Entschieden für Christus“ (EC)

Sulzbürger Str. 4, 92360 Hofen, www.lkg-hofen.de. Kontakt: Johannes Lehnert, Tel. 09185/377 o. johannes.lehnert@hgv.church. Die aktuellen Termine/Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage.

Jahreslosung 2026:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“.

(Die Bibel, Offenbarung 21,5)

Besondere Termine

Samstag, 10.01.2026, um 09:30

Weißwurst-Frühstück für Männer. Mit Helmut Enzensberger aus Sulzbürg. Thema: „Glaube und Migration“ Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Im Gemeinschaftshaus der LKG Hofen

Freitag, 30.01.2026 um 19:00 Uhr

Ladies Night für Frauen. Mit Birgit Zapf aus Stein-Deutenbach, Thema: Die Kunst der Ge(h)lassenheit“

Es erwartet Sie ein liebevoll vorbereitetes Programm, u.a. mit einem Vortrag und anschließend ein leckeres, vielfältiges Büffet.

Kontakt: fft@lkg-hofen.de. Im Gemeinschaftshaus der LKG Hofen

Gottesdienste (parallel Kindergottesdienst in zwei Altersgruppen)

So., 04.01. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit Hartmut Ziegler

So., 11.01. 10:00 Uhr, Eröffnungsgottesdienst der Gebetswoche der Evangelischen Allianz, Landratsamt Neumarkt

Di., 13.01. 19:30 Uhr, Gebetsabend mit Daniel Wild aus Neumarkt.

So., 18.01. 14:00 Uhr, Gottesdienst. Thema: „Gott ist treu – Unsere Botschaft für die Welt“ (Ps.73,15-16)

So., 25.01. 09:30 Uhr, Gottesdienst. Thema: „Geschichten aus der Umkleidekabine“ (Epheser 4,24)“

Teenkreis:

Freitags um 18:30 Uhr, Kontakt: teenkreis@lkg-hofen.de

Jungschar für Mädchen ab 7J.:

Samstags um 10 Uhr, Kontakt: maedchenjungschar@lkg-hofen.de

Jungschar für Jungen ab 7J.:

Samstags um 10.00 Uhr, Kontakt: bubenjungschar@lkg-hofen.de

Der **Seniorenkreis** trifft sich am Freitag(!), den 16.01.2026 um 14:30 Uhr zur Fahrt nach Neumarkt. Infos bei Georg Stengel: 09185/1063

Der **Kinderchor** probt an folgenden Terminen: 21.01., 28.01. jeweils um 16:30 im Haus der LKG Hofen. Infos bei Johannes Lehnert 09185/377

Näheres erfahren Sie unter www.lkg-hofen.de oder bei Prediger Johannes Lehnert (09185/377 bzw. johannes.lehnert@hgv.church).

Berchinger Veranstaltungskalender

Bitte geben Sie uns alle Termine, die im Internet und im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, rechtzeitig bekannt. Ansprechpartner bei der Stadt sind Frau Kerl und Frau Hradetzky (Tel. 08462/205-13, tourismus@berching.de). Eine Gesamtübersicht der Veranstaltungen 2025 finden Sie auf www.berching.de.

Veranstaltungen

Donnerstag, 1. Januar

15:00 Uhr, **Neujahrskonzert**, Ort: Post Berching, Johannesbrücke 5, Veranstalter: Post Berching

Freitag, 2. Januar

18:00 Uhr, **Bachamer Raunacht**, Ort: Erlebnis Stampfermühle - Biergarten, Wirtshaus, Wohnmobilstellplatz, Schwimmbadweg 4, 92334 Berching, TP: Innenhof, Veranstalter: Erlebnis Stampfermühle

Samstag, 3. Januar

11:00 - 16:00 Uhr Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Dauer 4 Stunden inkl. Pausen und Impulsen, **Pilgertag**, „Ein Stern ist aufgegangen“, Ort: Kloster Plankstetten, Veranstalter: Gästeführerin

20:00 - 02:30 Uhr Einlass ab 18.30 Uhr, **Eröffnungsball 2026 der Hechtonia mit der Tanzband Easyx**, Ort: Europahalle, Schlesierstraße 19, 92334 Berching, Veranstalter: Hechtonia Berching

Sonntag, 11. Januar

10:30 - 11:00 Uhr, **Bilderbuchkino in der Stadtbücherei**, Ort: Stadtbücherei Berching, TP: OBERGESCHOSS, Veranstalter: Bücherei der Stadt Berching

13:00 - 00:00 Uhr Einlass 12 Uhr, **21. Gardetreffen in Berching**, Ort: Europahalle, Veranstalter: Hechtonia Berching

Samstag, 17. Januar

10:00 - 13:00 Uhr, **Second-Hand-Faschingsmarkt**, Ort: Turnhalle der Grund- und Mittelschule Berching, Schulstraße 17, Veranstalter: Bolivienhilfe e.V. (P. Luis Espinal)

17. - 18. Januar

04:30 - 22:00 Uhr, **Skiausflug der Skifreunde Sollngriesbach**, TP: Bushäuschen in der Dorfmitte, Veranstalter: Skifreunde Sollngriesbach

Dienstag, 20. Januar

08:00 - 12:30 Uhr, **Warenmarkt in Berching**, TP: Berching, Innenstadt Berching, Veranstalter: Stadt Berching

Freitag, 23. Januar

19:30 Uhr Einlass ab 19 Uhr, **Ein Abend mit Prof. Heribert Prantl** Menschlichkeit und Recht - eine Orientierung in unruhigen Zeiten, Ort: Kloster Plankstetten, Veranstalter: Kloster Plankstetten

Samstag, 24. Januar

20:00 Uhr, **Da Huawa und I**, drah de um - drah de um, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Klostersgasse 8, 92334 Berching, Veranstalter: Kulturförderkreis Berching

Sonntag, 25. Januar

19:30 Uhr, **Klassik im Kloster Plankstetten 21. Saison**, Schatten und Träume, Ort: Kloster Plankstetten, TP: Cramer Klett Saal, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Freitag, 30. Januar

17:30 Uhr, **Ball der Begegnung - Inklusiver Faschingsball**, Regens-Wagner-Stiftung Holnstein, Ort: Europahalle, Schlesierstraße 19, 92334 Berching, Veranstalter: Regens Wagner Holnstein

Samstag, 31. Januar

15:00 - 17:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr nur mit Anmeldung bzw. Ticket! **Preloved Brautkleid Abend**, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Veranstalter: Dekoverleih Manuela Meyer

18:00 - 22:00 Uhr, **Küchenparty mit Florian Toperngpong & Tobias Ostermeier** mit Thaifood und Feierlaune gegen den Winterblues - Engelwirt für Genießer, Ort: Engelwirt Hotel & Apartments, Reichenauplatz 16, Veranstalter: Engelwirt Hotel & Apartments

**Sonntag, 1. Februar**

13:00 - 16:00 Uhr, **Preloved Hochzeitsflohmarkt**, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Veranstalter: Dekoverleih Manuela Meyer
 13:00 - 18:00 Uhr Einlass 12 Uhr, **6. Kindergartentreffen in Berching**, Ort: Europahalle, Schlesierstraße 19, 92334 Berching, Veranstalter: Hechtonia Berching

Dienstag, 3. Februar

08:00 - 12:30 Uhr, **Warenmarkt in Berching**, TP: Berching, Innenstadt Berching, Veranstalter: Stadt Berching

Mittwoch, 4. Februar

06:00 Uhr, **Rossmarkt in Berching**, Pferdeaufftrieb und Marktgeschehen, TP: Berching, Veranstalter: Stadt Berching

10:00 Uhr, **Rossmarkt geöffnet - Dorfhaus Rappersdorf**, Ort: Dorfhaus Rappersdorf, Berchinger Str. 1, OT Rappersdorf, 92334 Berching, Veranstalter: Dorfverein Rappersdorf

Samstag, 7. Februar

20:00 Uhr, **Christian Springer - Leider**, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Veranstalter: Kulturförderkreis Berching

Märkte in Berching

Am Dienstag, 20.01. von 8.00 - 12.00 Uhr Waren- und Krammarkt in der Innenstadt

Verschiedenes**Vorankündigung - Großer Baby- und Kinderbasar**

Das Basarteam des Sportvereins Mühlhausen-Sulzbürg e.V. veranstaltet am **SAMSTAG, DEN 7. MÄRZ 2026**, in der Grund- und Mittelschule Mühlhausen, Espanstraße 1, 92360 Mühlhausen, einen großen Baby- und Kinderbasar. Es wartet wieder ein vielfältiges Angebot von Dingen rund ums Kind auf die Besucher. Unter anderem gibt es Baby- und Kinderbekleidung für Frühjahr und Sommer, Spielsachen, Babyausstattung, Kinderwagen und Autositze. Zusätzlich wird Kaffee und selbstgebackener Kuchen angeboten. Der Basar beginnt um 8:30 Uhr und endet um 11:00 Uhr. Schwangere mit Mutterpass sowie Rollstuhlfahrer dürfen bereits ab 8 Uhr einkaufen. Nähere Infos unter: www.sv-muehlhausen-sulzbueerg.de/der-verein/basar

Die Nummernvergabe über easybasar.de startet am Samstag, 10. JANUAR 2026, um 10:00 Uhr. Die Abgabe der Ware erfolgt am Freitag, 06.03.2026, von 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr.

Der Erlös der verkauften Sachen sowie die restliche Ware können am Samstag, 07.03.2026, von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr abgeholt werden.

ACHTUNG: Jacken, Sommerkleider, Matschkombis, Tracht bitte auf Kleiderbügeln bringen! Restliche Kleidung wird auf Tischen ausgelegt.

Privatanzeigen

Eigentumswohnung ca. 45 qm mit Carport u. kl.Garten in **Berching** Maria-Hilf-Str. ab sofort **zu verkaufen**. Tel. 0160 6410259
 Ab 01.03.2026 kleine **Stadtwohnung/Neubau zu vermieten**. 1. OG, ca. 48 m² inkl. Küchenzeile und Stellplatz. Kontakt unter 0171/7077875

Einfamilienhaus in Berching zu vermieten (212m² Wohnfl.) Balkon, Garten, Kamin, Garage & Stellplatz, 1.908 € mtl. Kaltmiete u. 100 € mtl. f. Garage. Anfragen gerne an weese_anna@gmx.de

Realsch. Engl/10. Kl. Vorber. Speaking Test 2026. Sprachenservice Schweiger, Dietfurt, 0151/537 532 51

Haus in Dietfurt (Zentrum, Garten, Parkplatz) **zu verkaufen**. Angebote unter Chiffre-Nr. 29589 an die Druckerei Fuchs unter mtb@fuchsdruck.de

Französisch Nachhilfe v. erf. Lehrkraft, Sprachenservice Schweiger, Dietfurt, 0151/537 532 51

Autovermietung Achatz Paulushofen; Tel.: 0 84 61 / 4 44, PKWs ab 39 €/Tag; ab 195 €/Woche; ab 490 €/Monat, Kastenwagen ab 69 €/Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 €/Tag

Lager- oder Abstellfläche, 1500-2000qm eingezäunt ab 01.12.2025 in Pollanten **zu verpachten**. Tel. 01722011597

Kartoffeln vom Erzeuger Kappl in Sollngriesbach Kirchst. 9, für 0,70 €/kg in 5 und 10 kg Säcken. Abholung, Fr. ab 13 Uhr und Sa. Tel. 01797673879

EFH saniert, OT Berching, **zu vermieten**, 160 m² Wfl., 6 Zi., EBK, 2 Bäder, Kachelofen, 2 Ü-Stpl. + NGeb., KM 1200 € + NK, Tel.: 0175 2534888

Suche Gastrohilfe w/m/d für Küche und Service, Tages-Gaststätte in der Saison 2026 Mai - Okt., als Minijob, Tel. 016096334537

Frisch renov. 4 Zi. Wohnung, EG 118qm, Terrasse, Garten, OT Mühlhausen, sofort frei, Tel.: 0151-50882808

Fußreflexzonenmassage nach Schwester Jubilata, Tel. 09185 /5003465

FLIESEN SEEMEIER

MEISTERBETRIEB

Beratung - Verlegung - Verkauf

■ Bad-Design ■ Großformate

■ Natursteinarbeiten ■ Außenanlagen ■ Altbausanierung

Graf-Tilly-Str. 24
 92334 Berching

Tel. 08460 545
 E-Mail info@fliesen-seemeier.de

KÜCHENHAUS HEIDECK

Öffnungszeiten

Dienstag-Freitag 09:00-18:00

Samstag 09:00-14:00

weitere Termine nach Absprache



Marktplatz 8
 91180 Heideck



Telefon:
 09177 4859790



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region



REGIONALMANAGEMENT

Ehrenamt macht Schule: Jetzt anmelden!

Unser Projekt *Ehrenamt macht Schule* bietet

SchülerInnen die Möglichkeit, in soziale und/oder gemeinnützige Einrichtungen hineinzuschnuppern und dort aktiv mitzuwirken. Dabei lernen sie selbst Verantwortung zu übernehmen und sammeln praktische Erfahrungen. Im **2. Schulhalbjahr** engagieren sich die Teilnehmenden **insgesamt 30 Stunden in einer Einrichtung**, die zusammen mit dem Regionalmanagement anhand eines Fragebogens ausgesucht wird. Während des gesamten Projekts werden sie begleitet und erhalten zum Abschluss feierlich ein **Ehrenamtszeugnis sowie ein kleines Präsent** überreicht. **Interesse geweckt?** Die Anmeldung ist noch bis **09.01.26** möglich. Der Fragebogen steht digital zum Download bereit und kann ausgefüllt zurückgesendet werden an: www.altmuehl-jura.de/ehrenamtmachtschule/schueler/



Wasser-Kasperltheater on Tour

Auch im Jahr 2025 war das Kasperltheater von Rosi Rieder und Heidi Haunsberger wieder in zahlreichen Kindergärten der Altmühl-Jura Region unterwegs.



Mit viel Humor, Musik und einem liebevoll gestalteten Bühnenbild wurde den Kindern das Thema Klimaschutz, besonders der **verantwortungsvolle Umgang mit Wasser**, spielerisch nahegebracht.

Im Stück „Wasser ist zum Waschen da“ sorgt der Räuber in Kasperlhausen für Aufregung: Er stellt das Wasser ab, wodurch sich eine Erkältungswelle ausbreitet – bis er selbst krank wird und schließlich einsieht, wie wichtig Wasser, Händewaschen und Zahnhygiene sind. Die Rückmeldungen der Einrichtungen waren durchweg positiv: Gelobt wurden vor allem der liebevolle Umgang mit den Kindern, die kindgerechte Darstellung, der unkomplizierte Ablauf sowie die Einbeziehung der Kinder ins Geschehen. Viele Kindergärten betonten, wie wertvoll es sei, ein so wichtiges Thema kostenlos und professionell aufberei-

tet zu bekommen.

Und auch 2026 heißt es wieder: „Kinder, seid ihr alle da?“ Wir freuen uns, dass wir den Kindergärten in der Region das Wasser-Kasperltheater ein weiteres Jahr kostenfrei anbieten können. Schreiben Sie uns bei Interesse gerne eine E-Mail. **Tri Tra Trallala - der Kasperl wünscht ein gutes neues Jahr!**

LAG-MANAGEMENT

OGV Sinnespark in Berching eingeweiht

An der Berchinger Stadtmauer ist ein neuer Sinnespark entstanden. Unter anderem finden sich dort nun eine Laube in Form eines überdimensionalen Hechtenkäfigs, ein Barfußpfad mit Weidentunnel, ein Kugellabyrinth und eine mechanische Wassersäule.



Die Vorsitzenden Michael Kienlein und Ina Willax enthüllen eine Infotafel.

Historisches Gedächtnis - Jahrespublikation 2025

Zum Jahresausklang präsentiert der Landkreis Eichstätt die **dritte Ausgabe** der Jahrespublikation „Historisches Gedächtnis“. Verschiedene Artikel informieren zu aktuellen Forschungsfragen oder Funden aus der Region, als Vermittlungsort wird in dieser Ausgabe das **Vorgeschichtliche Erlebnisdorf Alcmoma** bei Dietfurt vorgestellt. Die Broschüre ist auch digital abrufbar: www.landkreis-eichstaett.de/archaeologie



Foto v.l.: M. Veit, Chr. Würflein, Dr. K.H. Rieder, A. Anetsberger, P. Handwerker



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 09461/606355-0, info@altmuehl-jura.de



Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Landkreis Eichstätt



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Das LAG-Management der Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

**Öffnungszeiten und Rufnummern:****Stadtverwaltung Berching**

Pettenkoferplatz 12, Tel. 08462/205-0, Fax 205-90,
info@berching.de, www.berching.de

Bürgermeister Ludwig Eisenreich

Vorzimmer: Fr. Theresia Fuchs Tel. 205-22

Parteiverkehr:

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr / Do. zusätzlich 14 – 18 Uhr

Allgemeine Verwaltung

Hauptverwaltung: Hr. Buchberger 205-24
Fr. Piendl 205-20
Fr. Fleischmann 205-29

Ordnungs- und Sozialwesen:

Hr. Amon 205-10
Hr. Prskawetz 205-18

Standesamt und Rentenangelegenheiten:

Hr. Amon 205-10
Fr. Lafere 205-40

Einwohnermelde- und Gewerbeamt:

Fr. Andreas 205-12
Fr. Huber 205-16

Personalamt:

Fr. Meier 205-15
Fr. Agly 205-14

Finanzverwaltung

Kämmerei: Hr. Kappl 205-21
Steueramt: Hr. Schmid 205-25
Fr. Meyer 205-27
Stadtkasse: Fr. Guttenberger 205-26
Fr. Pöllinger 205-46

Bauamt

Hr. Lindner 205-30
Hr. Sammüller 205-33
Hr. Lang 205-38
Hr. König 205-39
Fr. Benz 205-31
Fr. Lell 205-31
Fr. Flierl 205-32
Fr. Knoll 205-36
Fr. Grow 205-37

Kultur/Tourismus/Jugend/Schule/Stadtmarketing

Kultur: Fr. Hradetzky 205-35
Fr. Streller 205-34

Tourismus: Fr. Kerl 205-13
Fr. Stiegler 205-13
Fr. Hradetzky 205-35

Stadtmarketing/Jugend/Schule:

Fr. Platzek 205-51
Fr. Mayer 205-52

Offene Kinder- und Jugendarbeit:

Hr. Knüfer 0152/36352069

Jugendpflege: Fr. Ehrensberger 0175/1138546

Weitere Rufnummern u. Öffnungszeiten:**Öffnungszeiten Tourismusbüro:**

1. April – 30. September: Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
1. Oktober – 31. März: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Berchinger Erlebnisbad BERLE, Tel. 08462/27373

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10.00 – 20.30 Uhr
Sa/So/Feiertage 9.00 – 19.30 Uhr

Aktuelle Infos: www.berching.de/berle/

Hl. Abend, 1. u. 2. Weihnachtsfeiertag, Silvester u. Neujahr geschlossen

Städtischer Bauhof, Maria-Hilf-Str. 66,

Tel. 08462/350, Fax 952796

Wertstoffhof, Mobil 0151/10631655,

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs

April – Oktober: Mi. 15 – 18 Uhr, Fr. 15 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

November – März: Fr. 14 – 16 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

Wasserwerk Zweckverband Berching-Ittelhofener Gruppe

Bergstraße 7, Tel. 08462/27324, Mobil 0172/8169944

Wasserversorgung@berching.de

Zweckverband zur Wasserversorgung

der Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe

Marktplatz 6, 91171 Greding, Tel. 08463/1770

Wasserwerk in Hausen

Tel. 08463/9690, info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jachen-

hausener Gruppe, Störungsnummer: 09442/905456

Wasserwart Freystadt, Tel. 0171/8675249

Klärwerk, Maria-Hilf-Str. 68, Tel. 08462/952791,

Mobil 0151/51691210

Störungsnummer Gas: 0941 28003355

Störungsnummer Strom: 0941 28003366

Meldung defekter Straßenlampen:

Stadt Berching, Tel. 08462/205-32 oder -31.

Bitte genaue Anschrift und Straßenlaternen-Nummer angeben.

Erd- und Steindeponie Pollanten: Siehe Umweltkalender

des LRA o. Abfallberatung LRA Neumarkt, Tel. 09181/470-1209

Stadtbücherei, Pettenkoferplatz 19, Tel. 08462/9420797

Öffnungszeiten: Mi. 16.00 – 18.00 Uhr, Do. 19.00 – 20.00 Uhr

Fr. 16.00 – 18.00 Uhr, So. 10.00 – 11.30 Uhr

Museum Stadt Berching, Johannesbrücke 2, Tel. 08462/952790

vom 01. Okt. 25 bis 30. Apr. 26 geschlossen. Besichtigung auf

Anfrage: Stadt Berching, Tel. 08462/205-35

AELF Amberg-Neumarkt i.d.Opf., Forstrevier Mühlhausen

An der Lände 9, 92360 Mühlhausen, Tel. 09185/5009920, E-Mail:

info@wbv-bene.de

Sprechstunden in Mühlhausen jeweils am Mittwoch von 14 – 17 Uhr

Notariat Greding Sprechstunden im Rathaus Berching:

Di.s nach Terminvereinbarung. Tel. 08463/64040

im ersten Stock (kleiner Sitzungssaal).

VdK-Außensprechtag im Rathaus Berching: Zur Zeit keine.

Infos: www.vdk.de/kv-neumarkt (unter Ortsverbände anklicken)

Postfiliale im REWE-Markt, Maria-Hilf-Straße 3

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Rettungsdienst: 112 | **Krankentransport:** 0941/19222

Nachbarschaftshilfe Berching Tel. 08462/2218

Kath. Pfarrverbandsbüro Berching Tel. 08462/1262

Rufbus innerhalb der Großgemeinde Berching u. Richtung

Freystadt: Tel. 09181/9040498; **Rufbus Plankstetten:** Richtung

Beilngries u. Kinding: 0800/8442844.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Berching, Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching.

V.i.S.d.P.: Stadt Berching vertreten durch den Ersten Bürgermeister Ludwig Eisenreich. Für namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Satz u. Druck: Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten, Tel. 08462/9406-0

Anzeigenannahme per E-Mail: mtb@fuchsdruk.de

Privatanzeigen unter www.fuchsdruk.de/Kleinanzeige.html



*Wir wünschen allen
ein gesundes Neues
Jahr 2026!*



WERBEGEMEINSCHAFT
Berching

www.berching-besuchen-erleben.de

| | | | |
|--|--|------------------------------------|--|
| agrar-profi24.de Fitz | Druckerei Fuchs, Pollanten | Sport + Fashion König | Bauunternehmen Gerüstverleih Schäfer & Hillert |
| Eisdielen - Pizzeria Bella Roma | Werbung Fuchs, Breitenfurt | Gartenholz - Produkte Körner | Metzgerei Schneider |
| Stadtverwaltung Raum zum Leben | Gailler Sanitätshaus & Orthopädie | Friseur - Team Krebs | Schoyerer Reparatur-Service |
| Holztechnik Blaser, Pollanten | Rechtsanwälte Gerngroß & Dr. Höfler | Kulturförderkreis Berching | Brauerei-Gasthof „Zur Krone“ |
| Natursteinbau Braucher | Gewürzmühle Hotel - Restaurant | Wellness + Fitness Life | Heilpraktikerin Schuster-Heckl |
| Blaue Traube Hotel-Gasthof | GR-Guitars GmbH Musical Equipment | Meteora Griechisches Restaurant | Sparkasse |
| Sanitär und Spenglerei | Gärtnerei Heiler, Sollngriesbach | Bäckerei - Café Mittelbach | Cocktailbar Splash |
| Dineiger Handelsunternehmen | Auto Herler Ford-Vertretung | Allianzversicherung Neumeyer | St. -Lorenz Apotheke |
| DTMedia GmbH, Werbeagentur | Reisebüro Hintermeyer | Hörakustik Ölscher | Stadtapotheke |
| Fenster u. Türen Eibner u. Regnath, Erasbach | Holz-Feuer-Shop | POST Hotel-Restaurant | Heizungsbau Stephan |
| Optik Eichinger | Holz Hoch 3, Erasbach | Raiffeisen Lagerhaus | Friseursalon Stephan |
| Engelwirt Apartments | Schreib- u. Spielwaren Hutter | Sanitär-Heizung Reindl | VAMED Rehaklinik, Berching |
| J. Englmann Bauunternehmen Baustoffe | „Il Castagno“ Ristorante, Sollngriesbach | REWE Schmailzl | Winkler Brauerei - Gasthof |
| Elektrogeschäft Frey | Tankstelle Kienlein | Auto Rudolf Renault-Vertretung | |